



UNSERE STADT

STADTGEMEINDE STOCKERAU

Seite 7

**Information zur
Gemeinderatswahl 2015**

Seite 20

Photovoltaik-Anlage

Seite 38

Rathaus Open Air

Dezember 2014



Primar Dr. Anton Mülleder

Dr. Günter Sellinger

Primarius Dr. Anton Mülleder erblickte in Waidhofen an der Thaya am 6. April 1891 das Licht der Welt. Seine Jugend war hart und entbehrungsreich. Wegen seiner großen Begabung ließen ihn die Eltern das Untergymnasium besuchen. Die Kosten eines Aufenthaltes in Horn, wo sich das nächste Obergymnasium befand, vermochten sie jedoch nicht aufzubringen. Er erhielt von der Gemeinde ein Stipendium. Es gelang ihm aber, einen Freiplatz im Konvikt zu erhalten. Nach der Matura erhielt er ein k.k. Armeestipendium, welches ihm das Studium der Medizin ermöglichte, Berufsziel war Militärarzt. Dieses wurde durch den Ersten Weltkrieg jäh unterbrochen. Müll-

leder hatte jedoch das Glück von seinem Lehrer Dr. Anton Eiselsberg in die unter dessen Leitung stehende Feld-Chirurgengruppe aufgenommen zu werden. Hier hatte er die Gelegenheit, sich jene Geschicklichkeit und Sicherheit im Operieren anzueignen, welche ihn später auszeichnete. Auf diese Weise machte sich die Unterbrechung des Studiums wieder bezahlt.

Gleich nach Kriegsschluss erfolgte die Promotion zum Doktor der gesamten Heilkunde und seine Ernennung zum Sekundararzt. Er wurde 1. Assistenzarzt am Stefanie-Spital im 16. Wiener Gemeindebezirk und schließlich über Empfehlung von Dr. Eiselsberg an den Bürgermeister von Stockerau, Eduard Rösch, am 15. April 1924 nach dem verstorbenen Dr. Wallek, Primararzt am Stockerauer Krankenhaus. Hier verschafften ihm sein profundes Können und seine Volksverbundenheit bald einen ausgezeichneten Ruf, der weit über den Bezirk hinaus drang. Bei der Übernahme des Spitals lagen auf der chirurgischen Abteilung dreizehn Patienten und das ganze Krankenhaus hatte einen jährlichen Patientenstand von 700 Patienten. Schon drei Jahre nach Antritt Mülleders war dieser auf 3000 Patienten gestiegen. Daraus ergab sich die Notwendigkeit das Krankenhaus zu erweitern. Operationsräume und Instrumentarium wurden auf Verlangen des jungen Primars auf den modernsten Stand gebracht. Röntgenapparate und Apparate für die physikalische Behandlung wurden angekauft und die Zentralheizungsanlage wurde erweitert. Schon als Operateur an der 1. chirurgischen Universitätsklinik hatte Mülleder 15 wissenschaftliche Arbeiten verfasst, welche sich mit der Bauchchirurgie, Erkrankungen der Gallenblase und dem Krebsproblem befassten. Im Jahr 1942 erreichte er seine Habilitation an der Wiener Universität auf Grund einer Arbeit aus dem Gebiet der Gallenchirurgie. Während

des Zweiten Weltkrieges wurden ihm viele Arbeiten aufgebürdet, wie die Organisation des „Roten Kreuzes“. Es war am 19. November 1944, als auf die Stadt Korneuburg ein Luftangriff erfolgte, welcher große Teile des Korneuburger Krankenhauses zerstörte. Ein Teil der Patienten wurde nach Stockerau transferiert. Es herrschte nasskaltes nebeliges Wetter als er am Abend noch im Krankenhaus nachsehen wollte. Ein auf der Hornerstraße passierendes Wehrmachtsauto, welches ein zweites, unbeleuchtetes Auto im Schlepp hatte, fuhr vorbei. Dieses zweite unbeleuchtete Auto hatte Mülleder übersehen, es erfasste und tötete ihn. Primar Mülleder war ein guter Gesellschafter und Mitglied zahlreicher Vereinigungen, so war er unter anderem Präsident des örtlichen Touring-Clubs. Man muss dieses Mannes gedenken, dem unsere Stadt und ihre Bevölkerung in medizinischer Hinsicht viel verdankt. Er wurde am Stockerauer Friedhof begraben.

des Zweiten Weltkrieges wurden ihm viele Arbeiten aufgebürdet, wie die Organisation des „Roten Kreuzes“. Es war am 19. November 1944, als auf die Stadt Korneuburg ein Luftangriff erfolgte, welcher große Teile des Korneuburger Krankenhauses zerstörte. Ein Teil der Patienten wurde nach Stockerau transferiert. Es herrschte nasskaltes nebeliges Wetter als er am Abend noch im Krankenhaus nachsehen wollte. Ein auf der Hornerstraße passierendes Wehrmachtsauto, welches ein zweites, unbeleuchtetes Auto im Schlepp hatte, fuhr vorbei. Dieses zweite unbeleuchtete Auto hatte Mülleder übersehen, es erfasste und tötete ihn.

Primar Mülleder war ein guter Gesellschafter und Mitglied zahlreicher Vereinigungen, so war er unter anderem Präsident des örtlichen Touring-Clubs. Man muss dieses Mannes gedenken, dem unsere Stadt und ihre Bevölkerung in medizinischer Hinsicht viel verdankt. Er wurde am Stockerauer Friedhof begraben.

Ordination Dr. Regina Weilbuchner

Korrektur der falschen Telefonnummer im Taschenkalender 2015 des Roten Kreuzes:

Gültige Telefonnummer:
02266/71484



Bürgerforum Stockerau 3. Dezember 2014, 17.30 Uhr

Bürgerforum im Rathaus Stockerau, großer Sitzungssaal.

Es können bis zu drei BürgerInnen (Reihung nach Einlagen der Anmeldung) ihre Anliegen und Anregungen vor dem gesamten Stadtrat vortragen.

Die Anmeldung mit Themenangabe muss drei Tage vor dem Bürgerforum per Post, E-Mail oder Fax in der Stadtgemeinde eingehen.

Stadtgemeinde Stockerau, Rathausplatz 1, 2000 Stockerau,
E-Mail: stadtgemeinde@stockerau.gv.at, Fax: 02266/695-1250



Liebe Leserin,
geschätzter Leser!

Wenn ein Jahr zu Ende geht, ist es notwendig, Überlegungen für das nächste anzustellen, dies geschieht mit der Erstellung des Voranschlages, der die finanzielle Basis für die Arbeit im kommenden Jahr legt. In der derzeit noch immer angespannten wirtschaftlichen Lage kein leichtes Unterfangen. Trotz der weiterhin schwierigen Voraussetzungen ist es gelungen, ein Voranschlagspapier zu erstellen, das es ermöglicht, die Abgänge der Vorjahre abzubauen. Durch ein maßvolles Vorgehen bei den Investitionen wird es zu keiner Neuverschuldung kommen, sodass sich der Schuldenstand nicht weiter erhöht. Dies zeigt, dass die Arbeit, die im Finanzausschuss geleistet wurde, Früchte trägt und wie wichtig und richtig die Zusammenarbeit mit dem KDZ – Zentrum für Verwaltungsforschung war. In den letzten Monaten wurden viele Maßnahmen ausführlich besprochen, ihre Notwendigkeit und Auswirkung geprüft, es wurde darauf geachtet, dass es zu keinem Kaputtsparen in unserer Stadt kommt und die vielen Serviceleistungen auch weiterhin zur Verfügung stehen. Sparen wird auch weiterhin angesagt sein um den eingeschlagenen Weg auch in Zukunft fortsetzen zu können um die Lebensqualität in unserer Stadt zu erhalten.

Wie in den letzten Jahren möchte ich auch diesmal die Gelegenheit nutzen um Danke zu sagen. Danke den Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Stadtverwaltung und in den zahlreichen städtischen Unternehmen, auch Danke an Sie, die Bevölkerung unserer Stadt, die Sie immer wieder auf die unterschiedlichste Art und Weise mit uns Kontakt aufnehmen und uns so wertvolle Rückmeldungen und Hinweise geben.

Mein Dank gilt gerade in der Adventzeit den vielen karitativen Organisationen und Vereinen, in denen freiwillig und ehrenamtlich für die Gemeinschaft großartige Leistungen erbracht werden, egal ob in der Jugend- oder Altenbetreuung auf dem Gebiet des Sports, der Kultur, der Gesundheit und Sicherheit oder im sozialen Bereich.

Zu wissen, dass in unserer Wohlstandsgesellschaft die Freiwilligkeit in unserer Stadt einen so großen Stellenwert hat, ist ein schönes Gefühl und macht es leichter Verantwortungen zu übernehmen.

Zu den bevorstehenden Feiertagen wünsche ich Ihnen liebe Leserin, geschätzter Leser alles erdenklich Gute. Ich hoffe, Sie finden Zeit und Ruhe um Ihrer Familie oder Ihren Freunden etwas Zeit zu schenken, denn Zeit ist das Kostbarste, was Sie Ihren Mitmenschen schenken können. Für das Jahr 2015 wünsche ich Ihnen persönliches Wohlergehen, beruflichen Erfolg und vor allem Gesundheit!

Ihr

Helmut Laab
Helmut Laab
Bürgermeister

Inhalt

HISTORISCHES

Primar Dr. Anton Mülleder	2
Kaffeehauskultur	42

VORWORT

Bürgermeister	3
---------------	---

PFARRE STOCKERAU

Evangelischer Pfarrer Christian Brost	5
---------------------------------------	---

KOMMUNALES

Stadterneuerung Schlussbericht	4
Besuch in Melk	6
Information zur Gemeinderatswahl	7
150 Jahre Gymnasium Stockerau	9
Bücherflohmarkt III / Wappenbild für Trauungssal / Weltspartag	10
Änderung: Örtl. Raumordnungsprogramm	11
Verkehrskonzept	12
Stadt der Engel / Festspiele / Adi Holzer	13
Gäste aus Andernach / Neue Wartehäuschen	14
Erster Apfeltag	15
Kindergruppe Kunterbunt / Gärtnerei	16
Xylem-Pumpen / Tag der offenen Tür	18
Bestattung Stockerau	19
Photovoltaik-Anlage	20
Lenauweg	21
Rotes Kreuz	23
Totengedenken	24
Winterdienst	25
Gelber Sack	29
Müllabfuhrtermine	31
FF Stockerau	37
Pflegeheim / Umweltbaustelle	40
Soma / Hilfswerk	41

KULTUR

Musikschule	8
Lenauthheater	14
Lesezeichen	26

WAS WANN WO 27

SPORT 44

SERVICEDIENSTE 48

Impressum

MEDIENINHABER, REDAKTION UND VERLAG:
Stadtgemeinde Stockerau, 2000 Stockerau,
Rathausplatz 1

HERAUSGEBER:
Bürgermeister Helmut Laab, 2000 Stockerau,
Rathausplatz 1

GESTALTUNG UND DRUCK:
Bösmüller Print Management,
2000 Stockerau, Josef-Sandhofer-Str. 3,
www.boesmuller.at

REDAKTIONSSCHLUSS DER NÄCHSTEN AUSGABE:
12. Dezember 2014

INSERATENANNAHMESCHLUSS:
11. Dezember 2014

Stadterneuerung in Stockerau - Schlussbericht

Vier Jahre – von Anfang 2011 bis Ende 2014 war Stockerau nun Mitglied der Dorf- und Stadterneuerung; Anlass genug, einen Schlussbericht zu legen.

Die Aktion „Stadterneuerung in Niederösterreich“ wurde 1992 ergänzend zur Dorferneuerung ins Leben gerufen. Das Ziel: Mehr Lebensqualität in den Städten und eine bessere Kommunikation der Bürger untereinander. Am 15. Juni 2010 wurde vom Gemeinderat der Stadt Stockerau der Beitritt zur Dorf- und Stadterneuerung mit Wirksamkeit vom 1. Jänner 2011 beschlossen. In der Folge wurde mit der Stadtverwaltung ein Stadterneuerungsbüro eingerichtet, das als Informations- und Anlaufstelle für alle Anliegen der Stadterneuerung diente.

BürgerInnenbeteiligung ist dabei ein Element. Es wurde daher ein Beirat ins Leben gerufen, der aus Vertretern der Bürgerschaft, der Verwaltung und der Gemeindepolitik bestand. Dieser Beirat wurde durch die Tätigkeit von Arbeitskreisen unterstützt. Alle Gremien stellten Diskussionsforen dar und unterstützen mit ihren Empfehlungen die Entscheidungsfindung im Gemeinderat.

Im Rahmen der Stadterneuerung Stockerau wurden folgende Arbeitskreise eingerichtet, die in den vergangenen vier Jahren zahlreiche Sitzungen durchgeführt und viele Projekte initiiert hat.

- Stadtentwicklung, Architektur, Wirtschaft, Freizeit, Verkehr
- Umwelt, Energie, Infrastruktur
- Soziales
- Kultur
- Bildung



Die Stadt Stockerau wurde in der Stadterneuerung in den vergangenen Jahren hauptsächlich von Mag. Wolfgang Alfons betreut.

Folgende Projekte wurden bisher abgeschlossen:

- Bevölkerungsbefragung
- Stadterneuerungskonzept
- Masterplan u. Facility Stockerau
- Revitalisierung Jugendzentrum
- Planung Jubiläumswarte / Weinviertelwarte (Förderung über Kleinregion)
- Beschilderung der Sehenswürdigkeiten / Kulturtafeln
- Schaffung eines einheitlichen Plakatiersystems
- Stadtführer Stockerau
- „Mit Schritt und Tritt, wir gehen mit“
- Bildungsbroschüre



- Lesepatenschaften
- „Stadt der kurzen Wege / Entfernungsscheibe zu Fuß / Fahrrad“
- Anschaffung „Mobiles WC“
- Begehung / Konzept Barrierefreiheit

In Arbeit befinden sich folgende Projekte:

- Verkehrskonzept
- AU-Erlebnis Stocker“AU“ inkl. Schilfweg u. Strauchwipfelweg
- Attraktivierung Bezirksmuseum Stockerau / Belvedere-schlössl (Museumsförderung)
- BürgerInnenbeteiligungsanlage – Fotovoltaik
- E- Car-Sharing
- Exkursion in Stockerau – Thema Fotovoltaik
- Modifizierter Veranstaltungskalender für VeranstalterInnen

Regelmäßig wurde die Öffentlichkeit über Aktivitäten informiert – im Wege der Stadtzeitung UNSERE STADT und auch über regionale Printmedien wie die Bezirksblätter oder die NÖN, aber auch über die Homepage der Stadtgemeinde Stockerau. Auch wurde bei verschiedenen Veranstaltungen mitgewirkt wie beim Familien- u. Vereinsfest, bei der Wirtschaftsmesse Stockerau oder auch beim Erdäpfelfest.

Vor allem in folgenden Bereichen konnte durch regelmäßige Sensibilisierung eine erhöhte Bewusstseinsbildung erreicht werden:

- Barrierefreiheit
- Integration
- Inklusion
- „sanfte Mobilität“
- Energieeffizienz
- Erneuerbare Energie

Regelmäßig fanden Sitzungen und Energiestammtische statt. Die Kosten für die Prozessbegleitung betrugen bisher ca. € 84.000,-; die erreichten Förderungen bisher ca. € 126.000,- exkl. Planung der Jubiläumswarte, des Verkehrskonzepts und Museumsförderung. Der in der Sitzung des Gemeinderates vom 11. Juni 2014 beschlossene Antrag auf Verlängerung um ein weiteres Jahr wurde von den zuständigen Gremien des Landes leider abgelehnt, sodass Stockerau ab 1. Jänner 2015 nicht mehr Mitglied in der Dorf- und Stadterneuerung sein wird. Einige Arbeitskreise und die Energiestammtische werden aber jedenfalls weitergeführt werden.





Pfarrer Christian Brost, Evangelische Kirche Stockerau

Liebe Stockerauerinnen und Stockerauer

Ich erinnere mich gut – um die Jahrtausendwende wurden prophetische Stimmen laut, die ein Jahrhundert des Terrors ankündigten. Und in der Tat – die Krisenherde unserer Welt bezeugen die schreckliche Gefangenschaft in den Strukturen der Gewalt, der Angst, der Gier und der Rechthaberei.

Wo sind die Menschen, die Frieden gefunden haben – mit sich selber, mit dem Nächsten und mit Gott?

Die Menschen, die nicht in Gottes Namen dem Anderen den Schädel einschlagen, sondern Zuflucht nehmen zu dem inneren Friedensort, den Gott in der Tiefe jedes Menschen bewohnt?

Ich denke an den palästinensischen Familienvater, den ich auf einer Auslandskonfe-

renz unserer Diözese in Israel kennen gelernt habe. Er kämpft vor dem Militärgericht um das Land seiner Familie, das ihm israelische Behörden wegnehmen möchten. Im Gespräch bezeugt er: „Ich weigere mich Opfer zu sein und die jüdischen Nachbarn als Feinde zu sehen; ich hasse niemanden, sondern vertraue darauf, dass die Gerechtigkeit sich durchsetzen wird.“

Oder die junge Jüdin mit der ich im Flugzeug ins Gespräch gekommen bin und die mir erzählt hat, wie sie sich auf dem Weg zum Kindergarten schützend über ihre Kinder geworfen hat als die Sirenen losgingen, die einen Raketenangriff signalisieren.

Ihr Mann, ein engagierter Arzt, hat während des Kriegssommers bis zur Erschöpfung

Palästinenser behandelt, die während der Kriegshandlungen im Gazastreifen verletzt worden waren.

Es gibt sie, die Friedenskraft, die in uns wohnt und wächst, wenn wir es zulassen, wenn wir uns weigern im Anderen den Feind zu sehen und ihn entsprechend zu behandeln.

Unsere Lebenserfahrung lehrt uns, dass wir andere Menschen und damit auch die Welt nicht einfach so ändern können.

Aber wir können uns auf eine innere Friedensreise machen und den Himmel in uns entdecken, der uns mit allen und mit allem verbindet.

Auf meiner Israelreise besuchte ich auch in Bethlehem die Geburtsgrötte, die an die Geburt Jesu vor 2000 Jahren erinnert und die wir

wie alle Jahre zu Weihnachten feiern.

Dieses Kind aus dem Stall hat uns später als erwachsener Mann ein sympathisches Bild von Gott gezeichnet. Er hat seinen Jüngern beigebracht, dass sie mit ihren Schattenseiten angenommen sind und ihre dunklen Seiten nicht verleugnen müssen.

Wir dürfen uns so wie wir sind uns Gott anvertrauen, der uns liebt und will, dass wir Frieden finden. Denn Gott braucht uns Menschen, um mit uns eine friedvolle, solidarische Welt zu schaffen.

Einen friedvollen Advent wünscht Ihnen Ihr

Pfarrer Christian Brost

Reg.Rat Josef Loibl *23.11.1925 †11.11.2014



Josef Loibl, Bezirksschulinspektor langjähriges Mitglied des Stadt- und Gemeinderates und politischer Mandatar der ÖVP ist im 89. Lebensjahr verstorben. Auf seiner Parte steht zusammengefasst, was ihm sein Leben lang wichtig war: „Liebe und Fürsorge für die Familie und seine Arbeit für die Schule und die Öffentlichkeit“.

Mehreren Generationen ist Josef Loibl sowohl als Lehrer und Hauptschuldirektor in Stockerau aber auch als Bezirksschulinspektor für die Bezirke Mistelbach, Wien-Umgebung und Gänserndorf in Erinnerung. Er beschäftigte sich insbesondere mit der literarischen Jugenderziehung und leitete die Landesstelle NÖ des Buchklubs der Jugend.

Neben seinem Beruf widmete er sich überaus aktiv der politischen Arbeit. Josef Loibl war von 27. April 1970 bis 31. Dezember 1974 und von 29. April 1975 bis 11. März 1976 Gemeinderat und von 11. März 1976 bis 17. April 1990 Stadtrat. Seine politische Heimat war die ÖVP, wo er ebenfalls in

zahlreichen Funktionen wirkte und unter anderem 14 Jahre als ÖVP-Stadtparteiobmann war.

Bürgermeister a. D. Leopold Richtenzky erinnert sich an seinen Geschichtslehrer und späteren Kollegen im Gemeinderat: „Josef Loibl ging es immer um die Sache. In meiner Bürgermeisterzeit war er wesentlich an der Einrichtung der BH-Außenstelle in Stockerau beteiligt. Darüberhinaus hat er sich natürlich als Lehrer besonders in Bildungsfragen engagiert und auch beim Umbau der damaligen Hauptschulen. Wenn wir etwas vereinbart hatten, dann hat das immer gehalten; er hatte Handschlagqualität!“

Nach seiner Pensionierung führte er ab 1991 die „Stockerauer Kulturspaziergänge“. Zahlreichen Stockerauerinnen und Stockerauern aber auch vielen Besuchern unserer Stadt hat Josef Loibl mit seinem umfangreichen geschichtlichen Wissen und mit seiner Liebe zu Stockerau Einblicke in seine Heimatstadt vermittelt.

Josef Loibl wurde für sein Engagement mit zahlreichen Auszeichnungen geehrt. Die wichtigsten davon waren das Goldene Ehrenzeichen der Republik Österreich, das Große Ehrenzeichen für Verdienste um das Land NÖ. Am 30. März 2005 erhielt er den Ehrenring der Stadt Stockerau.

Besuch aus Melk

Rund um die Tausend-jahrfeierlichkeiten im Jahr 2012 besuchte eine Stockerauer Delegation Stift Melk und das Grab des heiligen Koloman (UNSERE STADT berichtete 2012/Ausgabe 4).

Am 16. Oktober 2014 fand nun tausend Jahre nach der Überführung der Gebeine des Heiligen Koloman der Gegenbesuch unter der Leitung von Bürgermeister Thomas Widrich und Abt Georg Wilfinger statt. Das Kloster St. Koloman mit der Marterstelle und die Stadtpfarrkirche wurden besucht. Den Abschluss bildete ein Empfang im Rathaus, bei dem die gemeinsame Vergangenheit und die Verbindung durch den Hl. Koloman besprochen wurde.

Dabei kam die Rede auch auf das Projekt "Auro Danubia - Stift Melk hilft Waisenkindern in Saniob (Rumänien)", das sozial benachteiligte Kinder und Jugendliche in Rumänien unterstützen möchte (AU=Austria, RO=Romania, DANUBIA=Donau) und das unter der Schirmherrschaft des Stiftes Melk steht.

Sozialstadträtin Elfriede Eisler, die das ganze Jahr über in Stockerau mit den SPÖ-Frauen in Räumen beim Städtischen Pflegeheim eine Kleiderübernahmestelle betreut, erklärte sich spontan bereit, dieses Projekt mit gesammelter Kleidung, Mänteln, Bettwaren, Spielsachen, medizinischen Hilfen etc. zu unterstützen. Am 5. November 2014 wurde alles von Mitarbeitern des Bauhofs verladen und am 6. November



v.l.n.r.: Schwester Magdalena und Schwester Cöliana vom Kloster St. Koloman, Abt Georg Wilfinger (Stift Melk), Vizebürgermeisterin Christa Niederhammer, Bürgermeister Thomas Widrich (Stadt Melk) und Stadtpfarrer Markus Beranek beim Empfang im Rathaus Stockerau

2014 von der Firma Schneps Transporte kostenlos nach Melk transportiert von wo die Gegenstände gemeinsam mit anderen dann direkt nach Rumänien gebracht werden. Abt Georg Wilfinger freute sich sehr über die unerwartete Großspende für sein Projekt, die seine Schützlinge gut gebrauchen können.



rechts: Stadträtin Elfriede Eisler und Mitarbeiter des Städtischen Bauhofs hatten sechs Gitterpaletten zu verladen



AUF&ZU SCHINDLER

Der Österreichische Familienbetrieb,
mit dem gewissen Etwas.



Das Weihnachtsfest, das kommt bald schon,
drum gibt's bei uns 'ne tolle Aktion.
Wer bei uns Gutscheine kauft ein,
spare 10% des Wertes, ach wie fein.
Verwendet werden sie für Möbel und dergleichen,
dann können die alten Sachen endlich weichen.
Wir freuen uns über jeden Kunden,
bis jetzt hat noch jeder was gefunden.
Geplant und montiert wird alles von Spezialisten,
Regale, Schränke und auch Kisten.
Unsere Möbel halten eine Ewigkeit,
drum wünschen wir eine besinnliche Weihnachtszeit.

Werk & Verkauf:

2000 Stockerau, A.-Grundschobergasse 8-10

2x Wien:

Info: 02266/67 446, aufundzu@aufundzu.at

Die aktuelle Monatsaktion auf unserer Homepage

www.aufundzu.at

Leistung mit Handschlagqualität

Elektro Ehn GmbH • www.elektro-ehn.at
Mobil 0676 / 797 1 999 • alexander.ehn@aon.at
Eduard Rösch-Strasse 1 / Top 85 • 2000 Stockerau



Information zur Gemeinderatswahl

Wahltag 25. Jänner 2015

Stichtag 20. Oktober 2014

Wahlkarten:

Wahlkarten sind für die Ausübung des Wahlrechtes in einem anderen Wahlsprenkel oder per Briefwahl notwendig und können ab sofort beantragt werden!

Sie müssen spätestens am Mittwoch, 21. Jänner 2015 (schriftlich) oder am Freitag, 23. Jänner 2015, 12.00 Uhr (mündlich) beantragt werden.

Hinweis

Bei Beantragung nach dem 5. Jänner 2015 kann die Wahlkarte (inkl. aller Beilagen) gleich mitgenommen werden und im Anschluss auch gleich per Briefwahl gewählt werden.

Wahlberechtigte:

Alle Personen die am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet haben, von der Wahl nicht ausgeschlossen sind, österreichische Staatsbürger oder Staatsangehörige eines anderen EU-Staates sind (erfordert Antrag) und in der Gemeinde den ordentlichen Wohnsitz haben.



Wahlkarten - Anforderung - GR-Wahl

Ich werde mein Wahllokal anlässlich der GR-Wahl am 25.01.2015 nicht aufsuchen können und möchte meine persönliche Wahlkarte anfordern.

Begründung:

(z.B. Ortsabwesenheit, Bettlägrigkeit, Auslandsaufenthalt)

Familienname

. Vorname

Geburtsdatum

Anschrift

Telefon / email

(optional, hilfreich für Rückfragen)

Reisepass-Nr.

(Alternativ Ausweiskopie beilegen)

.....
Datum und Unterschrift

Musikschule

Partnerkonzert - Gemeinsam musiziert



Viel Applaus gab es für die Schüler der Musikschulen Stockerau und Mosonmagyaróvár beim gemeinsamen Konzert am 7. November im Lenasaal Stockerau.

Die Musikschule Stockerau war repräsentiert durch Schüler der Klassen Mag. Bärnthaler (Blockflöte) MAS Djoric (Akkordeon), Bakk. Gridl (Gitarre), Mag. Groher-Jöbstl (Querflöte), Mag. Lopez-Gomez, Sykora (Klavier) und Dir. Mag. Vörösmarty Trompete).

Die Schüler beider Musiklehranstalten musizierten mit ihren Instrumenten und mit Werken von Battaglia, Stamitz, Mozart, Schubert, Vizzutti u.a. quer durch die Musikgeschichte und begeisterten durch stilsichere und packende Interpretation.

Der Wunsch nach einer weiteren Zusammenarbeit, die in vergangenen Konzerten angesprochen wurde, manifestierte sich eindrucksvoll in musizierender Weise.

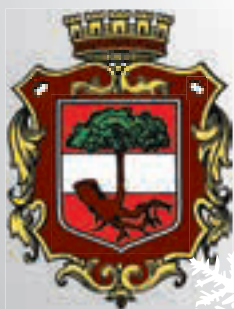
Die Schüler und Schülerinnen der Musikschule Stockerau präsentierten Ihr Können auch an diesem Abend ganz ausgezeichnet

Adventkonzert

Die Musikschule veranstaltet am 12. Dezember 2014 um 19 Uhr wieder ein vorweihnachtliches Konzert in der Evangelischen Lutherkirche. Schüler und Lehrer werden gemeinsam mit alter, barocker und klassischer

Musik und mit adventlichen Weisen auf das Fest des Friedens und der Besinnung einstimmen. Der Eintritt ist frei, Spenden zu Gunsten des Projekts „Lebensraum“ der Ev. Kirchengemeinde sind willkommen.

EIN FROHES WEIHNACHTSFEST
UND EIN GESUNDES, ERFOLGREICHES
JAHR 2015



WÜNSCHT IM NAMEN
DER STADTVERWALTUNG
HELMUT LAAB

Helmut Laab

BÜRGERMEISTER
DER STADT STOCKERAU



Gymnasium

150 Jahre Gymnasium Stockerau

Das Gymnasium Stockerau feierte Anfang November seinen 150. Geburtstag

Zahlreiche Ehrengäste, Lehrer und Schüler nahmen an der Feier teil, in deren musikalischer Umrahmung Prof. Ernst Rehberger mit seinem Chor ein Stück aus Wiener Blut und damit auch eine Kostprobe auf die kommende Operettenaufführung präsentierte. Moderiert wurde die Veranstaltung von Julia Korponay von Radio Wien und Werner Fetz von Radio NÖ, beide ehemalige Absolventen des Gymnasiums.

Direktorin Claudia Reinsperger schilderte den Beginn der Schule 1864 mit zwei Klassen, einem Direktor und vier Lehrern. Erst dreißig Jahre später 1894 wurde auch mit der Oberstufe begonnen, 1998 gab es die ersten zwölf Maturanten. Seit dem Schuljahr 1919/20 werden auch Mädchen unterrichtet. Viele berühmte Absolventinnen und Absolventen hat das Gymnasium Stockerau seither hervorgebracht – anwesend waren beispielsweise der Maler Adi Holzer oder auch der frühere Militärkommandant von Niederösterreich, Generalmajor Johann Culik, um nur einige zu nennen. Mit der wachsenden Schülerzahl musste mehrfach übersiedelt werden, sechs Standorte sind es mit dem heutigen Gebäude, das 1908 eröffnet wurde. Nach drei baulichen Erweiterungen am aktuellen Standort – die letzte wurde 2012 fertiggestellt – gibt es heute 844 Schüler.



oben: Drei "Generationen" DirektorInnen stellten sich mit Landesrätin Mag. Barbara Schwarz, Wirtschaftskammervizepräsident Dr. Christian Moser, Frau Bezirkshauptmann Dr. Waltraud Müllner-Toiftl, Bürgermeister Helmut Laab, Vizebürgermeisterin Christa Niederhammer und Damen und Herren Professoren dem Erinnerungsfoto

links: Auch Adi Holzer mit Gattin Kim wohnte dem Festakt bei



Das Bildungsangebot war stets am Puls der Zeit. Neben einem umfangreichen Angebot an sprachlicher, geistes- und naturwissenschaftlicher Bildung gab es bereits 1985 den ersten Informatikraum, seit 2002/03 bestehen Notebook-Klassen. Mit diesem Angebot, engagierten Lehrerinnen und Lehrern und interessierten Schülerinnen und Schülern kann das Gymnasium Stockerau getrost in die nächsten 150 Jahre blicken.



5. Jänner 2015	Landjugend-Ball
10. Jänner 2015	ÖAAB-Ball
18. Jänner 2015	Kindermasken-Ball
24. Jänner 2015	Gymnasium-Ball
7. Februar 2015	Sportler-Ball
15. Februar 2015	Kleiner Stadt-Ball
28. Februar 2015	SPÖ-Ball
7. März 2015	Sportler-Ball Sierndorf
11. April 2015	Feuerwehr-Ball



Bücherflohmarkt III

Alles muss raus! - 50 %.

Sonntag 7. Dezember 2014!

Die Waage arbeitete im Akkord an den beiden Museums-Wochenenden und kiloweise fanden alte und auch fast „frische“ Bücher wieder ein neues Zuhause. Nun suchen noch immer jede Menge Bücher bis zum Jahresende ihre neuen Leser! Nicht nur die Auswahl wurde aufgefrischt, es gibt auch besondere Konditionen:

- 50% auf 1 kg Bücher zu 2 Euro,

das sind unschlagbare 1 kg Bücher um 1 Euro!!!

Nur am Sonntag, 7. Dezember 2014 von 10 bis 18 Uhr!

Im Bezirksmuseum Stockerau, Kulturzentrum Belvedere-schlössl, Belvedere-gasse 3, 2000 Stockerau - eine Kooperation von Stadtbücherei und Bezirksmuseum Stockerau.

Das Museum und die Bücher-ei haben von 22. Dezember 2014 bis einschließlich 9. Jänner 2015 geschlossen.



Sarah und Nina besuchten den Bücherflohmarkt im Bezirksmuseum Stockerau

Wappenbild für den Trauungssaal



Bürgermeister Helmut Laab und Franz Sovis im Atelier des Künstlers Sovis-art

Im Rahmen einer Ausstellung wurde Bürgermeister Helmut Laab auf ein ungewöhnliches Bild aufmerksam. Der Stockerauer Künstler Franz Sovis hatte eine Collage mit Stockerauer Motiven und dem Wappen unserer Stadt geschaffen. Stockerau hat sein Wappen ja heuer vor genau 500 Jahren von Kaiser Maximilian I. verliehen bekommen. Es zeigt ein rotweißes Bindenschild mit einem Wur-

zelstock, aus dem ein neuer Baum hervorstößt. Franz Sovis geht seiner künstlerischen Tätigkeit seit fast 50 Jahren nach und lebt und arbeitet in Stockerau. Vor allem Motive des Weinviertels und aus Wien, Au-Motive und historische Gebäude stehen bei seinen Arbeiten im Vordergrund. Die Collage konnte nun für das Rathaus erworben werden und wird im Trauungssaal einen würdigen Platz finden.

Weltspartag



Auch Marcell freute sich sehr, Bürgermeister Helmut Laab am Weltspartag in der BAWAG-Filiale zu treffen

Zum diesjährigen Weltspartag besuchte Bürgermeister Helmut Laab wieder mehrere Bank- und Kreditinstitute in unserer Stadt. Vor allem in der neu errichteten Filiale der BAWAG am Rathausplatz, in der gleichzeitig auch das

Postamt untergebracht ist, herrschte großer Andrang. Der Bürgermeister überzeugte sich von der neuen Einrichtung und den neuen Angeboten, die denkbar einfach, ein fast Rund-um-die-Uhr-Service ermöglichen.

Night of the Dance presents



IRISH DANCE

RELOADED 2015

MUSIC BY:

- RIVERDANCE • U2 • LORD OF THE DANCE
- UNHEILIG • CELTIC TIGER • FEET OF FLAMES u.v.m.

08.01.2015
20.00 Uhr

Stockerau

KARTENVORVERKAUF: KULTURAMT STOCKERAU,
IN ALLEN ÖT VORVERKAUFSTELLEN
UND IN ALLEN RAIFFEISENBANKEN.



Änderung: Örtliches Raumordnungsprogramm

Der Gemeinderat der Stadt Stockerau beabsichtigt, in der im Dezember 2014 stattfindenden Gemeinderatssitzung das örtliche Raumordnungsprogramm abzuändern.

Der Entwurf über die Änderungspunkte wird gemäß § 21, Abs. 1, des NÖ. Raumordnungsgesetzes 1976, LGBl. 8000-24, durch 6 Wochen, das ist in der Zeit

vom 28. Oktober 2014 bis 9. Dezember 2014

im **Gemeindeamt (Bauamt)** zur allgemeinen Einsicht aufgelegt.

Jedermann ist berechtigt, innerhalb der Auflagenfrist zum Entwurf des örtlichen Raumordnungsprogrammes schriftlich Stellung zu nehmen.

Bei der endgültigen Beschlussfassung durch den Gemeinderat werden rechtzeitig abgegebene Stellungnahmen in Erwägung gezogen.

Der Verfasser einer Stellungnahme hat jedoch keinen Rechtsanspruch darauf, dass diese in irgendeiner Form berücksichtigt wird.

Die von der Abänderung des Raumordnungsprogrammes betroffenen Grundeigentümer und deren unmittelbaren Anrainer werden schriftlich verständigt.

Der Bebauungsplan wird nach Erfordernis den Änderungspunkten angepasst.



Gasgerätekundendienst

Thermen/Kesselservice

für 2000€ 169,99
bei Abschluss einer Wartungsvereinbarung
nur€ 159,99



WEIHNACHTS

AKTION 2014

Gutschein von € 10,-- pro Haushalt

T: 0699/10203062

www.mlgas.at

office@mlgas.at

Ihr
zuverlässlicher
Partner
im Norden
Wiens.



Mercedes-Benz



CITROËN



OMNIplus

wiesenthal Strebersdorf

Löhnergasse 6, 1210 Wien
T: +43-1 278 85 45-0 | E: strebersdorf@wiesenthal.at

www.wiesenthal.at
facebook.com/wiesenthalbewegt

Infoveranstaltung: Verkehrskonzept



Am 18. November fand im Z2000 eine Informations- und Diskussionsveranstaltung der Bietergemeinschaft Rosinak & Partner, Snizek & Partner sowie IGP ZT GmbH. zum aktuellen Stand der Arbeit am Verkehrskonzept statt. Mehr als 350 Stockerauerinnen und Stockerauer waren gekommen um aus erster Hand Informationen

zu erhalten und ihre Wünsche, Anliegen aber auch ihre Kritik in den Planungsprozess einzubringen. Nach einer Präsentation der Zwischenergebnisse der Planungswerkstatt durch Dr. Rosinak wurden einzelne Themen in kleineren Gruppen diskutiert, die Anregungen zusammengefasst und dann im Plenum präsentiert

und noch einmal kurz dargestellt. Sie werden jetzt in die weiteren Planungen einfließen und von Fachleuten entsprechend bewertet und untersucht werden. Die nächste Veranstaltung, in der ein Rohbericht mit ersten Ergebnissen und Vorschlägen präsentiert werden soll, ist für März 2015 geplant. Bürgermeister Helmut Laab

bedankte sich für das große Interesse, die ernsthaften Diskussionsbeiträge und die hohe Disziplin vor allem bei den Gruppenarbeiten, die die Besucherinnen und Besucher an den Tag legten.

Die Präsentationsunterlagen stehen unter www.stockerau.at im Newsbeitrag zum Download zur Verfügung.

Operettenbühne Wien
Prof. Heinz Hellberg

MASKE IN BLAU
29. Dezember 2014
Beginn: 19.30 Uhr
im Veranstaltungszentrum Z-2000, Sparkassaplatz 2, Stockerau

DAS IDEALE WEIHNACHTSGESCHENK
bis 14.12.2014 - € 2,- auf alle Karten

Karten:
Kulturamt/Rathaus 02266/67689
oder www.stockerau.at
Vorverkauf:
Erwachsene € 22,-
Pensionisten, Jugendliche € 19,-
Abendkasse:
Erwachsene € 24,-
Pensionisten, Jugendliche € 21,-

Reisebüro Penner
Reisen mit Herz und Verstand

Große Urlaubsshow 2015
Präsentation unserer Erlebnisreisen
Do, 29. Jänner 2015 im Z2000 Stockerau
Einlass: 18.15 Uhr Beginn: 19 Uhr

- Gratis-Punsch
- Besichtigung unserer modernen Busse
- Tolle Filme
- Reichhaltiges Buffet in der Pause
- Getränke All-Inclusive
- Tombola (tolle Reisepreise!)

EUR 30,-
Keine Abendkasse!
Karten nur im Vorverkauf!

Musikalische Unterhaltung:

Eintrittskarte = Gutschein im Wert von EUR 30,- für eine Reise aus unserem Katalog „Erlebnisreisen 2015“ (ab Reisepreis von EUR 300,00/Person)

Karten- & Katalog-Bestell-Hotline:
02266/65984, 65124, office@penner-reisen.at
Shuttledienst: Wien - alle Zustiegsstellen - Stockerau retour

Die Stadt der Engel öffnet wieder ihre Türen

Weihnachten nähert sich mit Riesenschritten und alle Kinder freuen sich auf das Christkind. Traditionell verwandelt sich Stockerau im Advent in die Stadt der Engel.

Den Weinviertler Kunst-Handwerksmarkt und Punsch sowie kulinarische Köstlichkeiten finden Sie am festlich geschmückten Sparkassaplatz rund um die Schaukrippe. Zahlreiche Adventausstellungen, Weihnachtsmärkte und ein vielfältiges Programm in allen Winkeln von Stockerau macht das Warten auf das Christkind kurzweilig, heiter und besinnlich. Das Christkindlpostamt im KaufEin hat an allen langen Einkaufssamstagen geöffnet und der diensthabende Engel belohnt alle braven Kinder. Vom Laternenumzug, über die Eröffnung des Advents durch Bürgermeister Helmut Laab, den Perchtenlauf, das Kasperltheater, stimmungsvoller Livemusik auf der Adventbühne, dem Kasperltheater, Alpaka Spaziergängen bis zum Friedenslicht spannt sich der Programmbogen am Sparkassaplatz durch die Vorweihnachtszeit.



Den genauen Überblick was wann wo stattfindet und eine Vielzahl von Geschenkideen finden Sie im Programmheft des Stockerauer Advent. Natürlich können Sie an den langen Einkaufssamstagen wieder gratis parken und alle Ihre Weihnatskäufe in Stockerau erledigen. So gewinnen Sie Lebensqualität und Ruhe



in der schönsten Zeit des Jahres. Zum Ausklang warten auf Sie zahlreiche Kaffeehäuser, Gaststuben und Punschstände zum Aufwärmen, Entspannen und Plaudern. Für unentschlossene Schenker gibt es den Stockerauer Geschenkgutschein der in mehr als 100 Betrieben eingelöst werden kann. Da ist für jeden etwas dabei! Die Stockerauer Unternehmen, eine Vielzahl von Vereinen und Privatinitiativen und die Stadtgemeinde sind auch im Advent um Sie bemüht und freuen sich auf Ihren Besuch in der Stadt der Engel.



Foto: Sabine Hauswirth

Sehr geehrte Stockerauerinnen und Stockerauer!

Heute möchte ich Ihnen einfach nur herzlich für ihr Vertrauen danken, das Sie mir und meinem Team der Festspiele Stockerau entgegenbringen. In den letzten beiden Jahren haben wir es gemeinsam geschafft, die Festspiele auf komplett neue Beine zu stellen. Unter völlig neuer Führung, mit neuem Sujet und der Vorgabe, mit anspruchsvollem Sprechtheater einen möglichst großen Kreis an Zuschauern zu erreichen, sind wir vor zwei Jahren gestartet. Mittlerweile haben wir viele Stockerauerinnen und Stockerauer davon überzeugt, auf dem richtigen Weg zu sein. Ich bin sicher, dass wir mit der Komödie DON CAMILLO UND PEPPONE auch die letzten Theatermuffel zu uns locken können. Ein Stück voller Pointen, Slapstick und doch einer ansprechenden, aktuellen Geschichte. Peppone befindet sich im Wahlkampf und Don Camillo kämpft sowie-so immer - auch mit eigenen Fäusten, wenns sein muss... Mein Team und ich werden auch weiterhin für die Festspiele kämpfen, wenn auch nicht mit Fäusten, so hoffentlich doch mit Gottes Segen. Ich wünsche Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im Neuen Jahr,

Ihr Zeno Stanek

Adi Holzer-Bilder für Stockerau

Vor einiger Zeit wurden die beiden im Besitz der Stadtgemeinde Stockerau befindlichen Bilder aus dem Koloman-Zyklus der Pfarre Stockerau übergeben, wo nun der vollständige Zyklus präsentiert wird. Bei seinem letzten Aufenthalt im November 2014 brachte der Künstler mit Stockerauer Wurzeln wie vereinbart zwei Bilder mit und übergab sie Bürgermeister Helmut Laab als

vollwertigen Ersatz für die Kolomansbilder.



Adi Holzer und seine Frau Kim mit Bürgermeister Helmut Laab anlässlich der Übergabe der beiden Bilder

LENAUTHEATER

Weihnachten im Lenatheater

Donnerstag, 18. Dezember 2014 20:00

Weihnachten unter Freunden

Richard Maynau lädt Schauspielerkolleginnen und Kollegen ein

Intendant Maynau lädt die Sängerin Elena Schreiber (LEO Wien), den Tenor André Bauer und Sergey Fadeev, der sie auf dem Klavier, mit der Harmonika und der Balalaika begleiten wird ein, einen stimmungsvoll romanisch schönen



Weihnachtsabend unter Freunden zu verbringen. Sie hören die schönsten Lieder und wunderbarsten Weihnachtsgeschichten. Sie hören aber auch schöne, unterhaltsame, seltene und etwas schräge Weihnachtslieder aus Wien, Moskau und dem Rest der Welt.

Karten: 069913390001

Kulturamt der Stadtgemeinde Stockerau
od. www.lenatheater.at

Die Veranstaltungen des Lenatheaters werden durch die Stadtgemeinde Stockerau und durch die Landesregierung Niederösterreich gefördert.

Gelebte Partnerschaft



Bürgermeister Helmut Laab konnte heuer schon mehrmals Gäste aus Andernach begrüßen – diesmal den früheren Bürgermeister Josef Nonn (neben Bürgermeister Laab) mit seiner Frau und einigen Mitgliedern eines Chores aus Andernach

Andernachs früherer Bürgermeister Josef Nonn und seine Frau Hildegard waren heuer mit einer Reise eines Chores aus Andernach in Stockerau zu Gast. Wien wurde gleich an zwei Tagen besucht, ebenso wie mehrere andere Ziele in der Umgebung. In Stockerau unternahmen sie gemeinsam mit Stadtamtsdirektorin Dr. Maria-Andrea Riedler eine Stadtführung, bei der sie viel über die Geschichte des Heiligen Koloman, aber

auch über Stockerau in der Barockzeit erfuhren. Sogar der Kirchturm wurde bestiegen und in der Abendsonne bot sich eine wunderbare Aussicht auf die Umgebung. Bürgermeister Helmut Laab empfing die Gruppe im Stockerauer Rathaus. Obwohl sie schon öfter in ihrer Partnerstadt Stockerau zu Besuch gewesen waren, entdeckten die Besucherinnen und Besucher auch diesmal wieder viel Neues und es gab einen angenehmen Gedankenaustausch.

Neue Wartehäuschen



Ing. Georg Schwarzer, Bürgermeister Helmut Laab und GTM Wolfgang Eder beim Ausmessen eines der neuen Buswartehäuschen

Noch dieses Jahr – sofern die Witterung durchhält – werden vier weitere Wartehäuser bei den Bushaltestellen L45 Tullnerstraße (Haus Nr.27), Pflanzsteig Bereich Bauhof, L1127 Wiesenerstraße auf Höhe Josef von Schweickhardt Straße sowie

B3 Höhe Schaumannpark errichtet.

Die baulichen Leistungen, wie Fundierung, etc. werden durch den Gemeindemaurer durchgeführt. Die Wartehäuser werden am Bauhof durch die gemeindeeigenen Tischler hergestellt.

PETER SAX
CHRISTMAS SHOW

So 21.12.2014
STOCKERAU
Z2000

Di 23.12.2014
HOLLABRUNN
STADTSAAL

BEGINN: 19:30 Uhr
VVK: 25,- € / AB: 27,- €
Kinder: 10,- € / 12,- €

POP, SWING, SOUL zum Genießen & Mitfeiern
Das Weihnachts-Special mit LIVE BAND
Konzertausklang mit MEET & GREET

BETTY SEMPER
Die SOUL QUEEN
als SPECIAL GUEST

JETZT TICKETS SICHERN
in allen Volksbanken oder auf ceticket.com

TICKETS 01 96 0 96 | www.peter-sax.com

Zweiter Apfeltag in Stockerau



Bereits am 15. Oktober gab es für die Stockerauer Schulen den ersten „Apfeltag“. Bürgermeister Helmut Laab wollte damit ein Zeichen setzen zur Unterstützung der heimischen Wirtschaft und gleichzeitig einen Beitrag zum Umweltschutz leisten. Die Kinder und

Jugendlichen ließen sich die Früchte sichtlich schmecken. „An apple a day keeps the doctor away“ – eine Weisheit, die nicht nur im englischsprachigen Raum gilt. Unsere Äpfel sind wahre Vitaminbomben und schmecken einfach gut. Deshalb wurde am 12. November

ein weiterer Apfeltag an Stockerauer Kindergärten und Schulen durchgeführt. Weil heimische Äpfel zu den genussvollsten und gesündesten Lebensmitteln zählen, werden am 25. November noch ein drittes Mal Äpfel als „Gesunde Jause“, diesmal von einem Obstbauern aus der Region, dessen Äpfel in

den Plantagen rund um Stockerau wachsen, verteilt. Bürgermeister Helmut Laab: „Ich konnte mich persönlich in den Schulen davon überzeugen – den Kindern schmecken unsere Äpfel ganz ausgezeichnet. Ich hoffe, wir konnten damit einen Beitrag zu einer entsprechenden Bewusstseinsbildung leisten.“

ASV TRIA STOCKERAU SILVESTERLAUF

31. DEZEMBER 2014 IM SPORTZENTRUM ALTE AU



Gitti City Hauptlauf 8,8 km



Reifen Bernhaupt Sprint 4,4 km



Nordic Walking ca. 5 km



GELUK smoveyWALK 5 km



Pedalkraft-Kinderläufe 400 - 1.200 m

PUNSCHESTAND &
RACE RESULT ZEITNEHMUNG

INFOS UND ANMELDUNG UNTER
www.asv2000.at/Silvesterlauf



Harald Riedl

2011 Unterhautzentral, Am Graben 21
Tel. 0676/359 27 88, harald-riedl@aon.at

Fenster • Service • Reparatur

Beratung, Montage, Verkauf von Holz- u. Kunststofffenstern
Rollläden, Insekten- u. Sonnenschutz

Türreparaturen

Wir bieten Ihnen die schnelle und professionelle Reparatur Ihrer Haus-, Wohnungs-, Zimmer- oder Balkontür. Als Spezialisten sind wir in der Lage, komplexe Reparaturen zu Ihrer vollsten Zufriedenheit durchzuführen.

Fensterreparaturen

Ihr Fenster ist defekt oder schließt nicht mehr richtig? Schlecht gängige Fenster, die nicht gewartet oder repariert werden, können irgendwann gar nicht mehr funktionieren und dann muss die gesamte Mechanik ausgetauscht werden. Wir bieten Ihnen die Instandsetzung Ihres Holz-, Kunststoff- oder Metallfensters mit allen existierenden Beschlagsystemen.

Bei fehlender Verfügbarkeit alter Systeme sind wir in der Lage, den Einbau eines neuen Beschlagsystems vorzunehmen. Unser Spektrum reicht von funktionellen Umbauten (z.B. von Drehfenstern in Drehkippfenstern) bis zu Reparaturen von Dachflächenfenstern (Braas, Velux, Roto). Zudem führen wir eine optimale Wartung der Elemente durch, sodass eine lange Lebensdauer garantiert werden kann.

Darum entschließen Sie sich schon im Anfangsstadium eines Problems zur professionellen Fensterreparatur.

Dichtungen

Um eine optimale Abdichtung Ihrer Fenster und Türen zu garantieren, bieten wir Ihnen das Einfäsen von Dichtungen sowie den Austausch aller gängiger Dichtungsprofile.

Das Team von Harald Riedl
löst dieses Problem - **schnell,
kompetent und unkompliziert,**
Montag bis Freitag
von 7 – 17 Uhr!

Geht nicht - gibts nicht!



Kindergruppe Kunterbunt geht einen neuen Weg

Die Kindergruppe betreut mit Stand 3. September 2014 im Schuljahr 2014/15 insgesamt 118 Schulkinder, davon fünf Kinder ausschließlich in der Frühbetreuung. Es gibt auch bereits einige Voranmeldungen von Frühbetreuungskindern bzw. externen Schulkindern, dass sie in den Ferien bzw. schulautonomen Tagen eine Betreuung in der Kindergruppe möchten.

1992 gegründet ist die Kindergruppe Kunterbunt ständig gewachsen und heute gibt es eine Bärengruppe, eine Froschgruppe, eine Igelgruppe, eine Mäusegruppe, eine Rabengruppe und eine Schwalbengruppe, die alle familiär geführt sind und in denen die Betreuerinnen bestmöglich auf die individuellen Bedürfnisse



v.l.n.r.: Sylvia Greifensreiner (Betreuerin), Fabian Prinz (Zivi), Gabriele Buchmayer (Betreuerin), Mag. Eva Ehn, Helmut Laab, Marc Seidl (Zivi) und Kinder der Froschgruppe

und Neigungen der Kinder eingehen.

Seit Jänner 2014 ist die Kindergruppe Kunterbunt eine offizielle Zivildiensteinrichtung. Anfang Septem-

ber 2014 traten die ersten zwei Zivildienstler, Marc und Fabian, ihren Dienst in der Kindergruppe an. Jeweils im September werden die Zivildienstler aufgenommen. Für

das kommende Jahr sind bereits vier Zivildienststellen beantragt. Im September und Oktober dieses Jahres gab es zahlreiche Bewerbungen, acht Kandidaten absolvierten einen Schnuppertag und aufgrund der großen Nachfrage sind auch schon für alle Plätze Zusagen gemacht.

Die Kinder lieben ihre beiden Zivildienstler, für die die Arbeit in der Kindergruppe eine sehr schöne und sinnstiftende Erfahrung ist.

Kindergruppe Kunterbunt
Manhartstraße 50
2000 Stockerau
Mag. Eva Ehn
Tel.: 0680/5555004
kunterbunt@kabsi.at
<http://www.kunterbunt-stockerau.com>

F. Gmeinböck

Jacques Lemans - Alpha - Diesel
Festina - Stamps - Skagen

Bruchgoldankauf! Schriftgravuren
Bildgravuren!

Schaut vorbei
ich berate Euch gerne!

Ti-Sento - Quoins -
Naiomy - Nomination -
Melano und vieles
mehr!

Neben ausgefallenem Schmuck haben wir
auch eine große Auswahl an Marken!

Öffnungszeiten MO-SA 9 - 12 Uhr
MO - DI - MI - FR 15-18 Uhr

2000 Stockerau, Hauptstraße 34
www.juwelen-gmeinboeck.at

Weihnachten in der Städtischen Gärtnerei



Weihnachten beginnt in der Stadtgärtnerei bereits im Juli! Anfang Juli werden nämlich die Setzlinge für die 1500 Weihnachtssterne geliefert, die bis Weihnachten in leuchtendem Rot, zartem Rosa und gemischten Farben leuchten werden. Die Pflanzen entwickeln sich unter den

kundigen Händen von Gärtnermeister Markus Sommer und seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern hervorragend und ab Ende Oktober beginnen sie sich entsprechend zu färben. Die Pflanzen gehen größtenteils in den Verkauf, werden aber auch für die eigenen Anlagen verwendet.

DON CAMILLO UND PEPPONE

Komödie

WEIHNACHTSAKTION -12%
gültig bis 26. Dezember 2014

Von Gerold Theobalt
nach dem Roman
von Giovannino
 Guareschi

24.6.
Bis
1.08.
2015



FESTSPIELE
STOCKERAU

www.festspiele-stockerau.at

02266 / 676 89

WIEN-TICKET.AT

+43/1 58885

Xylem-Pumpen

Freiwillige Feuerwehren in NÖ sind für den Ernstfall mit Xylem-Pumpen bestens gerüstet

Xylem Austria, ein internationales Unternehmen mit Sitz in Stockerau, hat in Zusammenarbeit mit dem Landesfeuerwehrkommando NÖ bereits im Jahr 2006 eine Spezialpumpe für den Dauerbetrieb im Kampf gegen das Hochwasser konstruiert. Seit her stehen mehr als 35 Stk. dieser Pumpen im Katastropheneinsatz zur Verfügung. 2013 wurde die bewährte Pumpe nochmals verbessert. Beim Hochwassereinsatz im letzten Jahr hat sie abermals ihre Bewährungsprobe in eindrucksvoller Weise bestanden.

Um für zukünftige Katastropheneinsätze noch besser gerüstet zu sein, hat das Landesfeuerwehrkommando NÖ aus den Mitteln des Katastrophenfonds in den Ankauf von



Ing. Georg Hobbiger (Bildmitte), Xylem-Projektleiter, bei der Präsentation der Pumpen

weiteren 14 Schlammumpen investiert. Durch den bewussten Verzicht auf elek-

tronische Bauteile und die Verwendung eines robusten Dieselmotors erhöht sich die

Zuverlässigkeit dieser Pumpen auf ein Maximum. Diese Pumpen sind äußerst flexibel und vor allem schnell einsetzbar.

Am 10. Oktober 2014 erfolgte nach einer praktischen Einschulung am Gerät beim Löschteich in Höbersdorf die Übergabe an die 14 niederösterreichischen Feuerwehren am Werksgelände von Xylem Austria Stockerau im Beisein der Geschäftsführung und dem NÖ Landesfeuerwehrkommandanten Dietmar Fahrafellner: „Die 1640 freiwilligen Feuerwehren Niederösterreichs sind seit Jahrzehnten ein höchst verlässlicher Partner im Katastrophenschutz. Wir stehen innerhalb kürzester Zeit mit Tausenden Helfern und modernsten Geräten bereit, um in Not geratenen Menschen zu helfen. Niemand braucht sich also Sorgen um den Katastrophenschutz in Niederösterreich zu machen.“

Funktioniert. Immer.

Bringt

FARBE

in den Büroalltag!

Mit dem richtigen Kopier-, Druck- und Scan-System von Heinisch!

„Bürotechnik soll funktionieren, nicht kompliziert sein!“

Erich Heinisch, Inhaber



**bürotechnik
heinisch**

2000 Stockerau, J. Schidla-Gasse 1

Tel: 02266 / 617 57-0

www.heinisch-edv.at

Tag der offenen Tür 2014



Bürgermeister Helmut Laab könnte auch wieder zahlreiche Preise und Ehrungen im Rahmen der Blumenschmuckaktion übergeben

Auch heuer fand am 26. Oktober wieder ein Tag der offenen Tür, diesmal im Rathaus, statt. Heuer wurden Zwischenergebnisse und Überlegungen zu dem gerade in Arbeit befindlichen Verkehrskonzept gezeigt. Aber auch erste Vorstudien zum Thema Katastrophenschutzplan "Hochwasser"

wurden gezeigt. Hier läuft aktuell ebenfalls ein Projekt, Das mit sehr exakten Simulationen arbeitet. Es wurden mögliche Situationen anhand einer anderen Gemeinde dargestellt. Die Pläne und Präsentationen fanden durchwegs großen Anklang und stießen auf großes Interesse.

Menschen die wir lieben, bleiben für immer, denn sie hinterlassen ihre Spuren in unseren Herzen

Verliert man einen geliebten Menschen, ist es besonders wichtig, einen verlässlichen Partner an seiner Seite zu haben. Die Bestattung Stockerau blickt auf eine lange Tradition als Gemeindeunternehmen zurück und begleitet Sie gerne in dieser für Sie schwierigen Zeit.

Gerne beraten wir Sie über die unterschiedlichen Bestattungsarten und stehen Ihnen gerne bei der Planung der Trauerfeier mit Rat und Tat zur Verfügung. Auf Wunsch erledigen wir für Sie diverse Dienstleistungen, die im Zusammenhang mit dem Ableben eines geliebten Menschen stehen. So schaffen wir Ihnen etwas Freiraum, dass Sie sich ganz auf ihre Trauer konzentrieren können.



Wir bieten Ihnen

- Qualifiziertes Beratungsgespräch
- Erd-, Feuer-, Donau- oder Baumbestattung
- Ankleiden und Überführungen des Verstorbenen im In/ Ausland
- Auswahl an Särgen und Schmuckurnen, von klassisch bis modern

- Die Wünsche der Angehörigen in die Aufbahrung einfließen lassen
- Vermittlung von Trauerbegleitung
- Terminabsprache mit den Friedhöfen, Pfarren und Trauerrednern
- Textierung, Produktion und Lieferung von Traueranzeigen, Trauerbriefen und

Danksagungen.

- Blumendekoration, Kränzen und Gebinde
- Musikalische Gestaltung der Trauerfeier
- Leitung und Organisation der Trauerfeier
- Erledigung sämtlicher Formalitäten und Behördengänge
- Beratung zum Thema Vorsorge
- Veranlassung eines Erinnerungskristall oder einer Totenmaske



Die Bestattung Stockerau steht Ihnen gerne rund um die Uhr zur Verfügung, unter 02266/6952400, oder www.bestattung-stockerau.at



LEBEN MIT FREUDE

fortuna

Stockerau | cityLiving

Rathausplatz 13—2000 Stockerau

Exklusive Dachgeschosswohnungen

99m² WNF + 38m² Dachterrasse
um € 337.338,-

Vorsorgewohnung mit Top Rendite

50m² WNF + 6m² Balkon
ab € 140.569,- exkl. MwSt.

Eigentumswohnung im Zentrum

67m² WNF + 6m² Balkon
um € 201.574,-

www.fortunabau.at

Kontakt: Herr Ing. Philipp Schmöllerl, +43 664 429 78 98
philipp.schmoellerl@fortunabau.at



Photovoltaik-Anlage auf der Salzlagerhalle des Städtischen Bauhofs

Ausgangspunkt war der hohe Energieverbrauch der Kläranlage in Stockerau. Es wurde ein sogenanntes Lastprofil, dies ist eine Zeitreihe des Leistungsverlaufs auf Viertelstundenebene, beim Energieversorger für die Jahre 2012 und 2013 angefordert. Das Resultat der Analyse ergab, für die Kläranlage eine Grundlast von 50 kW. Grundlast bezeichnet die Belastung eines Stromnetzes, die während eines Tages nicht unterschritten wird.

Auf dieser Grundlage wurde seit April 2014 eine geeignete Fläche (ca. 300 m²) am Gelände des Bauhofs bzw. der Kläranlage gesucht, um eine Photovoltaik-Anlage mit Bürgerbeteiligung zu errichten. Zuerst wurde die Rieselhalle untersucht, diese konnte aus statischen Gründen nicht realisiert werden, da nur die Träger aber nicht das Trapezblech unter der Schüttung der Last standhält. Als nächstes wurde die Fahrzeughalle evaluiert, auch diese Halle wurde statisch abgelehnt, da aufgrund der neuen Schneelastbestimmungen das Dach bereits um 40% überlastet ist. Danach wurde überlegt die Photovoltaik-Anlage auf dem Bauhof-Gebäude zu errichten. Hier wäre es ratsam eine Dachsanierung vor der Errichtung einer Photovoltaik-Anlage durchzuführen. Schlussendlich fiel die Wahl auf die Salzlagerhalle, wo auch eine statische Freigabe erteilt wurde.

Es wurde auch die Möglichkeit einer Bürgerbeteiligung analysiert. Dies wurde bei diesem Projekt jedoch nicht in Erwägung gezogen, da von der ursprünglich geplanten Anlage von 50 kWp auf der Salzlagerhalle nur eine Anlage von 11 kWp mit 46 Modulen errichtet wurde.

Technische Details zur Photovoltaik-Anlage auf der Salzlagerhalle

Elemente:	Produktion:	Technische Daten
46 Stk. PV-Module	St.Veit/Glan, Österreich	Nennleistung 250W, Abmessungen 1666mmx992mmx40mm http://www.kioto-pv.com/
1 Stk. Wechselrichter	Sattledt, Österreich	Fronius Wechselrichter Symo 10.0, 2 MPP-Tracker, 3phasig, trafo los mit WLAN oder LAN http://www.fronius.com/
Montagesystem	83527 Kirchdorf / Haag i. OB, Deutschland	Flachdach 15 Grad Aufständigung Typ Alu-Grid ausgezeichnet mit RAL Solar Gütezeichen http://www.schletter.de/

Ertragserwartung (Simulationsberechnung):

PV-Leistung:	11,5 kWp
Erzeugte Energie:	12359 kWh
Vermiedene CO2-Emission:	10944 kg/a

Die PV-Anlage funktioniert technisch, darf aber derzeit noch nicht am Netz betrieben werden, da die EVN dazu erst die Freigabe erteilen muss. Dies wird in den nächsten 14 Tagen erwartet; die EVN wird den Netzzugang überprüfen und gegebenenfalls die Messeinrichtung tauschen und die Freigabe für die Photovoltaik-Anlage erteilen. Sobald das erfolgt sein wird, sind die Leistungsdaten auf der Homepage der Stadtgemeinde Stockerau www.stockerau.at abrufbar.

Es handelt sich um eine Überschuss-Einspeisung, d.h. die erzeugte Energiemenge wird am Bauhof verbraucht und nur die überschüssige erzeugte Energiemenge von der PV-Anlage wird ins Netz der EVN eingespeist. Voraussichtlich wird ohne Optimierungsmaßnahmen 50% der erzeugten Energiemenge am Bauhof verbraucht und 50% ins Netz eingespeist werden.



Jetzt kommt Bewegung rein

Prosit 2015

Mit den ÖBB zum Wiener Stadtsilvester und sicher wieder nach Hause.

Ab Wien Mitte nach:

Wien Meidling 0:51, 1:05, 1:22, 1:42, 1:57, 2:12, 2:27

Wiener Neustadt 0:51, 1:22, 2:12

Flughafen Wien 1:15, 2:45

Wien Floridsdorf 1:00, 1:16, 1:38, 2:12, 2:16, 2:35, 3:00, 3:23, 3:42

Stockerau 1:00, 3:00

Gänserndorf 1:16, 2:35

Mistelbach 2:16

Wien Hütteldorf ↔ Wien Handelskai im 30-Minuten Takt bis 1:30

Ab Wien Franz-Josefs-Bahnhof nach Tulln 1:40

Ab Wien West nach Amstetten 1:50 (hält in allen Stationen bis Eichgraben-Altengbach)

Außerplanmäßige Verbindungen, gültig nur am 01.01.2015.

Die U-Bahnzüge der Wiener Linien fahren die ganze Nacht!

Viel Spaß auf dem Wiener Silvesterpfad!

ÖBB-Kundenservice 05-1717 | wien.oebb.at



Lenauweg

Am 25. Oktober 2014 wurde der neugestaltete Lenauweg in der Au beim Bienenhaus an der ersten Station durch Bürgermeister Helmut Laab eröffnet.

Wie berichtet, wurde der bestehende Lenauweg in den vergangenen zwei Jahren, als Projekt der Dorf- und Stadterneuerung, revitalisiert. Er beginnt beim Bahnhof Stockerau und führt auf einem Rundweg durch das Augebiet über den Lenauhain beim Birkenwald über den öffentlichen Radweg, weiter entlang dem Krumpenwasser und dem Göllersbach und über das Sportzentrum zurück zum Ausgangspunkt Bahnhof. Im Verlauf dieses Rundweges werden fünf Rastplätze mit Informationstafeln über das Leben und Wirken von Nikolaus Lenau

eingerrichtet. Die Sitzbänke, von Hr. Arch. Werner Fürtner kostenlos geplant, sind Unikate und wurden von der Bauhof-Tischlerei angefertigt. Die Sitzflächen bestehen aus dauerhaftem Robinienholz aus den Auwäldern.

Station 1 beim Bienenhaus: Biografie und Gedicht „An meine Rose“

Station 2 beim Lenauhain: Lenau auf dem Weg zum Dichter und Gedicht „Das Veilchen und der Schmetterling“

Station 3 am Radweg: Die Reise nach Amerika und Gedicht „Die drei Indianer“

Station 4 am Krumpenwasser: Der Dichter und Gedicht „Schillflieder“

Station 5 am Göllersbach: Lenau – der Rastlose und Gedicht „Der Postillon“

Die Texte wurden von Hr. Friedrich Buschmann gestaltet und die vorgeschlagenen Gedichte von der Au-Gruppe getroffen. Der gesamte Wegverlauf wird mittels Wegweiser gekennzeichnet.

Zusatzverkehr Silvester 2014/15				
Wien Meidling - Stockerau				
01.01.2014	SBB 14086		SBB 14088	
	an	ab	an	ab
Wien Meidling		00:47		02:47
Wien Matzleinsdorfer Platz	00:49	00:49	02:49	02:49
Wien Hbf (Bahnsteige 1-2)	00:51	00:52	02:51	02:52
Wien Quartier Belvedere	00:53	00:54	02:53	02:54
Wien Rennweg	00:56	00:57	02:56	02:57
Wien Mitte	00:59	01:00	02:59	03:00
Wien Praterstern	01:03	01:04	03:03	03:04
Wien Traisengasse	01:06	01:07	03:06	03:07
Wien Handelskai	01:08	01:09	03:08	03:09
Wien Floridsdorf	01:12	01:13	03:12	03:15
Wien Brünner Straße	01:15	01:15	03:17	03:17
Wien Jedlersdorf	01:17	01:17	03:19	03:19
Wien Strebersdorf	01:19	01:20	03:21	03:22
Langenzersdorf	01:22	01:23	03:24	03:25
Bisamberg	01:24	01:25	03:26	03:27
Korneuburg	01:28	01:29	03:30	03:31
Leobendorf-Burg Kreuzenstein	01:32	01:33	03:34	03:35
Spillern	01:36	01:36	03:38	03:38
Stockerau	01:40		03:42	

Stockerau - Wien Meidling		
01.01.2014	SBB 14087	
	an	ab
Stockerau		01:46
Spillern	01:49	01:50
Leobendorf-Burg Kreuzenstein	01:53	01:53
Korneuburg	01:56	01:57
Bisamberg	01:59	02:00
Langenzersdorf	02:01	02:02
Wien Strebersdorf	02:05	02:05
Wien Jedlersdorf	02:07	02:08
Wien Brünner Straße	02:09	02:10
Wien Floridsdorf	02:12	02:15
Wien Handelskai	02:17	02:18
Wien Traisengasse	02:19	02:20
Wien Praterstern	02:22	02:23
Wien Mitte	02:26	02:27
Wien Rennweg	02:28	02:29
Wien Quartier Belvedere	02:31	02:32
Wien Hbf (Bahnsteige 1-2)	02:33	02:34
Wien Matzleinsdorfer Platz	02:37	02:37
Wien Meidling	02:40	

Die EDLSEEK & Michael Hirte

Weihnachtskonzert
Mi. 17. Dez. 2014
Z2000 - Stadtsaal
STOCKERAU

VVK: 18,- / vor Ort: 20,- **Beginn: 19:00**

Karten: Ditmar Fürst (Tel: 0664/17 19 000
 bzw. pens.treff@aon.at) oder Kulturamt Stockerau



Schülereinschreibung

Die Einschreibung der Schüler und Schülerinnen in die 1. Klassen der Volksschule der Stadt Stockerau findet am

**Samstag, den 24. Jänner 2015
von 9 bis 11 Uhr statt.**

**Schulpflichtig sind alle Kinder,
die vor dem 1. September 2015 das 6. Lebensjahr
vollendet haben.**

Zur Schülereinschreibung sind folgende Urkunden vorzulegen:

- **Geburtsurkunde des Kindes**
- **Taufschein**
- **Meldezettel**
- **Staatsbürgerschaftsnachweis (Kind oder Eltern)**
- **Vormundschaftsdekret bei Kindern, die unter Vormundschaft stehen**
- **Schülerstammblatt**
- **Sämtliche Formulare, die im Kindergarten ausgegeben wurden**

Die Kinder sind in jener Volksschule persönlich anzumelden, auf deren Liste sie aufscheinen:

- **Mädchen - Volksschule Josef Wondrak**
- **Knaben - Volksschule West**

Leiterinnen der Volksschulen

**Heike Robl, VD
VS J. Wondrak**

**Renate Hagn, VD
VS West**

Rotes Kreuz Stockerau

Stromstöße, die Leben retten

Der plötzliche Herztod betrifft in Österreich mehr als 15.000 Menschen im Jahr – zumeist passiert das außerhalb von Krankenhäusern, nämlich zuhause, auf der Straße, am Arbeitsplatz, beim Sport oder beim Einkaufen. Bei einem Atem-Kreislaufstillstand wird das Gehirn nicht mehr mit Sauerstoff versorgt, es kann zu schwerwiegenden Schäden kommen, weshalb die ersten Minuten enorm wichtig sind.

Mit Defibrillatoren, kurz Defis genannt, können auch Laien rasch und sicher Hilfe leisten. Das lebensrettende Gerät kann durch gezielte Stromstöße Herzrhythmusstörungen wie zum Beispiel Kammerflimmern beheben. „Pro Minute, mit der der Defi früher zum Einsatz kommt, steigen die Überlebenschancen um 10 Prozent. Dazu müssen die elektronischen Lebensretter aber schnell verfügbar sein. Sie sollen gerade dort, wo sich viele Menschen aufhalten, vorhanden sein – in öffentlichen Gebäuden, Einkaufszentren, in Betrieben oder bei Vereinen“, erklärt Rot-Kreuz-Mitarbeiterin Nina Maršálek. Rund 74 Prozent der Patienten mit beobachtetem



Atem-Kreislaufstillstand überleben, wenn sie innerhalb von drei Minuten mit Defibrillator reanimiert werden, nach mehr als drei Minuten sind es jedoch nur mehr 49 Prozent.

Wie wird ein Defibrillator verwendet?

- Notfallcheck durchführen: Atmung überprüfen

- Atmet die Person nicht mehr, kommt der Defi zum Einsatz
- Defi einschalten und den Sprachanweisungen folgen
- Elektroden auspacken und auf den nackten und trockenen

nen Brustkorb des Patienten kleben

- Elektroschock nach Aufforderung des Gerätes abgeben, Patienten nicht berühren
- Herzdruckmassage und Beatmung dann durchführen, wenn Gerät dazu auffordert
- Maßnahmen fortsetzen bis Rettungskräfte eintreffen

Ein Stück sicherer ist der Bezirk Korneuburg seit der Erste-Hilfe-Gemeinde-Challenge des Roten Kreuzes im September. Die Bürger von Ernstbrunn verhalfen ihrer Gemeinde zum Gewinn eines

Defibrillators: Seit einigen Tagen steht das Gerät im Notfall rund um die Uhr zugänglich im Foyer des Rathauses zur Verfügung. Außerdem gibt es beispielsweise Defis in Stockerau im Erholungszentrum, am Hauptplatz Langenzersdorf, in der Bezirkshauptmannschaft Korneuburg und der Freiwilligen Feuerwehr in Spillern und in Stockerau.

Erholungszentrum Stockerau Kunsteislaufplatz

6. Dezember 2014
3. Jänner 2015
7. Februar 2015

17 - 22 Uhr

EIS-DISCO

mit
DJ El Ripo

Eintritt: bis 15 Jahre € 3,-
ab 15 Jahre € 5,-

Blutspendeaktion beim Roten Kreuz Stockerau

Stockerau, 08.11.2014. Beim Blutspendetermin beim Roten Kreuz Stockerau haben sich wieder zahlreiche Freiwillige die Türklinke in die Hand gegeben. Trotz Erkältungswelle haben 83 Personen erneut einen unverzichtbaren Beitrag für die Gesellschaft geleistet. Dabei wurden einige treue Spender durch Ortsstellenleiter Markus Strenn und Karin Mattes geehrt: Gratzl Wolfgang (bronze), Haibl Harald (bronze), Meissl Leopold (bronze), Muth Manfred (silber), Weniger Herbert (silber), Zechmeister Franz (gold). Eine ganz besondere Ehrung wurde Herrn Haslinger Josef zuteil: Für seine hundertste Spende bekam er die Medaille in Gold



Markus Strenn, Josef Haslinger, Karin Mattes

- mit bronze Lorbeerkrantz verliehen.

Herzlichen Dank auch an alle anderen, die dafür sorgen, dass in Österreich eine flächendeckende Blutversorgung möglich ist!

Totengedenken

Segnung des renovierten Ehrenbogens

Vor genau einhundert Jahren – 1914 – begann der erste Weltkrieg. Aus diesem Anlass ließ die Stadtgemeinde Stockerau den Ehrenbogen an der Hauptstraße renovieren. Im Rahmen einer militärischen Gedenkfeier wurde das neu renovierte Denkmal für die Gefallenen des Ersten Weltkriegs am 31. Oktober 2014 gesegnet und der Opfer dieses furchtbaren Krieges ganz besonders gedacht. Bürgermeister Helmut Laab sprach über die Greuel des Krieges und darüber, dass sich diese nie wiederholen sollten. Er lud auch zum Besuch der Ausstellung „Nie wieder Krieg“ im Bezirks-



v.l.n.r.: Bürgermeister Helmut Laab, Militärkommandant Mag. Rudolf Striedinger, Vizebürgermeisterin Christa Niederhammer und Stadtpfarrer Dr. Markus Beranek nach der Segnung des neu renovierten Ehrenbogens

museum Stockerau ein. Pfarrer Markus Beranek rief dazu auf, der Opfer des Krieges mit

dem Ausdruck des Respektes, dass wir des Lebens, des Leidens, des Schmerzes der

Menschen damals nicht vergessen, zu gedenken: an der Front, im Hinterland, in Stockerau, in Österreich und in allen anderen Ländern, die an diesem Krieg beteiligt waren. Militärkommandant Mag. Rudolf Striedinger betonte, dass die Schrecken des Ersten Weltkrieges in dem noch viel schrecklicheren zweiten ihre Fortsetzung gefunden haben und dass danach der kalte Krieg gefolgt sei, der auf seine Weise ebenfalls viel Leid über die Menschheit gebracht hatte.

Ein Ensemble der Militärmusik NÖ sorgte für die würdige Umrahmung dieser Gedenkfeier.

Totengedenken auf dem Friedhof in Stockerau

In festlichem Ambiente, Idem Anlass entsprechend, präsentierte sich der Friedhof Stockerau zur diesjährigen Totengedenkfeier mit Kranzniederlegung. Musikalisch umrahmt durch die Militärmusik Niederösterreich führte Harald Schmida in einer Moderation durch die Feierlichkeit. Es konnten zahlreiche Ehrengäste begrüßt werden: Bürgermeister Helmut Laab, Vizebürgermeisterin Christa Niederhammer, zahlreiche Stadt- und Gemeinderäte, die Feuerwehr Stockerau unter Kommandant Wilfried Kargl, Bezirksfeuerwehrkommandant Friedrich Zeidlberger, der Militärkommandant von Niederösterreich Brigadier Mag. Rudolf Striedinger, eine Abordnung der ABC Abwehrschule "Lise Meitner" Korneuburg unter dem stv. Kommandanten Oberst Ing. Siegmund Uray, Abordnungen des Roten Kreuzes Stockerau unter Dienststellenleiter Markus Strenn, der Polizeiinspektion Stockerau, des ÖKB Stadtverbandes Stockerau unter dem geschäfts-



Militärkommandant Mag. Rudolf Striedinger rief dazu auf, all jener zu gedenken, die in Ausübung ihrer Pflicht und im Einsatz für ihre Mitmenschen ihr Leben verloren haben

führenden Obmann Matthias Steiner, sowie Stadtpfarrer Dr. Markus Beranek, die sich zu dieser Gedenkfeier eingefunden hatten, die unter großer Anteilnahme der Bevölkerung auf dem Friedhof in Stockerau stattfand.

In den Ansprachen wurde Bezug auf die Vergangenheit, die Gegenwart und die Zukunft genommen. Bürgermeister Helmut Laab bedankte sich bei der Feuerwehr für die stimmungsvolle Gestaltung der Feier und gab seiner Freude Ausdruck, dass sich so

viele Einsatzorganisationen an der Gedenkfeier beteiligten und auch die Bevölkerung so zahlreich Anteil nahm.

Militärkommandant Mag. Rudolf Striedinger bedankte sich dafür, dass solche Veranstaltungen abgehalten werden; sie seien ein guter Zeitpunkt innezuhalten und derer zu gedenken, die auf den Schlachtfeldern der Kriege ihr Leben für andere gelassen haben. Aber auch all jener solle gedacht werden, die in Ausübung ihres Dienstes für die Allgemeinheit ihr Leben

einsetzen und dabei manchmal auch zu Tode kommen. Angesichts der fragilen Bedrohungslage in Europa forderte der Militärkommandant, dass die Bundesregierung jetzt angehalten sei, entsprechende Vorgaben für das Österreichische Bundesheer und seine Einsatzbereitschaft zu machen. „Soldaten des österreichischen Bundesheeres sind der letzte Schutz der Republik. Sie helfen, wenn andere nicht mehr helfen können. „Nie wieder Krieg“, das ist heute nicht mehr genug und sollte erweitert werden: Sorgen wir uns um unseren Wohlstand, indem wir den Frieden bewahren, im Kleinen wie im Großen, für unsere Freiheit kämpfen, die Demokratie stärken und für unsere Sicherheit eintreten!“ Zu den Klängen von "Ich hatte einen Kameraden", intoniert von einem Ensemble der Militärmusik Niederösterreich erfolgte abschließend eine gemeinsame Kranzniederlegung.

Für den Winter gerüstet

„Der Winter kann kommen“, sagt Bürgermeister Helmut Laab „wir sind gut vorbereitet“



Der Bürgermeister konnte sich selbst wiederholt davon überzeugen, dass alle Vorbereitungen zeitgerecht abgeschlossen wurden. 600 Tonnen Streusplitt und 100 Tonnen Salz sind bereits eingelagert, weitere 300 Tonnen können bei Bedarf jederzeit abgerufen werden. Der Winterdienst ist keine einfache Aufgabe. In Stockerau sind rund 270 Straßenzüge – insgesamt 110 km – dazu 18 km Radwege, Parkplätze, Pro-

menaden etc. zu betreuen. Neben den eigenen Einsatzkräften sind zusätzlich zehn Räumfahrzeuge von Stockerauer Unternehmen im Einsatz.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bauhofes haben mit dem Winterdienst eine verantwortungsvolle Aufgabe, die unter meist schwierigen Umständen und noch lange bevor die meisten Bürgerinnen und Bürger auf die Straße gehen, durch-

geführt werden muss. Für die Räumung selbst gibt es genaue Pläne – zuerst werden übergeordnete Straßen geräumt und danach das niederrangige Straßennetz. Schwierigkeiten gibt es häufig, wenn Halte- und Parkverbote im Kreuzungsbe- reich gerade während dieser Jahreszeit nicht eingehalten werden. Insgesamt ersucht der Leiter des Städtischen Bauhofes, Ing Els, um Verständnis, dass nicht überall

gleichzeitig geräumt werden kann und dass auch manchmal Schneepflüge bereits freigeschaufelte Einfahrten wieder zuschieben. „Das geschieht nicht mit Absicht, das ist aus räumtechnischen Gründen leider nicht zu vermeiden“.

Die beste Schneeräumung kann aber eine angepasste Fahrweise und eine richtige Einschätzung der Straßensituation nicht ersetzen.

Unschlagbare Preise !
Windschutzscheiben-Tausch
+Steinschlagreparatur

NETROUGLAS

Peter Netroufal GmbH
 Werkstatt: 2000 Stockerau
 Prager Straße 30

GSM: 0664/40 50 314
 Fax: 02266/68 359
 E-Mail: netrouglas@aon.at

Vorort
SERVICE
rund ums KFZ
zum Toppreis



Da capo! Schon wieder gewonnen...

Die Stadtbücherei Stockerau erreicht heuer in Kooperation mit der Stillgruppe Stockerau den zweiten Platz beim 4. Bibliotheken-Award des Landes NÖ. Mag. Iris Wagnsonner und Bibliothekarin Mag. Sabine Janik wurden für ihr Projekt der Leseförderung für Stillkinder ausgezeichnet. Damit ist unsere Bücherei eine der ganz wenigen, deren Leistungen in zwei aufeinander folgenden Jahren gewürdigt wurde.

Zugegeben: Es klingt ungewöhnlich. Einem Baby, das noch nicht einmal sprechen kann, wird vorgelesen. Doch die positive Wirkung ist wissenschaftlich erwiesen. Nicht nur die Nähe zur lesenden Person, die Stimme, die bunten Bilder, sondern auch die Sprachmelodie fördern die positive Einstellung zum Buch. Hier wird für lebenslange Freude am Lesen der Grundstein gelegt. Diese Tatsache stand im Mittelpunkt des von der Stillgruppe Sto-

ckerau initiierten Projektes „Mit Babys Bücher anschauen“. Zahlreiche stillende Mütter stürmten mit ihren Sprösslingen die Stadtbücherei und sind mittlerweile zu Stammkundinnen geworden. Ein weiterer positiver Nebeneffekt: Von Spendengeldern konnte bereits ein recht ansehnlicher Bestand an Erziehungsratgebern und Babybüchern für die Stadtbücherei angeschafft werden. Ein für beide Seiten recht lohnendes Projekt, das sich jetzt auch noch



der Anerkennung durch das Land NÖ erfreuen darf!

ADVENT in der Bücherei

Stimmungsvolle **Weihnachtsgeschichten** und **Märchen** mit dem japanischen **Erzähltheater KAMISHIBAI** für Kinder **bis 7 Jahren**.

Bitte merken Sie sich folgende Termine vor:

Mittwoch, der 3. Dezember – 16.30 Uhr bis 18.30 Uhr

Mittwoch, der 10. Dezember – 16.30 Uhr bis 18.30 Uhr

Mittwoch, der 17. Dezember – 16.30 Uhr bis 18.30 Uhr

Die Geschichten beginnen je nach Bedarf und dauern zirka 20 bis 30 Minuten.

Keine Anmeldung, Eintritt frei!

Für ErzieherInnen/LehrerInnen und ihren Gruppen/Klassen haben wir im Dezember noch einige Termine am

Dienstagvormittag zwischen 8.00 und 12.00 Uhr frei.

Anmeldung unter 0676/9609430!

Schließtage während der Feiertage:

Ab Mittwoch, den 24. Dezember bis einschließlich Freitag, den 9. Jänner 2015 bleibt die Bücherei **GESCHLOSSEN!**

Der erste Entlehnstag nach den Ferien ist Montag, der 12. Jänner 2015 ab 15.00 Uhr!

Ich wünsche Ihnen schöne Lesestunden im Advent und angenehme Feiertage!
Mag. Sabine Janik

WAS • WANN • WO

VORTRÄGE, KONZERTE, UNTERHALTUNG

Montag, 1. Dezember (Natalie)
JAHRMARKT-ADVENTMARKT,
ab 7 Uhr, Rathausplatz

DAS ERSTE FENSTER GEHT AUF,
10.30 Uhr, Eröffnung des Stockerauer
Adventkalenders mit süßer Über-
raschung beim 1er Engel

Dienstag, 2. Dezember (Bibiana)
MUTTER-ELTERN-BERATUNG,
9-11 Uhr, Bräuhausgasse 9 (rechter
Eingang)

Wer häkelt mit? Häkeln Sie Ihre
Haube unter fachmännischer Anlei-
tung am 2.12.2014 von 19-21 Uhr
im ÖVP Sekretariat, 2000 Stocke-
rau, Rathausplatz 8; Anmeldung
unter: Strick & Flick Margit Weiss
02266/64178 oder GR Eleonore
Kopf 0676/6757277, begrenzte Teil-
nehmerzahl, für kleinen Imbiss ist
gesorgt.

Mittwoch, 3. Dezember (Franz)
**PENSIONISTENTREFF/BLABOLIL-
HEIM: Diavortrag**, Wolfgang Lirsch
– Naturwunder Island, 16.30 Uhr,
Blabolilheim

STILLE HALBE STUNDE, 19 Uhr in
der Lutherkirche

Donnerstag, 4. Dez. (Barbara)
**INFORMATIONSNACHMITTAG für
Sehbehinderte, Blinde und deren
Angehörige**, Hotel Dreikönigshof,
Hauptstraße 29-31, 14 Uhr, Info: Fr.
Ehmoser 0676/9063259

**PENSIONISTENTREFF/BLABOLIL-
HEIM: Krampusrummel**, Musik: Willy
Bartosch, 16 Uhr, Blabolilheim

**KIWANIS BENEFIZKONZERT – ANDY
LEE LANG**, 20 Uhr, Veranstaltun-
gszentrum Z 2000, Sparkassaplatz 2

Freitag, 5. Dezember (Gerald)
VEREIN MORITZ, Punsch trinken für
einen guten Zweck, 17-22 Uhr, im
Innenhof des Stockerauer Rathaus

**ROMANTISCHER WEIHNACHTS-
MARKT des Soroptimist Club Sto-
ckerau**, von 16-19 Uhr, Sebastiani
Kirche, Hauptstraße 54, der Rein-
erlös kommt wohltätigen Zwecken
zu Gute

MARCEL & LAURA LIVE, 18 Uhr,
Adventbühne Sparkassaplatz

**DJ NIGHT MIT CHRIS HA + MARELLO
ARMETTA + SAI**, „Jutesack-Voller
Sack“, 20 Uhr, Tratelier im Gewerbe-

hof, Sparkassaplatz 5,
www.tratelier.at

**VEGGIE-BRÄU, Live Musik mit den
Bluesmopolitans**, Beginn: 20.30 Uhr,
Schulgasse 8, Eintritt frei

ADVENT mit DJ Ossi, 21 Uhr, City
Club, Rötzer-Zentrum, Sparkassa-
platz, Einlass ab 18 Jahre

Samstag, 6. Dezember (Nikolaus)
ENGEL-POSTAMT im „Kaufein“
(Marktgasse), 9 bis 12 Uhr und 14 bis
17 Uhr

**ROMANTISCHER WEIHNACHTS-
MARKT des Soroptimist Club Sto-
ckerau**, von 14-19 Uhr, Sebastiani
Kirche, Hauptstraße 54, der Rein-
erlös kommt wohltätigen Zwecken
zu Gute

VEREIN MORITZ, Punsch trinken für
einen guten Zweck, 15-22 Uhr, im
Innenhof des Stockerauer Rathaus

Der NIKOLO kommt in den Pfarrhof-
garten Stockerau, 17-17.30 Uhr

EIS-DISCO, mit DJ El-Ripo, 17-22
Uhr, Erholungszentrum Stockerau/
Kunsteislaufplatz

DIE STOCKERAUER, 18 Uhr, auf der
Adventbühne am Sparkassaplatz

BOOGIE WOOGIE ABEND, 20 Uhr,
Kaiserrast, Abfahrt Stockerau Ost,
www.boogiewoogieclub-stockerau.at

MATT DOMAIN, Rock und Bluesklas-
siker vom Feinsten, 21 Uhr, Eintritt
frei, Cafe Bar Roberto, Hauptstr. 16

Sonntag, 7. Dezember (2. Advent)
WOCHENENDE DER OFFENEN TÜR,
im Bezirksmuseum Stockerau mit
Bücherflohmarkt, 10-18 Uhr, Belve-
dereschloss

**ROMANTISCHER WEIHNACHTS-
MARKT des Soroptimist Club Sto-
ckerau**, von 14-19 Uhr, Sebastiani
Kirche, Hauptstraße 54, der Rein-
erlös kommt wohltätigen Zwecken
zu Gute

VEREIN MORITZ, Punsch trinken für
einen guten Zweck, 14-22 Uhr, im
Innenhof des Stockerauer Rathaus

ADVENTSINGEN, 15 Uhr in der Lu-
therkirche

**DRACHE FUNKI UND DAS LEBKU-
CHENHAUS**, Puppenbühne Märchen
an Fäden, ab 3 Jahren, Dauer: ca 40
Minuten, 15 Uhr, Tratelier im Gewer-
behof, Sparkassaplatz 5,
www.tratelier.at

**GYMOTION Advent Benefit-Gala,
Sportunion Stockerau**, abwechs-
lungsreiche Show als feierliche
Einstimmung zur Weihnachtszeit, 17
Uhr, Sportzentrum Alte Au

HOLGI WINDT, 17 Uhr auf der Ad-
ventbühne am Sparkassaplatz

Montag, 8. Dez. (Maria Empfängnis)
**ROMANTISCHER WEIHNACHTS-
MARKT des Soroptimist Club Sto-
ckerau**, von 16-19 Uhr, Sebastiani
Kirche, Hauptstraße 54, der Rein-
erlös kommt wohltätigen Zwecken
zu Gute

**WEIHNACHTSLESUNG – DIE
„ETWAS ANDERE“**, 17 Uhr, Hermann
Maringer, Sebastian Gmeiner, Musi-
kalisch Umrahmung Chro You & Me,
im Z 2000, Eintritt: €10,- / Reservie-
rungen unter 02265/7217 (Hermann)

COMBO inklusiv, 18 Uhr auf der
Adventbühne am Sparkassaplatz

Dienstag, 9. Dezember (Valerie)
ROT KREUZ-BABYTREFF, 9.30 Uhr,
Rotes Kreuz Stockerau, Landstraße
20, um Anmeldung unter babytreff.
ko@n.roteskreuz.at wird gebeten

**VORTRAG TREFFPUNKT GESUND-
HEIT – Kommunikation zwischen
Patient und Arzt**, 18.30-20 Uhr,
Landesklinikum Stockerau, Land-
straße 18

Mittwoch, 10. Dezember (Diethard)
**PENSIONISTENTREFF/BLABOLIL-
HEIM: Filmvortrag**, Alfred Plotzer
– Die ewige Stadt Rom, 16.30 Uhr,
Blabolilheim

ENGEL-POSTAMT im „Kaufein“
(Marktgasse), 9 bis 12 Uhr und 14
bis 17 Uhr

STILLE HALBE STUNDE im Advent,
19 Uhr in der Lutherkirche

Donnerstag, 11. Dezember (Daniel)
**ÖKB-STAMMTISCH STOCKERAU,
Weihnachtsfeier**, 18 Uhr, Hopfeld

Freitag, 12. Dezember (Johanna)
**PENSIONISTENTREFF/BLABOLIL-
HEIM: Adventfahrt nach Kefermarkt**
OÖ, Abfahrt 7.30 Uhr Resebüro Pen-
ner, Rückkunft ca. 23.30

**ROMANTISCHER WEIHNACHTS-
MARKT des Soroptimist Club Sto-
ckerau**, von 16-19 Uhr, Sebastiani
Kirche, Hauptstraße 54, der Rein-
erlös kommt wohltätigen Zwecken
zu Gute

**ADVENTKONZERT DER MUSIK-
SCHULE**, 19 Uhr, in der Ev. Luther-
kirche Stockerau

Dezember 2014

80er JAHRE DISKO, mit DJ Twilite,
20.30 Uhr, Tratelier im Gewerbehof,
Sparkassaplatz 5, www.tratelier.at

ADVENT mit DJ Ossi, 21 Uhr, City
Club, Rötzer-Zentrum, Sparkassa-
platz, Einlass ab 18 Jahre

Samstag, 13. Dezember (Lucia)
ENGEL-POSTAMT im „Kaufein“
(Marktgasse), 9 bis 12 Uhr und 14 bis
17 Uhr

**Der Hundeflo meets Hundeladen um
die Ecke**, Vortrag mit Florian Gün-
ther, 10-13 Uhr, Hundeladen um die
Ecke Schillerstraße 2, Stockerau

**ROMANTISCHER WEIHNACHTS-
MARKT des Soroptimist Club Sto-
ckerau**, von 14-19 Uhr, Sebastiani
Kirche, Hauptstraße 54, der Rein-
erlös kommt wohltätigen Zwecken
zu Gute

KEKSE BACKEN (Alpenverein) für
Kinder und Jugendliche ab 7 Jahren.
Kosten: für Mitglieder kostenlos, für
Nichtmitglieder 5 Euro Unkostenbei-
trag. Beschränkte Plätze. Treffpunkt:
14 Uhr, Jugendheim, Donaulände-
Uferweg 60. Information und An-
meldung: Lily Vybiral, 0664/4155485,
jugend.stockerau@sektion.alpenver-
ein.at, www.alpenverein.at/stockerau

ALPAKA-SPAZIERGÄNGE 14-16 Uhr
am Adventmarkt, Sparkassaplatz

TAG DER TRArtlGen, Ausstellung,
Lesung, Konzert & Kulinarik, 17 Uhr,
Tratelier im Gewerbehof, Sparkassa-
platz 5, www.tratelier.at

**JUGEND-CHRISTMAS-PARTY (Al-
penverein)** Adventabend für Jugend-
liche und Erwachsene mit Punsch,
Keks und Spielen. Treffpunkt: 18
Uhr, Jugendheim, Donaulände-Ufer-
weg 60. Information und Anmeldung:
Lily Vybiral, 0664/4155485, jugend.
stockerau@sektion.alpenverein.at,
www.facebook.com/Alpenvereinsju-
gendStockerau

APRES SKI PARTY, 18 Uhr, in der
Pizzeria Castello, Holdhausgasse 17

2ndHouse, Karl und Joe werden wie-
der aus ihrem umfangreichen Sorti-
ment Musiktiteln Hits und Songs zum
Besten geben, 21 Uhr, Eintritt frei,
Cafe Bar Roberto, Hauptstraße 16

Sonntag, 14. Dezember (3. Advent)
**ROMANTISCHER WEIHNACHTS-
MARKT des Soroptimist Club
Stockerau**, von 14-19 Uhr, Sebastiani
Kirche, Hauptstraße 54, der Rein-
erlös kommt wohltätigen Zwecken
zu Gute

KASPERL UND DIE WEIHNACHTS-MAUS, 15 Uhr am Adventmarkt, Sparkassaplatz

RHYTH-MIX laden zu einem gemeinsamen vorweihnachtlichen Singen ein, 16-17.30 Uhr, im Pfarrzentrum Stockerau

20. JAHRE JUBILÄUMSKONZERT „FAST ALLES UND ZUGABE“, Wolfgang & Mandy-Die Stockerauer, 17 Uhr, Z-2000/Lenausaal

HOLGERS ADVENT TANZABEND, ab 17 Uhr, Kaiserrast, Abfahrt Stockerau Ost, www.boogiewoogieclub-stockerau.at

Montag, 15. Dezember (Nina)
FRAUENTREFFPUNKT, Offene Impuls- und Gesprächsrunde für Frauen jeden Alters in gemütlicher Atmosphäre, Verein Frauen für Frauen, Ed.-Rösch-Straße 56, 19-21 Uhr, Info u. Anmeldung: 0650/4403273, Unkostenbeitrag: € 7,50

Dienstag, 16. Dezember (Adelheid)
PENSIONISTENTREFF/BLABOLIL-HEIM: Weihnachtsfeier, 15 Uhr, Veranstaltungszentrum Z 2000

Mittwoch, 17. Dezember (Lazarus)
PENSIONISTENTREFF/BLABOLIL-HEIM: Fahrt nach Mosonmagyaróvár, 5 Fahrten € 90,- / Einzelfahrt € 19,-, Abfahrt: 6.30 Uhr, Rathausplatz/Reisebüro Penner

STILLE HALBE STUNDE im Advent, 19 Uhr in der Lutherkirche

Donnerstag, 18. Dezember (Luise)
LENAUTHEATER: „Kasperl zu Weihnachten“, mit Marion Roll, 15-16 Uhr, Lenausaal/Veranstaltungszentrum Z-2000, Sparkassaplatz 2, Karten unter 0699/13390001 oder im Kulturamt/Rathaus unter 02266/67689, www.lenautheater.at

LENAUTHEATER: „Weihnachten mit Freunden“, Richard Maynau **lädt Schauspielerkollegen ein**, 20 Uhr, Lenausaal/Veranstaltungszentrum Z-2000, Sparkassaplatz 2, Karten unter 0699/13390001 oder im Kulturamt/Rathaus unter 02266/67689, www.lenautheater.at

HERMANN POSCH BLUESBAND feat.ZACH PRATHER (USA), Blues, Freundschaft und Chicago, 20 Uhr, Tratelier im Gewerbehof, Sparkassaplatz 5, www.tratelier.at

Freitag, 19. Dezember (Susanna)
WEIHNACHTSFEIER MIT SHOOTING IM HUNDELADEN, von 10-18 Uhr, Hundeländen um die Ecke Schillerstraße 2, Stockerau

VEGGIE-BRÄU, Live Musik mit Ivo..., Beginn: 20.30 Uhr, Schulgasse 8, Eintritt frei

ROMANTISCHER WEIHNACHTS-MARKT des Soroptimist Club Stockerau, von 16-19 Uhr, Sebastiani Kirche, Hauptstraße 54, der Reinerlös kommt wohltätigen Zwecken zu Gute

CHRISTMASPARTY mit DJ Ossi, 21 Uhr, City Club, Rötzer-Zentrum, Sparkassaplatz, Einlass ab 18 Jahre

Samstag, 20. Dezember (Julius)
ENGEL-POSTAMT im „Kaufein“ (Marktgassee), 9 bis 12 Uhr und 14 bis 17 Uhr

ROMANTISCHER WEIHNACHTS-MARKT des Soroptimist Club Stockerau, von 14-19 Uhr, Sebastiani Kirche, Hauptstraße 54, der Reinerlös kommt wohltätigen Zwecken zu Gute

ANGEHÖRIGENRUNDE „Miteinander“, Pflegeheim der Stadt Stockerau, Cafeteria 3. Stock, 15-17 Uhr

WINTERSONNENWENDEFEIER der Naturfreunde Stockerau, ab 15 Uhr, Bootshaus-Wiese, für Speis und Trank ist gesorgt

DJane-Night.....die etwas andere Weihnachtsfeier, mit Martina als DJane Viper, 19 Uhr, Eintritt frei, Cafe Bar Roberto, Hauptstraße 16

Sonntag, 21. Dezember (4. Advent)
KLEINTIERMARKT, 9-12 Uhr, Uferweg 62, <http://ktzvstockerau.kt.funpic.de>

SANKT TRatelier MARKT, Adventmarkt mit Adventgrillerei, 12-18 Uhr, Tratelier im Gewerbehof, Sparkassaplatz 5, www.tratelier.at

ROMANTISCHER WEIHNACHTS-MARKT des Soroptimist Club Stockerau, von 14-19 Uhr, Sebastiani Kirche, Hauptstraße 54, der Reinerlös kommt wohltätigen Zwecken zu Gute

3. KÄRNTNER ADVENTSINGEN, 15 Uhr, Stadtpfarrkirche Stockerau, Eintritt freie Spende

CHRISTMAS SHOW – PETER SAX, 19.30 Uhr, Veranstaltungszentrum Z 2000, Karten in allen Volksbanken oder oeticket.com

Mittwoch, 24. Dez. (Heiliger Abend)
FRANZ ROTTER „Einstimmung auf das Christkind“, 10 Uhr, am Sparkassaplatz

DAS FRIEDENSLICHT KOMMT, 10.30-14 Uhr, am Sparkassaplatz

TURMBLASEN UND WEIHNACHTSMUSIK, 15 Uhr, im Garten des Belvedereeschloss mit der Musikschule Stockerau

KRIPPENLEGUNG für Familien mit Kindern in der Stadtpfarrkirche Stockerau, 16-17 Uhr

CHRISTMETTE im Kloster St. Koloman, 20 Uhr

STILLE NACHT? NICHT BEI UNS!, Lametta-Disko, Glitzer & Glamour, 21 Uhr, Tratelier im Gewerbehof, Sparkassaplatz 5, www.tratelier.at

CHRISTMETTE in der Stadtpfarrkirche, 22 Uhr

CHRISTMETTE in der Lutherkirche, 22 Uhr

VEGGIE-BRÄU, Christmasparty mit Live Musik, Beginn: 22 Uhr, Schulgasse 8, Eintritt frei

Montag, 29. Dezember (David)
OPERETTENBÜHNE WIEN – „Maske in Blau“, 19.30 Uhr, Veranstaltungszentrum Z-2000, Sparkassaplatz 2, Karten: Kulturamt/Rathaus 02266/67689 oder www.stockerau.at, Vorverkauf: Erwachsene € 22,- / Pensionisten, Jugendliche € 19,-

Dienstag, 30. Dezember (Hermine)
VEGGIE-BRÄU, Vorsilvesterparty mit Live Musik, Beginn: 20.30 Uhr, Schulgasse 8, Eintritt frei

Mittwoch, 31. Dezember (Silvester)
SILVESTERPARTY, mit Martina als DJane Viper, 18 Uhr, Eintritt frei, Cafe Bar Roberto, Hauptstraße 16

RUTSCHPARTY, 19 Uhr, Tratelier im Gewerbehof, Sparkassaplatz 5, www.tratelier.at

SPORT und GESUNDHEIT

Dienstag, 2. Dezember (Bibiana)
NÖGKK-VORTRAG, Resilienz-was unsere Seele stark macht, Vortrag mit Mag. Natalia Ölsböck, von 18.30-20 Uhr, Raiffeisenbank Stockerau, Rathausplatz 2

Mittwoch, 3. Dezember (Franz)
STOCK CITY OILERS, Stock City Oilers Kampfmannschaft 1 – EC Amstettner Wölfe, 19.30 Uhr, Erholungszentrum Stockerau

Donnerstag, 4. Dezember (Barbara)
WM-QUALIFIKATIONSTUNIER DAMEN, für die WM 2015, Türkei – Portugal, 18 Uhr, Sportzentrum Alte Au

WM-QUALIFIKATIONSTUNIER DAMEN, für die WM 2015, Österreich – Israel, 20.15 Uhr, Sportzentrum Alte Au

Freitag, 5. Dezember (Gerald)
GENERATIONEN AV: Wintersportwochenende (Alpenverein), von 5. Dez. – 8. Dez., Ski- und Snowboardwochenende in Zell am See für alle ab 16 Jahren. Information und Anmeldung: Gabriel Hellmann, gabriel.hellmann@gmx.at, www.alpenverein.at/stockerau

WM-QUALIFIKATIONSTUNIER DAMEN, für die WM 2015, Österreich – Portugal, 18 Uhr, Sportzentrum Alte Au

WM-QUALIFIKATIONSTUNIER DAMEN, für die WM 2015, Israel – Türkei, 20.15 Uhr, Sportzentrum Alte Au

STOCK CITY OILERS, Stock City Oilers U14 – Krems/Steyr Panthers, 20 Uhr, Erholungszentrum Stockerau

Samstag, 6. Dezember (Nikolaus)
NIKOLOFEIER in der Au (Alpenverein) Auch heuer kommt der Nikolo kommt wieder mit dem Kanu. Gemeinsam wandern wir mit unseren Laternen und Taschenlampen in die Au, um dann in der Waldschule den Nikolo zu feiern. Unkostenbeitrag für Nikolosackerl (Obst, Nüsse, Schokolade u.a.): 3 Euro für Mitglieder (pro Kind), 5 Euro für Nicht-Mitglieder. Treffpunkt: 16.30 Uhr, Park&Ride Bahnhof Stockerau. Info: Angela Dittinger und Gerlinde Vybiral, 0680/1312520 oder 02266/66741, www.alpenverein.at/stockerau

WM-QUALIFIKATIONSTUNIER DAMEN, für die WM 2015, Portugal – Israel, 14.20 Uhr, Sportzentrum Alte Au

WM-QUALIFIKATIONSTUNIER DAMEN, für die WM 2015, Türkei – Österreich, 18.15 Uhr, Sportzentrum Alte Au

Sonntag, 7. Dezember (2. Advent)
KRAMPUS-ARMBRUST-JUXSCHIESSEN für Jedermann, Armbrustschießstand „Alte Au“, 9 – 14.30 Uhr, Preisverleihung um 15 Uhr

Freitag, 12. Dezember (Johanna)
KEGELNACHMITTAG – Hilfgemeinschaft der Blinden und Sehschwachen Österreichs, Sportzentrum Alte Au, 14-16 Uhr, Info: Fr. Ehmoser 0676/9063259

Samstag, 13. Dezember (Lucia)
LEBENSFREUDE-WANDERUNG – traditionelle „Adventwanderung“ (Sportunion Stockerau), Wanderung am Fuße des Waschberges, Adventfeier in der Kirche mit Weihnachtsliedern und Geschichten, Treffpunkt: 13 Uhr, Kirche Kleinwilfersdorf, GZ ca. 2-21/2 Std., Anmeldung und Infos: Rudi Edelmann, 0699/11358272 oder <http://stockerau.sportunion.at>

Sammelgebiete und -termine für die Sammlung der gelben Säcke

!?!?!?!?!?!?!?!?!?!
DAS DARF IN DEN
GELBEN SACK
BZW. IN DIE
GELBE TONNE.



KNICK-TRICK zum Platzsparen.
Bitte bei PET-Flaschen in der
Flaschenmitte draufdrücken
und den Boden umknicken.

Plastikflaschen: Plastikflaschen für Getränke, zB PET-
Flaschen – Plastikflaschen für Wasch- und Reinigungs-
mittel, zB Haushaltsreiniger, Spülmittel, Waschmittel,
Weichspüler – Plastikflaschen für Körperpflegemittel,
zB Shampoo, Duschgel



Metall Dosen: Getränkedosen – Konservendosen für
Lebensmittel, Tiernahrung

andere Metallverpackungen wie: Verschlüsse – Deckel
– Tuben – Menüschalen aus Metall

Bitte alle Plastikflaschen und Metallverpackungen
sauber und restentleert in die Neue Gelbe Tonne oder
den Neuen Gelben Sack werfen. Danke.

Sammeltag

Do. 08.01.2015

Mi. 18.02.2015

Mi. 01.04.2015

Mi. 13.05.2015

Mi. 24.06.2015

Mi. 05.08.2015

Mi. 16.09.2015

Do. 29.10.2015

Do. 10.12.2015



Bei Fragen wenden Sie sich bitte an unsere
Umweltservicestelle
Tel.: 695 / 1700, e-mail: umwelt@stockerau.gv.at
Stockerau im Internet: www.stockerau.gv.at



Abfalltrennung Stockerau

Am Anger	Meissl-Weg Johann
Am Sechtelbach	Moißl-Straße Prof. Gustav
Arabach-Weg	Mühlweg
Autobahnstation	Neubau
Auweg	Ortsstraße
Bahngasse	Otto-Straße Nikolaus August
Barany-Straße Robert	Pampichler-Straße Theresia
Belvederegasse	Pauli-Straße Wolfgang
Blabolil-Promenade Franz	Pragerstraße
Czedikstraße	Pragerstraße Gartensiedlung
Diesel-Straße Rudolf	Pregl-Straße Fritz
DOKW	Prinz Eugen Straße
Dorfplatz	Raimund-Gasse Ferdinand
Eisenbahnersiedlung	Rauch-Straße Prim. Dr. Johann
Eisenbahnersiedlung Gartensiedlung	Reichl-Straße Alois
Florianigasse	Rhubez-Straße Karl
Fried-Straße Alfred Hermann	Rohrauer-Straße Alois
Frotzler-Promenade Prof. Carl	Roth-Gasse Eugen
Furtmüllerstraße	Sandhofer-Straße Josef
Gartenweg	Schaumannsgasse
Glasfasergasse	Scheidl-Gasse Leopold
Grundschober-Gasse Anna	Schlinger-Straße Anton
Gymnasiumweg	Schöffel-Gasse Friedrich
Hammerskjöld-Gasse Dag.	Schrödinger-Straße Dr. Erwin
Hammerskjöld-Gasse Gartensiedlung	Schuhmeier-Straße Franz
Heckl-Straße Ing. Josef	Schurz-Straße Anton Xaver
Hirsch-Straße Rudolf	Slama-Gasse Prof. Adalbert
Hornerstraße	Stepanek-Weg Karl
Hornerstraße Gartensiedlung	Stockerauerstraße
Jarosch-Straße Heinrich	Suttner-Straße Bertha
Jelinek-Weg Ing. Herbert	Tiersch-Weg Ing. Alfred
Jessernigg-Straße Josef	Tullnerstraße
Kellergasse	Tumulusweg
Kirchensteig	Unter den Linden
Klimesch-Strasse Leopold	Vogel-Straße Ernst
Kolomaniwörth	Wagner-Jauregg-Straße Dr. Julius
Kreutz-Gasse Wenzel	Wallek-Straße Dr. Karl
Kroneder-Gasse Otto	Weg zum Baseballplatz
Kühnl-Gasse Bruno	Weg zur Marienhöhe
Kuhn-Strasse Richard	Wienerstraße
Landsteiner-Straße Dr. Karl	Wiesenerstraße
Landstraße	Wiesenweg
Lausmann-Straße Ing. Arthur	Wildgans-Gasse Anton
Lenastraße	Zögernsee
Lindenhofgasse	Zum Wagram
Industriestraße	Zum Wiesfeld
Lorenz-Straße Dr. Konrad	Zur Aussichtswarte
Mayer-Gasse Hofrat Josef	Zur Schleuse

Bitte stellen Sie **nur volle** und
verschlossene gelbe Säcke **am**
Abholtag ab 6.00 Uhr zur Abfuhr
bereit!

Sammelgebiete und -termine für die Sammlung der gelben Säcke

Sammeltag	Bitte stellen Sie nur volle und verschlossene gelbe Säcke am Abholtag ab 6.00 Uhr zur Abfuhr bereit!	 Stadtgemeinde Stockerau  W I R LEBEN GETRENNT Abfalltrennung Stockerau Bei Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Umweltservicestelle Tel.: 695 / 1700, e-mail: umwelt@stockerau.gv.at Stockerau im Internet: www.stockerau.gv.at	
Mi. 07.01.2015			
Di. 17.02.2015			
Di. 31.03.2015			
Di. 12.05.2015			
Di. 23.06.2015			
Di. 04.08.2015			
Di. 15.09.2015			
Mi. 28.10.2015			
Mi. 09.12.2015			
Adler-Straße Dr. Viktor	Esslingen-Straße	Kaserngasse	Rosegger-Gasse Peter
Ahlfeld-Straße Robert	Eysler-Gasse Edmund	Kastanienweg	Rosenweg
Ahorn-Weg	Feldgasse	Kennedy-Platz John F.	Roter Hof
Alte Au	Felkel-Gasse Carl	Kirchengasse	Rundstuck-Straße Hans
Am Damm	Fischer v. Erlach-Gasse	Kirchenplatz	Sanda-Straße Karl
Am Kellern	Fliederweg	Klesheimstraße	Schafarik-Straße Josef
Am Neuriß	Forstner-Straße Leopold	Kochplatz	Schärf-Straße Dr. Adolf
Andernach-Straße	Froschzeile	Kolping-Straße Adolf	Schebek-Gasse Otto
Auer von Welsbach-Straße	Fuchs-Gasse Dr.	Körner Platz Ernst	Schidla-Gasse Johann
Austraße	Gaswerkstraße	Körner-Straße Theodor	Schießstattgasse
Bachgasse	Gemeindegasse	Krautmühlgasse	Schilcher-Straße Bernhard
Bahnhofplatz	Gerbergasse	Kropf-Straße Arch. Max	Schillerstraße
Bahnhofstraße	Gladt-Straße Dr. Karl	Kunschak-Gasse Leopold	Schlüsselgasse
Beethovengasse	Grafendorferstraße	Laab-Straße Ludwig	Schöbel-Straße Ing. Moritz
Belvederegasse	Grillparzer-Gasse Franz	Lehar-Gasse Franz	Schubertgasse
Berggartenstraße	Grünnergasse	Leitzersbrunnerfeld	Schulgasse
Binderlache	Gutenberg-Gasse Johann	Lilienweg	Schulweg
Böhm-Weg Johann	Hagenstraße	Lutz-Straße Carl	Schwanke-Gasse Dr. Alois
Bolek-Straße Ing. Ernst	Hanusch-Gasse Ferdinand	Madersperger-Gasse Joseph	Schweickhardt-Straße Josef v.
Bräuhäusgasse	Hartl-Gasse Franz	Manhartstraße	Seib-Gasse Wilhelm
Britz-Straße Dr. Nikolaus	Hauptmann-Straße Gerhart	Marcus-Gasse Siegfried	Seitz-Weg Karl
Brodschildstraße	Hauptstraße	Millöcker-Gasse Karl	Senningerstraße
Bruckner-Gasse Anton	Haydn-Gasse Joseph	Mitterhauser-Weg Fritz	Sindelfingen-Straße
Brunner-Gasse Johann	Heid-Straße Nikolaus	Mollner-Straße Peter	Sladek-Straße Josef
Czak-Gasse Franz	Heid-Werkstraße	Mozartgasse	Sparkassaplatz
Czermak-Straße Dr. Emmerich	Helmer-Straße Oskar	Mühlgasse	Starzer-Straße Dr. Albert
Czettel-Gasse Hans	Hestera-Straße Friedrich	Münster -Straße Dipl.Ing. Walter	Stefsky-Gasse Theodor
Dammgasse	Himmelbauerstraße	Musil-Straße Josef	Stöbergasse
Dehmel-Platz Richard	Holdhausgasse	Negrelli-Straße Alois	Strauß-Promenade Johann
Dietz-Weg Franz	Holzhof	Neikenweg	Sumaric-Straße Franz
Donaulände Mittelweg	Hörbiger-Gasse Ing. Hanns	Neschitz-Gasse Johann	Tulpenweg
Donaulände Uferweg	In der Au	Neubau	Uhland-Straße Ludwig
Donauländeweg	Jänkl-Straße Franz	Neue Marktgasse	Uhlirz-Straße Dr. Rudolf
Donaustraße	Jirgal-Gasse Prof. Ernst	Parkgasse	Vogelsang-Gasse Karl
Dostal-Straße Prof. Nico	Jonas-Straße Franz	Pestalozzigasse	Weg zum Hallenbad
Eichenweg	Judithastraße	Petschauer-Straße Ing. Hans	Weineckgasse
Erlenweg	Kalman-Straße Emmerich	Petzoldgasse	Weipertgasse
Ernstbrunnerstraße	Kaplan-Gasse Viktor	Pflanzsteig	Wertheimer-Gasse Dr. Max
		Pionierweg	Wollik-Straße Josef
		Plöch-Gasse Johann	Wondrak-Straße Josef
		Pölzl-Straße Josef	Zeiller-Straße Prof. Otto
		Primelweg	Zum Spitzgarten
		Radingergasse	Zur Schönauerwiese
		Rathausplatz	
		Renner-Platz Dr. Karl	
		Ressel-Gasse Josef	
		Rißgasse	
		Röbergasse	
		Rösch-Straße Eduard	

Abfuhrtermine – Abfuhrmengen – Wertstoffe

Es ergeben sich im neuen Jahr keine Änderungen in den Abfuhrterminen für Bio-Abfall und Restmüll.

Die **Ersatztermine für Feiertage** sowie die **Abfuhrtage der „Gelben Säcke“** für Verpackungsmaterial (Kunststoffflaschen und Blechdosen) entnehmen Sie bitte dem in dieser Ausgabe mitgelieferten Kalender und dem Informationsblatt für die „Gelben Säcke“.

Achtung: Die **„Gelben Säcke“** sollten bis Mitte Dezember an alle Haushalte ausgeteilt sein!

Wir weisen Sie außerdem auf die Abfalltrennvorgaben auf der Rückseite des Abfallentsorgungskalenders hin.

Beachten Sie bitte, dass es bei der Abgabe von Abfällen zur Entsorgung Einschränkungen der Abgabemengen gibt:

Sperrmüll – 250 kg pro Jahr

Bauschutt – 100 kg pro Monat oder 5 Baueimer á 10 Liter

Im Zweifelsfall müssen die Abfälle über die Waage der Deponie (Mo.-Do. 7.00 bis 16.00 Uhr und Freitag zwischen 7.00 und 11.00 Uhr) angeliefert werden. Die Entscheidung über die Annahme obliegt den Platzwarten der Altstoffsammelplätze.

Grün und Gartenabfälle – 150 kg pro Monat, bei einer Gartengröße bis 300 m² eine durchaus ausreichende Menge.

Bitte beachten Sie, dass Ihnen auch bei der Selbstanlieferung an der Kompostanlage die 150 kg/Woche von der angelieferten Menge abgezogen werden.

Im Zweifelsfall erkundigen Sie sich bitte bei der Umweltservicestelle 02266-695-1700!

Gewerbebetriebe dürfen keine Abfälle zur Entsorgung bei den Sammelplätzen abgeben, diese Abfälle sind ausnahmslos bei der Deponie anzuliefern.

Wertstoffe wie Papier, Karton, Glas, Metall oder Holz dürfen auch von Betrieben an den Sammelplatz gebracht werden.

Große Mengen dieser Stoffe müssen aber ausschließlich an der Sammelstelle Deponie angeliefert werden.



Allen Inserenten
wünschen wir

zum Weihnachtsfest
frohe und besinnliche Stunden

zur Jahreswende
Dank für die gute Zusammenarbeit

für das neue Jahr
Glück, Gesundheit und Erfolg



Ihre
Stadtgemeinde
Stockerau

WingTsun ▶
DER KLUGE WEG ZUR
SELBSTVERTEIDIGUNG!

Lebe Deine Stärken!

EWTO Schule Stockerau
Jetzt kostenloses Probetraining vereinbaren:
Tel: 0650 - 944 23 67
www.ewto.at

EWTO ▶



Tiere sind keine geeigneten Weihnachtsgeschenke!

Bitte beachten Sie, dass mit der Anschaffung eines Tieres auch die Verantwortung für dieses verbunden ist. Ein Tier kann nicht wie andere Geschenke umgetauscht oder in den Schrank gesteckt werden.

Nicht nur, dass es viel Zeit und Zuwendung erfordert, sind auch erhebliche Kosten für die Betreuung (Tierarzt, Futter, Pflege etc.) aufzuwenden, was oftmals nicht beachtet wird und leider manchmal auch zum Aussetzen des „lästigen“ gewordenen Mitbewohners führt.

Falls es dennoch ein Tier zu Weihnachten sein soll, sollten es keinesfalls Tiere aus dem Kofferraum eines „fliegen-

den“ Händlers sein, denn gerade diese Tiere sind oftmals nicht mit den notwendigen Impfungen versehen oder bereits schwer krank. Bedenken Sie, mehrere Behandlungen durch einen Tierarzt übertreffen oft den vermeintlich billigen Ankauf des Tieres.

Fazit:

Kaufen Sie bei einer Tierhandlung oder einem konzessionierten inländischen Händler oder Züchter und verlangen Sie alle notwendigen Papiere wie Stammbaum, Impfpass und Zuchtschein sowie den elektronischen Erkennungschip, das ist gelebter Tierschutz.



Model: Wendy aus Stockerau

BESTATTUNG STOCKERAU e.U.

Rund um die Uhr - 02266/695-2400



2000 Stockerau • J.-Wolfik-Straße 1
Telefon: 02266/695 - 2410
www.bestattung-stockerau.at
bestattung@stockerau.gv.at

Montag: 7 - 12 Uhr und 12.45 - 16.30 Uhr
Dienstag - Donnerstag: 7 - 12 Uhr und 12.45 - 15.30 Uhr
Freitag: 7 - 12 Uhr

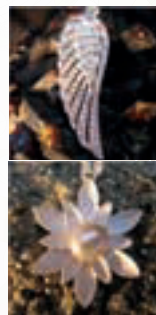
Weihnachtszauber

Perlen- und Fossilienwelt

von 1. Dezember bis 23. Dezember 2014

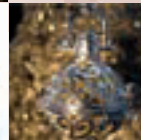
geöffnet Dienstag bis Sonntag
10.00 - 17.00 Uhr

Entdecken Sie hochwertige Geschenke zu sensationellen Preisen. Österreichs größter Perlenfachshop bietet Ihnen ein vielfältiges Sortiment an einzigartigen Schmuckstücken, Perlen, Edelsteinen, Fossilien und regionalen Produkten. Professionelle Beratung und Einpackservice garantieren ein Shopperlebnis der besonderen Art. Lassen Sie sich von unseren Angeboten begeistern. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Unsere Weihnachtsangebote:

- * Engelsrufer (Klangkugel + Korb) € 39,90
- * 2+1 gratis auf ALLE Charms-Anhänger
- * Süßwasserperlen-Sets ab € 43,00 (Silber-Anhänger und Ohrstecker)
- * Ab einem Einkauf von € 49,90 erhalten Sie ein GRATIS Süßwasserperlen-Armband
- * Am 7.12. und 21.12.2014 erhalten Sie **20% auf Ihren Weihnachtseinkauf** - weihnachtliches Kinderprogramm inkl. kleiner Überraschung



Perlen- und Fossilienwelt

Austernplatz 1, 2100 Stetten
Tel.: +43 (0)2262 624 09
office@fossilienwelt.at
www.fossilienwelt.at

*gültig auf Shopware so lange der Vorrat reicht. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar!

TISCHTENNIS UTTC-STOCKERAU, UTTC-Stockerau – SG Niederösterreich, 15 Uhr, Sportzentrum Alte Au/ Stani-Fraczyk-Arena, <http://uttc-stockerau.at>

STOCK CITY OILERS, Stock City Oilers Kampfmannschaft 2 – EHC Schwarze Raben, 19.30 Uhr, Erholungszentrum Stockerau

Sonntag, 14. Dezember (3. Advent) TISCHTENNIS UTTC-STOCKERAU, UTTC-Stockerau – UTTC Oberwart, 10 Uhr, Sportzentrum Alte Au/ Stani-Fraczyk-Arena, <http://uttc-stockerau.at>

HANDBALL: 2. Landesliga Männer, UHC Stockerau – U. Spk. Korneuburg, 16-17.30 Uhr, Sportzentrum Alte Au, www.uhcstockerau.at

HANDBALL: 1. Landesliga Männer, UHC Müllner Bau Stockerau – SG Langenlois/Krems, 18 Uhr, Sportzentrum Alte Au, www.uhcstockerau.at

Freitag, 19. Dezember (Susanna) STOCK CITY OILERS, Stock City Oilers Kampfmannschaft 1 – EHC Hummels Tulln, 19.30 Uhr, Erholungszentrum Stockerau

Mittwoch, 31. Dezember (Silvester) STOCKERAUER SILVESTERLAUF Start: Sportzentrum „Alte Au“/Stadion, 13-16 Uhr, Kinderläufe, Hauptlauf, Nordic Walking, Hobbylauf, smovey Walk, Info: 0660/5211177 <http://silvesterlauf.asv.2000.at/>

MUSEEN

BEZIRKSMUSEUM im Belvedere-schlössl – das Museum mit dem Österreichischen Museumsgütesiegel Neue Sonderausstellung „Nie wieder Krieg“, Öffnungszeiten: Dienstag von 7-13 Uhr, Donnerstag von 19-21 Uhr, Führungen nach Terminvereinbarung gerne auch außerhalb der Öffnungszeiten, Tel. 02266/65188 oder 63588, museum@stockerau.gv.at, Eintritt freie Spende

SIEGFRIED-MARCUS-AUTOMOBIL-MUSEUM, Öffnungszeiten: Samstag von 14-16 Uhr, Sonntag von 10-12 Uhr und von 14-16 Uhr, Führungen für Gruppen auch außerhalb der Öffnungszeiten sind jederzeit möglich, Tel. 0664/1139417

WIRTSCHAFTSMUSEUM in der Wirtschaftskammer, Bezirksstelle Stockerau, Neubau 1-3, Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 8-15 Uhr, Voranmeldung erbeten unter 02266/62220, stockerau@wknoe.at

AUSSTELLUNGEN

KERZEN-AUSSTELLUNG, Manfred's Kerzenstube, 7. Dez. – 8. Dez. von 10-16 Uhr, Cafe-Restaurant Schwarz, Heidstraße 39

4. WEIHNACHTSAUSSTELLUNG der Stockerauer Hobbykünstler, im Festsaal des Belvedereschlössl Stockerau – Süßes für Weihnachten von Alfred Bayer, Stickereien von Gerti Berger, Zeichnungen u. Aquarelle von Gerhard Kopecek, Biletts von Renate Lenz, „Alles geritzt“ aus Glas von Christa Lorenzer, Selbstgenähtes von Barbara Maurer, Weihnachtsschmuck aus Perlen von Käthe Puff, Tiffany- u. Glasarbeiten von Melitta Riedl, Krippen von Alois Tippelt, Handgestricktes von Marina Utzig, Ketten u. Ohrringe von Peter Utzig, Armbänder und Anhänger von Roswitha Ziehengraser, Eröffnung der Ausstellung am 11. Dez. um 19 Uhr durch Bürgermeister Helmut Laab, Öffnungszeiten der Ausstellung: 12. Dez. von 12-19 Uhr, 13. Dez. von 10-19 Uhr, 14. Dez. von 9-18 Uhr

AUSSTELLUNG „Farbe Ton und Klang“, in der Galerie des Kulturzentrums Belvedereschlössl, Gerdrude Radlinger – Ölbilder u. Aquarelle, Ilse Ungrad – Keramik, Eröffnung am 11. Dez. 19.30 Uhr durch Herrn Hofrat Dir. Leopold Antl, Ausstellungstage: Sa: 13. Dez. von 14-18 Uhr und So: 14. Dez. von 10-12 Uhr u. 14-18 Uhr

AUSSTELLUNG „Pequeña retrospectiva“, (kleine Retrospektive) eine Auswahl von Pastellbildern und Radierungen aus 30 Jahren künstlerischen Schaffens von Ricardo Camarena-Flores, in der Atelier-Galerie Ricardo Camarena-Flores, Josef Wolfik-Straße 41, Stockerau, am 5. u. 6.12. 2014 sowie 12. u. 13.12.2014 jeweils von 14-19 Uhr, und jederzeit nach telefonischer Vereinbarung unter 0676/6404503 oder 02266/72762

14. KUNST-ADVENT - Weihnachtliche Kunsthandwerke im Innenhof der Galerie „Zum Alten Rathaus“, Hauptstr.27. Ausstellungszeiten: 6., 7., 8., 13., 14. und 20. Dezember 2014, von 13 bis 18 Uhr

MEINE WELT DER STILLEN BILDER, in der Martin Luther Kirche (Veranstaltungsräume), Manhartstraße 24, **Öffnungszeiten: bei Veranstaltungen der Pfarre od. nach telefonischer Anfrage unter 02266/62108**

KURSE und VEREINSTERMINNE

AKTIV-AQUA: POOL-GYMNASTIK, mit Christine, Hallenbad Stockerau/ Sportbecken. Tiefwassertraining mit universellen Trainingsgeräten

zum Kennenlernen - Aktionspreis (Eintritt nicht inkludiert); DI – DO (2.-11.12.2014) 18.30-19.30 Uhr; außer Feiertage. Für fast alle Altersgruppen geeignet. Für fast alle Alterstufen geeignet, von Ärzten empfohlen. Keine Mitgliedschaft! Weihnachtsgutscheine: Vorverkauf für Kurs ab 8. Jänner 2015. Info/Anmeldung: 0680/21 97 96 0

AL-ANON – MEETING, Angehörigenrunde Anonyme Alkoholiker, Pfarrzentrum Stockerau, jeden Do von 19.15-21 Uhr

ALPENVEREIN – FREIES KLETTER-TRAINING, Eigenverantwortliches Klettertraining im Gymnasium Stockerau, Turnhalle 3, jeden Di von 19-21 Uhr und Fr von 18.30-20 Uhr. (Das Klettertraining findet nur an Schultagen statt), www.alpenverein.at/stockerau/klettern

ALPENVEREIN – KLETTER-KRAB-BELSTUNDE für Kleinkinder, Kinder zwischen 10 und 20 Monaten; immer freitags zwischen 17 und 18 Uhr; Information und Anmeldung: Gabriel Hellmann, gabriel.hellmann@gmx.at, www.alpenverein.at/stockerau/klettern

ALPENVEREIN – KLETTERKURS FÜR KINDER, Kinderkletterkurs für 6-11-Jährige; immer freitags zwischen 17 und 18.30 Uhr. Für Anfänger und Fortgeschrittene. Information und Anmeldung: Lena Schober, klettern.stockerau@sektion.alpenverein.at, www.alpenverein.at/stockerau/klettern

ALPENVEREIN – KLETTERKURS: SICHER SICHERN FÜR ERWACHSENE, Sicherungskurs für Wiedereinsteiger oder Eltern, Kurstermine: Freitag 12.12. und 19.12. Information und Anmeldung: Lisa Hellmann, lisahellmann@gmx.at, www.alpenverein.at/stockerau/klettern

ANGEWANDTE KUNST – VON DER EIGENEN LINIE BIS ZUR EITEMPERA, für Anfänger und Fortgeschrittene, Kursort: Stockerau, Am Damm 33, Info: Hannes Neumayer, 0664/73566063, www.hannes.neumayer-kreativ.at

ANONYME ALKOHOLIKER – MEETING, im Pfarrzentrum Stockerau, jeden Do von 19-21 Uhr

ASKÖ – FERIENSPORTWOCHE 2015, Info unter 0664/3929834, Anmeldung unter bit.ly/fsw2014

ASKÖ – GERÄTETURNEN, (ab 6 J.) jeden Mi von 17-18 Uhr, in der VS West

ASKÖ – KLEINKINDER & KINDER FIT, Eltern-Kind-Turnen (2-4 J.): jeden Mo von 16-17 Uhr, VS West;

Kinder Fit (5-7 J.): jeden Mo von 17.10-18.10 Uhr, VS Wondrak; Baby Fit (bis 2 J.): jeden Di von 10-11 Uhr, Sportzentrum Alte Au/Judohalle; Baby Fit (bis 2 J.): jeden Do von 9.30-10.30 Uhr, Sportzentrum Alte Au/Judohalle; Kleinkinder Fit (ab 2 J.): jeden Do von 10.30-11.30 Uhr, Sportzentrum Alte Au/Judohalle; Info und Anmeldung: www.askoe-noe.at, c.rottmann@askoe-noe.at, 0664/3929834

ASKÖ – KLETTERKURS, Info bei Fr. Rottmann unter 0664/3929834, Kursort: BRG Stockerau; Kinder (ab 6 J.): 17-18.30 Uhr; Erwachsene u. fortgeschrittene Kinder: 18.30-20 Uhr

ASKÖ – RÜCKEN FIT & HALTUNGSTRAINING, Anmeldung bei Fr. Rottmann unter 0664/3929834; jeden Mo von 18.15-19.15 Uhr, VS Wondrak; jeden Di von 18-19 Uhr, SPZ Stockerau; jeden Do von 8.30-9.30 Uhr, Sportzentrum Alte Au/Judohalle

ASKÖ – SCHWIMMKURSE, für Kinder und Erwachsene unter www.asv2000.at

ASKÖ – WASSERGYMNASTIK, jeden Di von 18-19 Uhr, Hallenbad Stockerau

ATUS – FRAUENTURNEN, jeden Mo von 19.30-21 Uhr, VS Wondrak

ATUS – SENIORENGYMNASTIK, jeden Mo von 14-15 Uhr, Sonderpädagog. Zentrum, Schießstattgasse 18

ATUS – SENIORENTANZ, jeden Mo von 15-16 Uhr, Sonderpädagog. Zentrum, Schießstattgasse 18, Info: 02266/62838

ATUS – VOLLEYBALL FÜR SIE UND IHN, jeden Mi von 20-22 Uhr, VS West, Info: 02266/64510 oder 02266/64158

AUTOGENES TRAINING, jeweils Mo von 18.30-19.30 Uhr, Termin: 6.10., Bahnhofstraße 4, Info u. Anmeldung: Michael Wekerle-Dreier@tele2.at

BASEBALL U. SOFTBALL VEREIN – NACHWUCHSTRaining (6-15 Jahren), jeden So von 12-14 Uhr, Turnhalle der VS West, Info: 0676/9151638, www.cubs.at

BEWEG DICH, BEWEG ES, Modern Jazz für Anfänger und mäßig Fortgeschrittene: 3.12. von 18.30-19.30 Uhr und 19.45-21 Uhr, Kulturhalle, Info: 0650/7012044, E-Mail: bewegdich-beweges@speed.at, web.bewegdich-beweges-es.at

BECKENBODEN – MAMA FITNESS, Mama & Baby Workout, sanftes Körpertaining & gesunde Füße, Info: Mag. I. Wagnsonner 0699/123 613 97, www.koerpergarten.at, info@koerpergarten.at

CAPOEIRA ESPORTE E CULTURA AUSTRIA, Brasilianische Tanz-Kampfkunst, Kursleitung: Prof. Ivan Rodrigues, Sportzentrum Alte Au/Judohalle, Einstieg nach Absprache jederzeit möglich, keine körperlichen Voraussetzungen, Info und Anmeldung unter 0699/10114816, info@capoeira-tanzkampf.at, www.capoeira-tanzkampf.at; Capoeira-Familia: spielerischer Familienkurs für Eltern mit Kinder ab 3 Jahre, jeden Fr von 15-16 Uhr; Capoeira Level I-III: laufender Kurs für Erwachsene und Kinder ab 7 Jahre, jeden Fr von 16-17.30 Uhr

ENGLISCH FÜR KINDER/SCHÜLER, spielerisches und systematisches Lernen mit ansprechendem, auf die einzelnen Alters- und Niveaugruppen (4-6 Kinder) abgestimmtem Unterrichtsmaterial für Kinder von 8 bis 10 Jahren, einmal wöchentlich in einem ruhigen Seminarraum im Zentrum von Stockerau, eine Unterrichtsstunde (60 Minuten) – € 8,-, Informationen unter 02266/90961

EVANG. PFARRE, Singkreis: 1. und 15.12. um 19.30 Uhr Krabbelgruppe: 9.12. um 9 Uhr Meditationstreff: 3. u. 17.12. um 9 Uhr, 10.12. um 19.30 Uhr Sakraler Tanz: 18.12. um 19.30 Uhr Familiengruppe: 19.12. um 15 Uhr im Evang. Gemeindezentrum

EWTO, WingTsun Schule Stockerau, Selbstverteidigung-Geistige Haltung-Körperbewusstsein jeden Di und Do von 19.30-21 Uhr, Tratelier Sparkassaplatz 5/Gewerbehof, Tel. 0650/944 23 67

FECHTEN, Turnhalle der Volksschule West; Kinder: Di von 18-19 Uhr und Fr von 17-19 Uhr; Erwachsene: Di von 19-21 Uhr

FEUERWEHRJUGEND – TREFFEN, jeden Fr um 16 Uhr, Feuerwehrzentrale, Johann-Schidla-G. 6, www.ffstockerau.at

FRAUENLAUFTREFF, jeden Sa um 9.30 Uhr, Treffpunkt: Parkplatz Blabolil-Heim Stockerau

GESANG- UND MUSIKVEREIN – CHORPROBEN, jeden Mo von 19.30-21.30 Uhr, Kulturhalle (ober Heiner), Info: 0650/5900580, www.gumv-stockerau.at

GITARRE-SPIELEN, [Ohne Noten] für Anfänger und Fortgeschrittene mit Markus Hackl, Anfänger um 18.30 Uhr, Fortgeschrittene um 19.30 Uhr,

Ort: Dr.-V.-Adler-Straße 11, Stockerau, Kosten: € 14,-/Unterrichtseinheit, Info unter 0660/7616556

GYMNASTIC ACADEMY – SPORT-AEROBIC, gym.acad@gmail.com, Facebook: Gymnastic Academy Stockerau; jeden Do von 18-20 Uhr, VS West/Turnsaal, Schulweg 3; jeden Sa von 10-12 Uhr, Sportzentrum Alte Au/Judohalle; Info: Leopold Grabler 0699/12128732

HUNDESCHULE – SVÖ, Zur Schönaerwiese, Welpenkurs, Grundkurs, Fortgeschrittenenkurs, Fährtenkurs, Stockerau, Info: Werner Riedl 0699/12384062

JUDOCLUB, Sportliche Leitung: Dr. Diana Berner, Berater für Wettkampfsport: Werner Bogenstorfer, Sportzentrum Alte Au/Judohalle; Judotraining: Anfängerkurs: Di von 16.30-17.30 Uhr; Fortgeschrittene: Di von 17.30-19 Uhr, Mi von 16.30-18 Uhr; Hobygruppe: Mi von 18-19.30 Uhr; Jugend u. Erwachsene: Fr von 18-19.30 Uhr; WS-Gymnastik, Koordination u. Gleichgewicht: Mo von 19.30-20.30 Uhr; Bewegung, sanfte Kräftigung, Mobilisation u. Dehnung, Schwerpunkt Rücken: Mi von 9.30-10.30 Uhr; Fit-Gymnastik, Kräftigung, Ausdauer, Beweglichkeit u. Koordination: Mi von 19.30-20.30 Uhr; Info: jcstockerau.jimdo.com

KARATE-, BOX- U. KICKBOX-KLUB KARATE2000, Info: 0676/6273458, georg.sonneck@karate2000.at, www.karate2000.at

LEGASTHENIE- UND DYSKALKULIE-TRAINING, 60-minütiges Training für alle Schulstufen, Info: Tanja Zeitmann 0650/5809074

MAL-AKADEMIE, Kurszeiten: 10-15 Uhr (eintägig), 10-17 Uhr (mehrtägig), Kursort: Stockerau, Kursleiterin: Mag. (FH) Roswitha A. Eisenbock, Info und Anmeldung: 0664/3806228, info@mal-akademie.at, www.mal-akademie.at

MODERN-JAZZ, Tanz mit Oleksandr Maslyannikov, jeden Mi von 19.45-21 Uhr, Info: 0650/7012044, www.beweg-dich-beweg-es.at

MUSIKFREUNDE STOCKERAU – SYMPHONIEORCHESTERPROBEN, jeden Di von 19.30-22 Uhr, Kulturhalle (ober Heiner), Info unter 0676/3179130

NATURFREUNDE – CLUBABEND DER FOTOGRUPPE, jeden Do um 19 Uhr, Ed.-Rösch-Straße 1, Info: R. Berger 0664/73254100, fotoclub

stockerau@gmail.com, www.fotoclub-stockerau.com

NATURFREUNDE – TREFFEN, jeden 1. und 3. Do im Monat um 18 Uhr, Volksheim Stockerau, Bahnhofplatz 9, Info: Josef Storkan 0664/73586070
ÖGV, Kurse für Welpen, Junghunde, Anfänger und Fortgeschrittene, jeden Mi um 18 Uhr, Ort: Hundeschule am Fuchsenbüchel, Info: Josef Okenka, oegv@oegvstockerau.com, www.oegvstockerau.com

PFADFINDER-HEIMSTUNDEN, Donaulände-Uferweg 64, www.pfadfinder.or.at; Biber (5-7): jeden 2ten Fr von 15.30-17.30 Uhr, Info: Sandra Ullram 0676/3478911 oder Petra Trettenhahn 0660/2122060; Wichtel und Wölflinge (2. VS-7-10): jeden Mi von 17.30-19 Uhr, Info: Alex Klaus 0699/19578051; Guides und Späher (10-13 ½): jeden Fr von 18-19.30 Uhr, Info: Gina Saubach 0699/10340729; Caravelle und Explorer (13 ½-16): jeden Fr von 19.30-21 Uhr, Info: Leni Heinz 0676/6647544; Ranger und Rover (16-20): jeden Fr von 19.30-21 Uhr, Info: Stefan Rozporka 0644/60009355 oder Björn Schmalz 0699/101323769

PILATES, Mo 7.50, 17, 18, 19 Uhr; Mi 7, 8 Uhr; Fr 17, 18, 19 Uhr; Sa 8.30, So 9 Uhr; Stockerau, Feldgasse 10/4/1, Studio „PilatesZeit“, Einstieg ist jederzeit möglich! Schnupperstunde: € 10,-, Info: 0660/598 05 09, E-Mail: margarita.pilates@gmx.at www.pilateszeit.com

QIGONG, Pflegeheim, Landstraße 18, jeden Mi von 19-21 Uhr, Info: L. Holovics, 0676/5165783, www.qigong.co.at

RACOONS SPORTVEREIN, Slow-Pitch Softballtraining für Männer und Frauen, Info und Anmeldung: Stefan Valsky 0660/3489843, office@racoons.at, www.racoons.at

RÖM.-KATH. PFARRE, Babytreff: Kinder von 0-5 Jahre, jeden Mi [außer in den Ferien] von 9-11 Uhr, Info: 02266/62771; Chorale Totale: Chorproben und Mitsingen, jeden Fr von 19-21 Uhr, Info: 0664/3009945; Ryth-Mix: Chorproben für Singfreudige, jeden Di von 19-20.30 Uhr, Info: 0676/3728626

SCHACHVEREIN, Lehrgang für Anfänger und die, die es schon besser können, jeden Do von 18-19 Uhr, Blabolil-Heim, Info: F. Krückl 0664/2404741, www.schachverein-stockerau.at

SCHÜTZENVEREIN 1602, Pistolenhalle, Alte Au 2, Info: U. Schüssler

0650/5010938; Training/Waffenführerschein: jeden Di u. Fr von 14-17 Uhr; Freies Training: jeden Do von 18-20 Uhr (außer an Feiertagen)

SMOVEY-TRAINING, Spaß und Bewegung mit den grünen Ringen für Jedermann, jeden Di um 18.30 Uhr, Treffpunkt bei Blabolil-Heim, Info: Manuela Schmidt, Tel. 0676/5716808 (ab 17 Uhr erreichbar)

SPORTUNION STOCKERAU – AERO-BIC (Sie & Er), Body Move: Dienstag, 19:30-21:00, Volksschule West; Body Shape: Donnerstag, 18:00-19:30, Gymnastikraum Sonderpädagog. Zentrum; Gymstick & Step: Montag, 19:00-20:00, Gymnasium, Halle 1; Fit & Fun: Mittwoch, 17:00-18:15, Gymnasium, Halle 2; Mail: stockerau@sportunion.at, Web: <http://stockerau.sportunion.at>, 0676/48 69 158 Einmalige Mitgliedsgebühr – Nutzung des gesamten Sportprogramms!!!

SPORTUNION STOCKERAU – AQUA-FIT-KURS, „Spaß im Kühlen Nass“ von 13-14 Uhr, Hallenbad Stockerau; jeweils Mittwoch-Einstieg jederzeit möglich, weitere Termin: 3.12., Anmeldung: Eva Schneller 0699/12222489, <http://stockerau.sportunion.at>

SPORTUNION STOCKERAU – BALL und KONDITION (Kinder und Jugendlichen), Altersangaben beziehen sich auf September! Ballzwerge (5 Jahre): Dienstag, 15:15-16:00, Volksschule West; Ballflöhe (6 – 7 Jahre): Dienstag, 16:00-18:00, Volksschule West; Basketball (10 – 13 Jahre): Freitag, 18:30-20:00, Gymnasium, Halle 2; Mini-Volleys (8 – 9 Jahre): Dienstag, 16:00-18:00, Volksschule West; Volleyball (U13 – U17): Dienstag, 18:00-20:00, Gymnasium, Halle 1; Volleyball PLUS* (U13 – U17): Dienstag, 18:00-20:00, Gymnasium, Halle 1 und Freitag, 19:00 – 20:30 Uhr, Gymnasium, Halle 1; Mail: stockerau@sportunion.at, Web: <http://stockerau.sportunion.at>, 0676/48 69 158 Einmalige Mitgliedsgebühr – Nutzung des gesamten Sportprogramms!! (* zusätzlich: einmaliger Leistungsbeitrag)

SPORTUNION STOCKERAU – BODEN und GERÄTTURNEN (Kinder und Jugendliche), Altersangaben beziehen sich auf September! Turnzwerge (5 – 7 Jahre): Mittwoch, 17:00-18:15, Gymnasium, Halle 1; Turnen Plus I (7 – 9 Jahre): Mittwoch, 17:00-18:30, Gymnasium, Halle 3; Turnen Plus II (10 – 13 Jahre):

Mittwoch, 17:00-18:30, Gymnasium, Halle 3;
Turn 10* (7-9 Jahre): Mittwoch, 18:30 – 20:00 Uhr, Gymnasium, Halle 3 und Freitag, 17:00 – 19:00 Uhr, Gymnasium, Halle 1;
Mail: stockerau@sportunion.at, Web: <http://stockerau.sportunion.at>, 0676/48 69 158
Einmalige Mitgliedsgebühr – Nutzung des gesamten Sportprogramms!!! [* zusätzlich: einmaliger Leistungsbeitrag]

SPORTUNION STOCKERAU – ERLEBNISTURNEN (Kinder und Jugendliche),
Altersangaben beziehen sich auf September!
Stöpseltturnen (1 – 2,5 Jahre): Dienstag, 17:00-18:00 (Gr. I), Mittwoch 17:00-18:00 (Gr. II), VS Wondrak; Mukitu/Pakitu I (2,5 – 4 Jahre): Dienstag, 17:00-18:00, Gymnasium, Halle 1; Mukitu/Pakitu II (2,5 – 4 Jahre): Montag, 17:00-18:00, Gymnasium, Halle 1;
Erlebniszwerge (4 – 6 Jahre): Dienstag, 17:00-18:00, Gymnasium, Halle 3;
Mut tut gut (7 – 9 Jahre): Donnerstag, 17:00-18:00, VS West;
Fun Park (10 – 13 Jahre): Mittwoch, 18:30-20:00, Gymnasium, Halle 2; Action Factory I (12– 16 Jahre): Mittwoch, 20:00-21:00, Gymnasium, Halle 1; Action Factory II (ab 17 Jahren): Mittwoch, 20:00-21:00, Gymnasium, Halle 3;
Mail: stockerau@sportunion.at, Web: <http://stockerau.sportunion.at>, 0676/48 69 158
Einmalige Mitgliedsgebühr – Nutzung des gesamten Sportprogramms!!!

SPORTUNION STOCKERAU – FIT IS A HIT (Einsteigersport für Sie & Ihn),
Rückenfit: Montag, 20:00-21:00, Gymnasium, Halle 2;
Soft Gym: Donnerstag, 20:00-21:15, Volksschule West;
Time-Out-Gym: Montag, 10:15-11:15, Judo-LZ, Alte Au;
Mail: stockerau@sportunion.at, Web: <http://stockerau.sportunion.at>, 0676/48 69 158
Einmalige Mitgliedsgebühr – Nutzung des gesamten Sportprogramms!!!

SPORTUNION STOCKERAU – LEBENSFREUDE A LA CARTE (Sport-einheiten 55+),
Fit durch Bewegung: Montag, 08:00-09:00, Kulturhalle;
Gesundheitsgymnastik: Dienstag, 18:15-19:15, Volksschule West;
Lebe Mixed: Montag, 09:15-10:15, Kulturhalle;
Lebe Mixed intensiv: Montag, 10:30-11:30, Kulturhalle;
Spielerisch aktiv: Freitag, 09:00-10:00, Kulturhalle;
Wellness Gym: Montag, 18:00-19:00,

Kulturhalle;
Wirbelsäulen Gym: Freitag, 17:00-18:00, Volksschule Wondrak;
Mail: stockerau@sportunion.at, Web: <http://stockerau.sportunion.at>, 0676/48 69 158
Einmalige Mitgliedsgebühr – Nutzung des gesamten Sportprogramms!!!

SPORTUNION STOCKERAU – POWER & FUN (Sie & Er),
Basketball Hobby: Samstag, 17:00-19:00, Volksschule West;
Bewegungsmix/Relax: Donnerstag, 19:30-21:00, Gymnasium, Halle 1; Fußball Hobby: Montag, 20:00-21:30, Gymnasium, Halle 3;
Mixed Volleyball 4 You (auch Anfänger willkommen!): Dienstag, 19:00-21:00, Gymnasium, Halle 2; Mixed Volleyball Evergreen: Donnerstag, 20:00-22:00, Gymnasium, Halle 3;
Mixed Volleyball Ballistiker (Meisterschaftsbetrieb): Mittwoch, 20:00-21:30, Gymnasium, Halle 2; Sie & Er Gym: Donnerstag, 18:00-20:00, Gymnasium, Halle 1;
Mail: stockerau@sportunion.at, Web: <http://stockerau.sportunion.at>, 0676/48 69 158
Einmalige Mitgliedsgebühr – Nutzung des gesamten Sportprogramms!!!

SPORTUNION STOCKERAU – SEKTION SPORTAEROBIC (Kinder und Jugendliche)
Altersangaben beziehen sich auf September!
Aerobicflöhe (6-9 Jahre): Montag (Gymnasium) und Mittwoch (VS West), 17:00-18:00;
Sportaerobic I (ab ca. ab 10 Jahren): Montag (18:00-19:30) und Mittwoch (18:15 – 19:45), Gymnasium;
Sportaerobic II (ab ca. 12 Jahren): Montag (18:00-20:00) und Mittwoch (18:15 – 20:00), Gymnasium;
Teamaerobic (ab 10 Jahren): Mittwoch, 18:30-19:30, VS Wondrak;
Info: Sektionsleiterin Raffaella Kuna 0664/1310482
Mail: stockerau@sportunion.at, Web: <http://stockerau.sportunion.at>
Einmalige Mitgliedsgebühr (+ Sektionsbeitrag Sportaerobic) – Nutzung des gesamten Sportprogramms!!!

SPORTUNION STOCKERAU – TANZ UND MUSIK (Kinder und Jugendliche),
Altersangaben beziehen sich auf September!
Musikstöpsel (2 – 3 Jahre): Montag, 15:30-16:15, Kulturhalle;
Musikzwerge (4 – 5 Jahre): Montag, 16:30-17:30, Kulturhalle;
Tanzflöhe I (6 – 7 Jahre): Donnerstag, Kulturhalle, 16:00-17:00;
Tanzflöhe II (8 – 9 Jahre): Donnerstag, Kulturhalle, 17:00-18:00;
PopDance I (10 – 11 Jahre): Dienstag, Kulturhalle, 17:00-18:00;
PopDance II (12 – 13 Jahre): Dienstag, Kulturhalle, 18:00-19:00;

Mail: stockerau@sportunion.at, Web: <http://stockerau.sportunion.at>, 0676/48 69 158
Einmalige Mitgliedsgebühr – Nutzung des gesamten Sportprogramms!!!

STILLGRUPPE, jeden Do (ausgenommen Schulferien) von 9.30-11 Uhr, Mutterberatung, Bräuhausgasse 9, keine Anmeldung, Info: Mag. I. Wagnsonner 0699/123 613 97, www.koerpergarten.at

STRESS-LESS STUDIO, Hatha Yoga: jeden Mi von 17-18.15 Uhr und von 18.30-19.45 Uhr, jeden Fr von 14-15.15 Uhr, jeden Sa von 8.30-9.45 Uhr, Einstieg jederzeit möglich, Stockerau, Ludwig Laabstr. 5, Info u. Anmeldung: Michtner 0676/3005598, office@stress-less.at, www.stress-less.at

TAEKWONDO KUMGANG, Info und Anmeldung bei Martin Beranek 0664/4432726, www.kumgang-stockerau.at, office@kumgang-stockerau.at

TAI CHI IN STOCKERAU, Das Gesundheitsvergnügen, Kursort: Meditationsraum der Pfarrkirche, jeden Mi um 19 Uhr, Info: 0664/73513120, www.itcca.at (Siehe Inserat)

TRATELIER, Sparkassaplatz 5/Gewerbehof, www.tratelier.at;
Afrikanisches Trommeln: jeden Do von 17-18.30 Uhr;
Frühstück á l' Art: jeden dritten So im Monat von 10-13 Uhr;
Literatur Cuvée: jeden ersten Mi im Monat um 20 Uhr;
Freier Kampf: 3.11., 19-20.30 Uhr u. 6.11. 18-19.30 Uhr, Anmeldung und Info unter 0664/8169710
Schimanischer Abend: 17.12. von 19-21 Uhr, Anmeldung unter ilse.sand-mair@art4joy.com, 0664/921 08 02
Mini´s Handarbeitsstund: 4.12. um 19.30, Info & Anmeldung unter hallo@tratelier.at
Open House: jeden dritten Samstag im Monat (20.12.)

UKULELEKURS, für Anfänger und Fortgeschrittene, Gruppen oder Einzelunterricht, Info: 0680/119 2648 Hr. Holger Windt

UNION TISCHTENNISCLUB (UTTC),
Info und Anmeldung: S. Fraczyk 0676/6373180, Sporthalle Alte Au/ Tischtennishalle, <http://uttc-stockerau.at>;
Training für Kinder/Jugend: Mo und Do von 18-19.30 Uhr;
Training für Hobbyspieler: Di und Fr von 18-20.30 Uhr

VOLKSBILDUNGSVEREIN, Anmeldungen für: Deutsch- und Englischkurse 0676/6774992, Spanisch- und Französischkurse 0681/10853580, alle anderen Sprachen 02266/71473, Schwimmkurse 02266/66006, Tanz und Workshops 0664/73669034, alle übrigen Kurse 02266/68122;

VOLKSHOCHSCHULE, Wiener Straße 17, 02266/62269, E-Mail: info@vhs-stockerau.at;

YOGA HATHA, Mi 19 Uhr, Stockerau, Feldgasse 10/4/1, Studio „PilatesYogaZeit“, Einstieg ist jederzeit möglich! Nur mit Voranmeldung! Schnupperstunde: € 10,-, Info: 0664/344 13 48 Erni Gold, E-Mail: margarita.pilates@gmx.at, www.pilateszeit.com

YOGA ASHTANGA, Di, Do 17.30, 19.15 Uhr, Stockerau, Feldgasse 10/4/1, Studio „PilatesYogaZeit“, Einstieg ist jederzeit möglich! Schnupperstunde: € 10,-, E-Mail: info@dasyogahaus.eu, www.dasyogahaus.eu, Info: 0676/703 93 31 Martina Marcik

ZEICHNEN – MALEN – DRUCKEN, Individuelle Betreuung bei allen gängigen Techniken, € 10,-/Stunde und Person in einer 4-Personengruppe, Ing. Franz Sovis, Beethovengasse 17, 02266/62865, f.sovis@aon.at



KW 51/14 Mi., 24.12.14 8.00 – 17.00 Uhr **Fa. Weinlinger**
Do., 25.12.14 und Fr., 26.12.14 kein Betrieb

KW 01/15 Mi., 31.12.14 6.00 – 22.00 Uhr **Fa. Kilian**
Do., 01.01.15 kein Betrieb
Fr., 02.01.15 normaler Betrieb

KINDERGARTEN- EINSCHREIBUNG

Die Einschreibung in die
STOCKERAUER LANDESKINDERGÄRTEN
findet am

19. und 20. Jänner 2015
von 13.00 bis 16.00 Uhr
statt.

Kinder der Jahrgänge 2010 bis 2013
(Stichtag 31.3.2013) können angemeldet werden.

NÖ Kindergarten Stockerau I - "Bräuhausgasse"
Bräuhausgasse 9, 02266/63298

NÖ Kindergarten Stockerau II - "Europa"
Johann-Brunner-Gasse 12, 02266/63283

NÖ Kindergarten Stockerau III - "Schafarikstraße"
Josef-Schafarik-Straße 5, 02266/67106

NÖ Kindergarten Stockerau IV - "Kloster"
Horner Straße 56, 02266/62568

NÖ Kindergarten Stockerau V - "St. Koloman"
Roter Hof 7, 02266/61148

**Bringen Sie zur Einschreibung die
Geburtsurkunde Ihres Kindes und Ihr Kind mit.**

Helmut Laab, Bürgermeister

Feuerwehr

Verkehrsunfall

Am 17. Oktober 2014 kurz nach 13 Uhr kam es auf der S5 in Fahrtrichtung Krems zu einem Verkehrsunfall. Der Lenker eines Fahrzeuges kam dabei von der Fahrbahn ab und sein Fahrzeug gelangte erst in einem angrenzenden Acker zum Stillstand und musste von der Feuerwehr aus dem Acker gehoben werden. Beide Fahrzeuge wurden durch die Feuerwehr abtransportiert, ausgelaufene Flüssigkeiten wurden gebunden und die Unfallstelle gereinigt. Zum



Einsatzende kam es vor der Unfallstelle im Staubereich zu einem weiteren Auffahrunfall. Da auch diese Fahrzeuge nicht mehr weiterfahren konnten, mussten sie ebenfalls von der Feuerwehr geborgen und abtransportiert.

Schadstoffeinsatz

In einem Gewerbebetrieb in der Gerbergasse kam es am 29. Oktober 2014 bei der Betankung einer Haustankstelle zu einem technischen Gebrechen, wodurch mehrere hundert Liter Diesel ausgetreten waren. Durch die Aufbringung von Ölbindemittel wurde die Flüssigkeit gebunden. In den unmittelbar an den Gewerbebetrieb angrenzenden Gewässern wurden



Ölsperren errichtet und auf der Wasseroberfläche Ölbindemittel aufgetragen. Ein verständiger Fachbetrieb übernahm die Entsorgung sowie die Absaugung der verunreinigten Gewässer.

Die Feuerwehr Stockerau trauert um ihren Kameraden Erich Trimmel

Erich Trimmel wurde am 18. November 1946 geboren. Schon früh fand er den Weg zum Feuerwehrwesen und verbrachte praktisch sein gesamtes berufliches Leben bei der Wiener Berufsfeuerwehr und beendete seine berufliche Laufbahn als Hauptbrandmeister und Fahrmeister. 120 Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehren im Bezirk Korneuburg wurden von ihm für das Schiffsführerpatent ausgebildet und konnten dieses in der Folge auch erwerben. Seit 1966 war er Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Stockerau und seit 2011 der Reserve zugehörig. Erich Trimmel hatte zahlreiche Aus-



zeichnungen und Ernennungen inne, unter anderem die Verdienstmedaille in Gold der Stadtgemeinde Stockerau, sowie das Ehrenzeichen für verdienstvolle 40 jährige Tätigkeit im Feuerwehr- und Rettungswesen. Ausgezeichnet mit der Einsatzmedaille in Bronze der Österreichischen Albert Schweitzer Gesellschaft. Die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Stockerau verliert mit ihm die Seele der Mannschaft, nicht zuletzt weil er sich stets auch um das leibliche Wohl der Kameraden gekümmert hat. Am 1. November 2014 ist Erich Trimmel nach langer schwerer Krankheit verstorben.



Kraftfahrausbildung/Fahrtechniklehrgang

Die Kraftfahrer bzw. Einsatzkraftfahrer der Feuerwehr mit einer Lenkerberechtigung der Führerscheinklasse B haben sich einem Fahrtechniklehrgang unterzogen. Das ÖAMTC-Technikgelände in Teesdorf bot hier hervorragende Möglichkeiten an. Ziel war es, sich mit den Fahrzeugen ausein-

anderzusetzen, zu erfahren, wie reagiert das Fahrzeug in diversen simulierten Fahrsituationen. Auch die Lenker lernten ein rechtzeitiges Reagieren auf sich ständig verändernde Fahrbahnverhältnisse, weiters Geschwindigkeiten anzupassen, und welche Maßnahmen zu setzen sind. Für die acht Feuerwehrmitglieder war es ein sehr lehrreicher Tag, man zeigte viel Engagement und auch der Spaßfaktor kam dabei nicht zu kurz.



Punschstand

der Feuerwehr Stockerau

Samstag, 29. November 2014,

Johann-Schidla-Gasse 6, Feuerwehrzentrale

17 - 21 Uhr

Samstag, 6. Dezember 2014,

Johann-Schidla-Gasse 6, Feuerwehrzentrale

17 - 21 Uhr

Samstag, 13. Dezember 2014,

Johann-Schidla-Gasse 6, Feuerwehrzentrale

17 - 21 Uhr

•Festliche Musik
•Erwachsenenpunsch
•Kinderpunsch
•Kleine Snacks

Der Reinerlös dient der Anschaffung neuer Geräte!

Rathaus OPEN AIR




Rathausplatz Stockerau

Fr. 12.06.2015

**Das „Mega Open Air“:
Die Jungen Zillertaler
& JÜRGEN DREWS Live**

JÜRGEN DREWS



300% JUZI



**DIE JUNGEN
ZILLERTALER**

Sa. 13.06.15



Live-Show

So. 14.06.15

*Das große
Vereins- & Familienfest*

mit 1. Wirtschaftsflohmarkt

Stockerauer Rathaus Open Air

Freitag, 12. Juni 2015

Das Mega Open Air - Die jungen Zillertaler & Jürgen Drews Live

Jürgen Drews



Der 1945 geborene Berliner ist am 12.06.2015 der große Stargast beim Stockerauer Rathaus Open Air. Gemeinsam mit den jungen Zillertalern wird Onkel Jürgen den Stockerauer Rathausplatz zur Partyzone erklären.

Seine Ausstrahlung basiert auf seiner Selbsteinschätzung. Denn „Onkel Jürgen“ nimmt sich selbst nicht so ernst und ist immer für einen Spaß zu haben. Nur wenige halten sich wie er über Jahrzehnte an der Spitze. Warum er? Sie spüren es bei jedem seiner Auftritte souverän, professionell, schlagfertig und unterhaltsam.

Die jungen Zillertaler

300% JUZI ... sind 3 x 100% Pole-Position bei der großen Alpen-Punk-Party! Man braucht da gar nix zu verharmlosen. Es ist wie es ist: Treten „Die jungen Zillertaler“ auf, dann brennt die Wiese, die Hütte dazu und der Gletscher schmilzt ganz ohne Klimawandel. 20 Jahre fahren die drei Freunde nun schon Volllast und nein, daran wird sich auch die nächsten zwei Jahrzehnte nichts ändern! Die 3 JUZIs – Für immer jung und gut ist es!

Karten um nur € 25,- am Kulturamt oder unter www.oeticket.com erhältlich.



Samstag, 13. Juni 2015

Best Of Music - Die Live Show mit den größten Hits der letzten Jahrzehnte

Der Stockerauer Rathausplatz ist für diese Stockerauer Eigenproduktion wohl genau das richtige eindrucksvolle Ambiente. „Best Of Music“ - Die größten Hits der letzten Jahrzehnte - in einer noch nie dargewesenen Form tänzerisch, kreativ und musikalisch dargeboten. Von StockerauerInnen für StockerauerInnen.

Zusätzlich ist auch eine Hauptrolle bei „Best Of Music“ für die Sieger des großen „Open Air Castings“ - in Kooperation mit den Bezirksblättern - reserviert.

Egal ob SängerIn oder MusikerIn...für alle musikalischen Talente gibt es die Möglichkeit, sich für das „Open Air Casting“ zu bewerben. Nähere Infos dazu erhalten sie unter www.meinbezirk.at/openair-casting



Sonntag, 14. Juni 2015

Vereins- & Familienfest mit Wirtschaftsflohmarkt

Das immer sehr beliebte Vereins- & Familienfest übersiedelt 2015 vom Stadion Alte Au auf dem Rathausplatz. In gewohnter Form präsentieren Stockerauer Vereine sich und ihr Vereinsangebot. Mit tollen Aktivstationen und Bühnenprogramm ist wieder ein tolles Fest für Jung und Alt garantiert.

1. Stockerauer Wirtschaftsflohmarkt - Zum 1. Mal in Stockerau

Parallel zum Familienfest findet am Rathausplatz das größte Open Air Outlet Shopping statt. Tolle Angebote und Schnäppchen warten auf alle Besucher. Planen sie diesen Tag zum Shoppen und Stöbern ein und lassen sie sich vom Angebot der Stockerauer Unternehmen überraschen.



Pflegeheim

Herbstfest im Seniorentageszentrum der Stadt Stockerau



Am 30. Oktober 2014 wurde zum Herbstfest ins Seniorentageszentrum der Stadt Stockerau geladen. Frau Elisabeth Zeman weckte mit den vorgetragenen Melodien so manche Erinnerung und Frau Renate Schmid zauberte mit ihren größtenteils selbst verfassten Gedanken so manches Lächeln in die Gesichter. In fröhlicher Gemeinschaft erlebten auch Bürgermeister Helmut Laab, Vizebürgermeisterin Christa Niederhammer, sowie Sozialstadträ-

tin Elfriede Eisler, Stadträtin Brigitte Buchta, Stadtrat Karl Kronberger gemeinsam mit all den anderen Gästen ein gelungenes Fest. Sie haben Interesse das Seniorentageszentrum kennenzulernen? Dann vereinbaren Sie unter der Telefonnummer 0676/88799999 einen kostenlosen Schnuppertag oder kommen Sie am 11. Dezember um 15.00 Uhr zum Weihnachtsfest. Haus der Generationen, Roter Hof 7, 1. Stock

Gedenkgottesdienst im Pflegeheim der Stadt Stockerau

Am 7. November fand, im Gedenken an die im Jahr 2014 verstorbenen Bewohner und Bewohnerinnen, ein Gedenkgottesdienst statt. Organisiert wurde der Abend von Herrn Mag. Preisinger. Zelebriert wurde diese andächtige Messe von Kaplan Iwadowski und Diakon Schölm. An der Messfeier nahmen sehr viele Angehör-

rige, Bewohner und Bewohnerinnen und ehrenamtliche Mitarbeiterinnen teil. Ein herzliches Dankeschön an Frau Zeman Elisabeth für ihren musikalischen Beitrag zur Gestaltung des Gottesdienstes.

Begrenzt ist das Leben, doch unendlich ist die Erinnerung!

Kaffeekränzchen im Advent

Wir laden Sie herzlich ein, gemeinsam Adventstimmung zu erleben. Gemütliches Beisammensein mit Liedern, Gedichten und Geschichten.

Fröhliche Gemeinschaft und besinnliches Innehalten bei duftendem Gebäck und wärmenden Getränken.

Umweltbaustelle

Jugend packt an für Orchideen und Schmetterlinge

Vom 31. Oktober bis zum 2. November war es wieder so weit: Im Rahmen der Umweltbaustelle „Von der Feenhaube zum Galgenberg“ stellten Freiwillige aus ganz Österreich ihre Kräfte in den Dienst der Natur. Organisiert von der Österreichischen Alpenvereinsjugend in Kooperation mit dem Naturschutzbund NÖ, wurden die schützenswerten Trockenrasen von Gehölzen befreit und gepflegt.

Umweltbaustellen sind „Arbeitseinsätze für Natur und Umwelt“ in ganz Österreich. Nach dem Motto „Handeln, nicht nur reden“ rücken die fleißigen HelferInnen mit Mähgeräten,



Atscheren, Heugabeln und Rechen in die Einsatzgebiete aus, um wertvolle Flächen zu pflegen. Zu den Einsatzorten zählen das Natura 2000-Gebiet am Michelsberg, das Natur-

schutzgebiet Feenhaube-Kogelsteine bei Eggenburg und das Naturdenkmal Galgenberg in der Gemeinde Wullersdorf, auch als „Blumenberg“ bekannt. Trockenrasen sind attraktive

Lebensräume, die eine Vielfalt bunter, charismatischer Tier- und Pflanzenarten beherbergen, und oft auch als Erholungsgebiete dienen. Im Weinviertel besteht wenig Bedarf für Heu und es gibt fast keine Landwirte mehr, die die Flächen beweiden. Daher fallen viele brach und verbuschen. Dabei gehen die Artenvielfalt, die Farbenpracht und der naturschutzfachliche Wert stark zurück. Der größte Wert von Pflegeeinsätzen, wie dieser Umweltbaustelle, besteht einerseits in der Bewusstseinsbildung der Jugendlichen und der lokalen Bevölkerung, und andererseits in der Erhaltung von Kleinoden.

€85* für Ihre alte Windschutzscheibe + Tankgutschein!

Reijnders DER unabhängige Autospezialist!

Windschutzscheibe für KFZ bis 3,5t. **Neue Scheiben in Erstausrüsterqualität!**

* gültig bei Kauf und Einbau einer neuen, geklebten Windschutzscheibe für KFZ bis 3,5t.

A-2003 LEITZERSDORF, Ernstbrunnerstraße 102, Tel: 02266/61685, www.reijnders.cc

Jahres-Vignette 15 X-MUSTER-X B/15
KFZ bis 3,5t

Stockerauer Fotograf unterstützt den SOMA durch Bewerbungsfotos



Der SOMA Stockerau ist nicht nur eine Möglichkeit für Menschen mit geringem Einkommen günstig einzukaufen. Als Beschäftigungsprojekt ermöglicht er Menschen, die schon längere Zeit arbeitssuchend waren, im Arbeitsleben wieder Fuß zu fassen. Fünf Personen sind derzeit bei SAM NÖ, dem Betreiber des Stockerauer Sozialmarktes angestellt. So gibt es für die MitarbeiterInnen einerseits „training on the job“ und andererseits stehen Schulungen, Workshops und Unterstützung bei der Jobsuche am Programm. Doch die Anstellung ist auf zwölf Monate begrenzt. „Da die Bewerbungsfotos mit ein Schlüssel zum Erfolg sind, war es mir wichtig, dass unsere MitarbeiterInnen Bilder in professioneller Qualität haben“, so Claudia Zwingl, die für die Vermittlung der fünf Personen in den ersten Arbeitsmarkt zuständig ist. Glücklicherweise erklärte sich der Stockerauer Fotograf Leighton Woodward, der vor kurzem sein Fotostudio in der Hauptstraße 45 eröffnete,



bereit kostenlos diese Bewerbungsbilder zu machen. „Ich helfe gerne, auch weil ich die Sozialmarkt-Idee für eine rundum gute Sache halte“, erklärt Fotograf Woodward nach dem gelungenen Foto-Shooting seine Ambition. Firmen, die unterstützen möchten und einen Arbeitsplatz zu vergeben haben, können sich gerne bei Claudia Zwingl (c.zwingl@soma-noe.at, Tel: 0676 880 44 153) melden. Aktuell werden Jobs im Bereich Regalbetreuung, Verkauf (allgemein und im Zoobereich) sowie Bürotätigkeiten gesucht. Ein vorgelagertes, für den Praktikumsbetrieb kostenfreies Praktikum über 1-2 Wochen um sich kennenzulernen ist möglich.

Hilfswerk

Rundum gut betreut



Gut betreut bis ins hohe Alter – nach diesem Motto arbeitet das Hilfswerk Stockerau seit mehr als 30 Jahren für pflegebedürftige Menschen. Rund 40 kompetente Mitarbeiter/innen aus verschiedenen Fachbereichen erleichtern pflegebedürftigen Menschen und ihren Angehörigen sowie der ganzen Familie den Alltag. Bei besonderen Herausforderungen in der Pflege unterstützen beim Hilfswerk Stockerau drei speziell weitergebildete diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegerinnen: Andrea Muth ist als Wundbeauftragte für Wundmanagement zuständig. Karin Trojan ist Ansprechpartnerin im Bereich Inkontinenz, Jasmin

Riegler ist Demenz-Beauftragte.

Kundinnen und Kunden des Hilfswerks Stockerau können die professionelle Versorgung im Rahmen einer Einsatzstunde in Anspruch nehmen. Menschen, die nicht vom Hilfswerk betreut werden, können bei einer Pflegeberatung Informationen zu diesen Themen erhalten.

Zu den Angeboten von Hilfe und Pflege daheim beim Hilfswerk Stockerau gehören neben der Hauskrankenpflege auch Heimhilfe, mobile Pflegeberatung, mobile Physiotherapie, 24-Stunden-Betreuung, Notruftelefon und Hilfswerk Menüservice sowie Produkte rund um Gesundheit, Wohlbefinden und Sicherheit.

Zusammengestellt von Dr. Gustav Hanke

Die Stockerauer Kaffeehauskultur in den 50er Jahren des vorigen Jahrhunderts

Die Geschichte, die hier erzählt werden soll, beginnt im Jahre 1952, also sieben Jahre nach Beendigung des 2. Weltkriegs, während der Besatzungszeit. Die Präsenz der russischen Soldaten war für uns ein gewohnter Anblick und es existierte noch die sogenannte Stadtpolizei, die für Ruhe und Ordnung in der Zivilbevölkerung zu sorgen hatte und ihre Dienststelle im Rathaus hatte.

Zu dieser Zeit gab es in Stockerau fünf Kaffeehäuser, mit denen sich dieser

Bericht befassen wird und damit nicht irgendwer auf die Idee kommt, dass die nachfolgende Aufzählung eine Wertung darstellt, werden die Lokale in alphabetischer Reihenfolge genannt und beschrieben:

1. Groiss (Hanke), Kochplatz 3 (Orange in der Abbildung)
2. Gruber, Hauptstraße 3 (Rot in der Abbildung)
3. Rathaus (Groiss/Latzenhofer), Josef Wolfikstraße 6 (Grün in der Abbildung)
4. Stadtcafé (Faber), Hauptstraße 20 (Blau in der Abbildung)

5. Zum goldenen Stern (Wimmer), Hauptstraße 57 (Violett in der Abbildung) Diese Darstellung zeigt, dass die Lokale, mit einer Ausnahme, entlang der Hauptstraße lagen und sich alle im Stadtzentrum befanden.

Übrigens, im selben Jahr gab es in Stockerau 29 (in Worten Neunundzwanzig!) Wirtshäuser, siehe Fußnote am Ende des Artikels, und damit war Stockerau nicht nur die größte Stadt des Weinviertels, sondern wahrscheinlich auch die Stadt mit der höchsten Dichte an Gastgewerbebetrieben!

Nun aber zurück zum eigentlichen Thema, den Kaffeehäusern und den Erwartungen, die man anno dazumal hatte, wenn man ein solches Lokal besuchte!

Vor allem natürlich guten Kaffee und unterschiedlichste alkoholische Getränke. Die nichtalkoholischen waren damals den Kindern vorbehalten und hießen Kracherln. Dann natürlich möglichst viele Zeitungen und zwar sowohl Tageszeitungen als auch den sogenannten Lesezirkel, der wöchentlich zugestellt und vor allem von den weiblichen

Café Gruber

Das Café Gruber war früher ein Wirtshaus, wurde 1918 vom Ehepaar Anna und Franz Gruber übernommen, renoviert und als gutbürgerliches Kaffeehaus geführt.

Auf Grund der persönlichen Freundschaft mit Bundeskanzler Raab auch oft als „Café Raab“ bezeichnet.

Das Café Gruber war bis zu seiner Schließung Treffpunkt der Studentenverbindung Herulia, die im Gartentrakt ihre „Bude“ eingerichtet hatte und einmal im Jahr die sogenannte „Blaue Redoute“ veranstaltete, einen der Höhepunkte der traditionellen Stockerauer Tanzveranstaltungen.

Damals vermutlich nicht besonders geschätzt, war die wunderschöne Jugendstileinrichtung dieses Lokals, für welche Sammler heute vermut-

lich viel Geld ausgeben würden.

Im Oktober 1960 schloss dieses Kaffeehaus für immer seine Pforten und es entstand zunächst eine Filiale der Creditanstalt. Nach dem Zusammenschluss der Creditanstalt mit der Bank Austria und Übersiedlung in das Stockerauer Finanzzentrum am Sparkassaplatz zog schließlich die Erste Bank in dieses Haus ein.

Teil 2



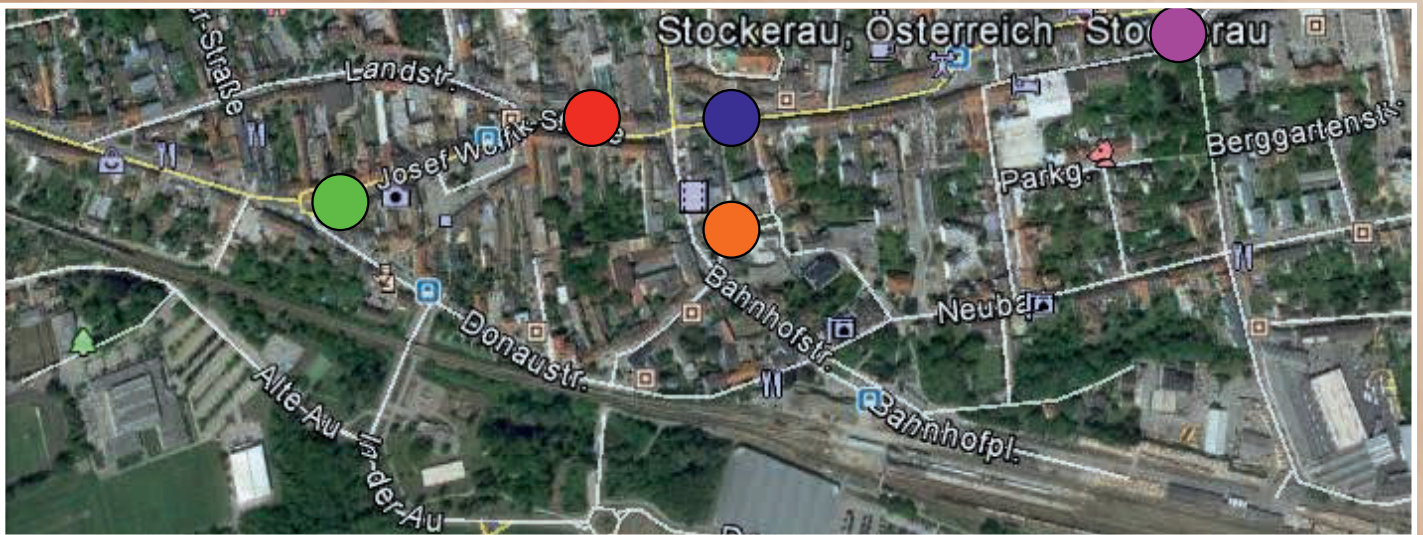
Das Ehepaar Gruber (vorne Mitte) im Kreis von Stammgästen



Blick von der Hauptstraße in die Landstraße, im Hintergrund das Krankenhaus



Ein Blick in das Lokal in Blickrichtung Hauptstraße



Gästen konsumiert wurde. Weiters Schachspiele, Spielkarten, denn das Schnapsen, Präferenzen oder Tarockieren war eine Angelegenheit

für die wirklichen Männer! Und, nicht zu vergessen, mindestens ein oder zwei Billardtische und zwar nicht Lochbillards, sondern ganz

geschlossene ohne Löcher (außer es war ein Masséstoß misslungen). 1955 kamen dann zwei neue Unterhaltungsmöglichkeiten hinzu:

Der Musikautomat (meistens ein Wurlitzer) und das Fernsehen, natürlich in Schwarz-Weiß!! Das alles war praktisch die „Grundausrüstung“.

Café Rathaus

Teil 3

Das Ehepaar Rudolf und Maria Groiss übernahm während des 2. Weltkriegs das schon erwähnte Kaffeehaus am Kochplatz von der Vorbesitzerin Franziska Salvender und führte es bis Anfang 1952. Zu diesem Zeitpunkt kaufte es das gegenüber dem Rathaus liegende Kaffeehaus der Familie Lessiak und verpachtete das bis zu dieser Zeit geführte Lokal am Kochplatz an Frau Olga Hanke. Nach dem frühen Tod von Rudolf Groiss führte Maria Groiss das Lokal als Witwenbetrieb weiter, bis 1991 – nach einer Renovierung des Lokals – ihre Tochter Elfriede in die

Fußstapfen der Mutter trat. Bis zu ihrer Pensionierung im Jahr 1997 führte sie dann das Kaffeehaus, anschließend wurde es von ihr an die Familie Beer und wieder etwas später an Herrn Dieter Pechtold vermietet, bis es endlich zur Schließung im Jahr 2011 kam.

Hier trafen sich periodisch vor allem langjährige Kartenpartien sowie Billardspieler, denen zunächst ein Brett im rechten Teil des Lokals, vom Eingang aus gesehen, zur Verfügung stand. In späteren Jahren wurde das Extrazimmer als Bil-

lardraum mit 2 Turnierbrettern eingerichtet, die gerne frequentiert wurden.

Im Jahr 2011 wurde das Lokal an den Stockerauer Billardclub vermietet.



Maria Groiss und Elfriede Latzenhofer, geb. Groiss



Rudolf Groiss



Der „Nischenbereich“, gerne von verliebten Paaren genutzt



Blick in den rechten Teil des Lokals



Sportunion

Babyunion Stockerau

Stockerauer Babys haben einen guten Start ins Leben!

Die ersten Lebensmonate sind für Babys von ganz besonderer Bedeutung. In dieser Zeit wird das Fundament für eine stabile, selbstbewusste Persönlichkeit gelegt. Seit Oktober setzt die Sportunion Stockerau die Philosophie der Babyunion durch ein umfangreiches und komplettes Angebot um. Das Fundament der Babyunion ist das **HERZ: H** wie **Harmonie**, **E** wie **Erleben**, **R** wie **Respekt** und **Z** wie **Zuneigung**. Sie orientiert sich daher bei ihren Kursen am individuellen Entwicklungsstand und den persönlichen Bedürfnissen der Babys.

Beim **Babyschwimmen** erleben die Babys im 33° warmen Wasser vielfältige



Bewegungen und Berührungen, die sich auf ihre gesamte Entwicklung positiv auswirken. Einzigartig ist der **Wasserfreiraum**, der den Babys einen geschützten Bereich bietet, um die Was-

serwelt zu erforschen. In den **Babywellness-Kursen** nehmen die Babys ihre unmittelbare Lebenswelt wahr und erleben Emotionen. Für die Mamas plant die Babyunion **Baby-Mama-Fitness-**

Kurse, in denen sie wieder zu ihrer körperlichen Fitness gelangen. Davon profitieren natürlich auch die Babys, die währenddessen stets dabei sind. Um sich auch mit anderen Institutionen zu vernetzen, die in Stockerau Programm für Babys und deren Eltern anbieten, findet zweimal im Monat ein kostenloses **Babycafe** statt.

Alle Infos zur Babyunion und zu den Kursen gibt es auf der Homepage der Sportunion Stockerau (Menüpunkt Sportangebot – Babyunion).



Am 14. November 2014 besuchte die 3c der Volksschule West mit Frau Lehrerin Stanni das Rathaus. Nach einem ausgiebigen Rundgang durch die Räumlichkeiten wurde auch Bürgermeister Helmut Laab in seinem Büro besucht und ihm viele Fragen gestellt.

Handballturnier in Stockerau

Stockerau ist von 4.-6.12.2014 Austragungsort des WM-Qualifikationsturniers der Damen für die WM 2015, die im Dezember 2015 in Dänemark stattfindet.

Die österreichische Handballnationalmannschaft der Damen hat die direkte Qualifikation für die Handball-WM 2015 knapp verpasst. Die Österreicherinnen müssen daher in ein eigenes Qualifikationsturnier und haben als Gegnerinnen Portugal, Israel und die Türkei zugelost erhalten.

Der Österreichische Handballbund hat sich um die Ausrichtung dieses Turniers beworben, den Zuschlag erhalten und diese Veranstaltung nach Stockerau vergeben. Dies ist vor allem darauf zurückzuführen, dass sich der örtliche Verein, der UHC Stockerau, bei zahlreichen Länderspielen in der Vergangenheit als guter und professioneller Partner erwiesen hat. Der UHC wird dieses Turnier in der Sporthalle „Alte Au“ durchführen. Die Gesamtkoordination hat Manfred Dimmy (ehemaliger Regionalmanager bei der Handball-Euro 2010) übernommen.

Es wird dies die größte Handballveranstaltung für Stockerau in den letzten 20 Jahren. Ein Handballevent mit 4 Nationalmannschaften und 6 Länderspielen an drei Tagen fand zuletzt 1992 bei der B-WM der Herren in Stockerau statt. Das letzte und wahrscheinlich entscheidende Gruppenspiel Österreich - Türkei am Samstag abends (6.12.2014, 18:30 Uhr) wird live in ORF Sport Plus übertragen.

Diese Veranstaltung bedeutet für den UHC Handball Stockerau, aber auch für die Stadt Stockerau eine große Herausforderung.



Bürgermeister Helmut Laab unterstützt diese Veranstaltung:

„Stockerau als Sportstadt ist stolz darauf, dass dieses Qualifikationsturnier für die Handball WM bei uns stattfindet. Stockerau kann sich

damit einer breiten internationalen Öffentlichkeit präsentieren. Dies ist nur möglich, weil der UHC Stockerau mit viel freiwilligem Einsatz der Funktionäre diese Veranstaltung erst möglich macht. Ich wünsche den teilnehmenden

Mannschaften viel Erfolg und dass es eine sportliche faire Veranstaltung wird.“

Die beste Werbung für die Stadt Stockerau und den Handball-Sport ist eine volle Halle und viele Fans, die die österreichische Nationalmannschaft anfeuern. Mit der Unterstützung des Publikums können die österreichischen Handball-Damen diese schwere Aufgabe meistern und das Ticket zur WM 2015 lösen.

HANDBALL AUSTRIA

FRAUEN WM-QUALIFIKATIONSTURNIER

WM 2015 DÄNEMARK

Sporthalle Alte Au **STOCKERAU**

4. - 6. DEZEMBER 2014

Donnerstag, 4. Dezember 2014

18h00 ● TUR - POR ●

20h15 ● AUT - ISR ●

Freitag, 5. Dezember 2014

18h00 ● AUT - POR ●

20h15 ● ISR - TUR ●

Samstag, 6. Dezember 2014

14h20 ● POR - ISR ●

18h15 ● TUR - AUT ●

ÖSTERREICH

ISRAEL

PORTUGAL

TÜRKIE

goldgas

TICKETS

1 Tagesskarte € 12,- erm. 7,-
3 Tagesskarten € 25,- erm. 15,-
Kinder bis 15 J. freier Eintritt, ermäßigt für Jugendliche, Student/innen u. Pensionist/innen

www.oehb.at

ARA **GRUPE** **SAKO** **SPORT** **UHC**

Do, 4.12.2014

18:00 Türkei – Portugal
20:15 Österreich – Israel

Fr, 5.12.2014

18:00 Österreich – Portugal
20:15 Israel – Türkei

Sa, 6.12.2014

14:20 Portugal – Israel
16:10 UHC-Meisterschaftsspiel U14 weibl
18:15 Türkei – Österreich

Preise Eintritt/Tickets:

Tagesskarte 12,- erm. 7,-
(Kinder bis 15 J. freier Eintritt, ermäßigt für Jugendliche, Student/innen u. Pensionist/innen)
3-Tagesskarte 25,- erm. 15,-

Vorverkaufsstellen: Stadtgemeinde Stockerau, Trafik Hopfeld Stockerau, Sportrestaurant Alte Au, www.oeticket.com

Fussball

Benefizturnier für Unfallopfer



Am Sonntag, 26. Oktober fand im Stadion Alte Au in Stockerau ein Unter-8-Benefizturnier für Philip Böck statt. Der 12jährige Bub hatte 2013 während eines Schulschikurses einen Schiunfall erlitten und ist seither ein Pflegefall. Der alleinerziehenden Mutter fehlt das nötige Geld. Deshalb beschloss U-8-Trainer Rudolf Paulhart zu handeln und organisierte ein Benefiz-Nachwuchsturnier

für 16 Teams aus Wien und Niederösterreich. 130 Kinder (Spieler), darunter ein Mädchenteam spielten um den Sieg, den letztlich der SV Donau für sich entscheiden konnte. Der SV Stockerau erreichte den vierten Platz. Bester Tormann wurde Elias Grabenhofer vom SV Stockerau. Die Spendeneinnahmen betrugen 2400,- Euro, die der Mutter von Philip übergeben werden konnten.

Gewichtheben

Österr. Mannschaftsmeisterschaft im Gewichtheben Finalrunde Bundesliga

Die Athleten der Stockerauer Gitti-City wurden für die Mannschaftsmeisterschaft im Sportjahr 2014 an die VÖST Linz und den SC Harland verliehen. Der Grund, keine eigene Stockerauer Mannschaft zu nominieren, war die Konzentration auf sämtliche Einzelmeisterschaften. Dieses Wochenende fand in Linz die letzte Begegnung der österreichischen Top-Mannschaften statt.

Die Finalrunde lautete VÖST Linz : SC Harland und endete mit 6:0 für den Gastgeber.

Der Stockerauer Ausnahmeathlet Philipp Forster (an VÖST Linz verliehen) enttäuschte das oberösterreichi-



Philipp Forster mit 150 kg Reißen und bei der Siegerehrung in Split beim EU - Cup

sche Publikum nicht, wurde mit seinen Kollegen von VÖST Linz österreichischer Mannschaftsmeister 2014 und stellte noch obendrein eine neue persönliche Bestleistung im Stoßen – mit 195 kg – auf.

Seine Vereinskollegen (an den SC Harland verliehen) Marcel Pöttinger, Mario Pöttinger, Philipp Bauer, Lukas Koy und Roman Steinbrecher konnten sich mit ihren St. Pöltner Kollegen des SC

Taekwondo

ÖM / Staatsmeisterschaft Poomsae 2014

Das Kunganger Power-team reiste mit einer 19köpfigen Delegation nach Innsbruck.

Bei den Staatsmeisterschaftsbewerben gibt es keine Alters- oder Graduierungsbeschränkung. Sabine Müller kämpfte mit Kreislaufproblemen wurde aber dennoch Neunte und Nina Reinsperger mit dem „Malus“ der jüngsten Teilnehmerin und als Kuppträgerin Siebente. Im Teambewerb starteten beide gemeinsam mit Erika Zimmermann von TKD Baden und wurden Vierte.

Bei den Österreichischen Meisterschaften bot Nina eine hervorragende Leistung in der Klasse Junioren weiblich und holte die Silbermedaille. Sabine wurde in ihrer Kasse Dritte. Fabian Koller, Corin-



Nina Reinsperger holte bei den Staatsmeisterschaften die Silbermedaille

na Eigl, Gerhard Reinsperger und das Paar Corinna Eigl / Marcel Gnant gewannen ihre Kategorie.

Am Ende wurde Kungang Stockerau in der Gesamtwertung (Mannschaftswertung) mit 4x Gold, 2x Silber und 3x Bronze, vierbestes Team und zweitbestes Team in der Nachwuchswertung!

Harland aber über die Silbermedaille freuen.

Somit hat die Stockerauer Gitti-City im Sportjahr 2014 zwar keine eigene Mannschaft gestellt, aber gleich sechs Athleten, welche mit der „Österreichische Staatsmeisterschaft“ Medaille einmal in Gold und fünf Mal in Silber bestückt wurden.

1. EU-Cup im Gewichtheben

Eine europäische Premiere – und gleich zwei Starter der Stockerauer Gitti-City vertraten die Farben Österreichs, Bulgarien siegte in Split vor Frankreich und Polen beim 1. EU-Cup Österreich auf Rang fünf !! Philipp Forster bester Heber des Turniers !!!

Split in Kroatien war vom 26. – 28. September 2014 erster Austragungsort des neugeschaffenen EU-Cup für Teil-

nehmer der Altersklassen U-15, U-17 und U-20. Von den 28 EU-Mitgliedsländern waren in Split zwölf am Start. Mit dabei auch der potenzielle Kandidat Bosnien.

Insgesamt nahmen 41 Athleten an diesem mit hochkarätigen Nachwuchstalenten besetzten Turnier teil. Gewertet wurde in jeder Altersklasse nach Sinclairpunkten.

In der U-15 ging der erste Gitti-City Athlet an den Start. Roman Steinbrecher wurde bei seinem ersten internationalen Einsatz mit einer soliden Leistung von 80 kg Reißen / 100 kg Stoßen ausgezeichnete Fünfter.

Das österreichische Aushängeschild im Gewichthebesport, der 20-jährige Stockerauer Philipp Forster, konnte sensationell in der Kategorie U-20 mit einer Leistung von 150 kg Reißen / 180 kg Stoßen den Sieg für Österreich buchen.

Aerobic

Bronze für Adamec bei den Austrian Open

Anfang November fand in Bad Ischl der schon traditionelle Internationale Wettkampf in der Sportaerobic, Stepp und Dance statt.

Über 200 Athleten und Athletinnen aus 11 Ländern, wie Bulgarien, Estland, Russland, Deutschland, Ungarn, Tschechien, Slowakei, Israel, Weißrussland kamen zu dieser Veranstaltung.

Vanessa Adamec aus dem Stockerauer Club Body Lounge startete in der am stärksten besetzten Kategorie U-15.

Am Finaltag zeigte sie eine tolle Kür, leider unterlief ihr



Trotz eines schweren Fehlers wurde Adamec Dritte

ein schwerer Fehler und sie wurde schließlich Dritte.

Ab jetzt läuft die Vorbereitung auf die kommende Saison, fokussiert auf die bevorstehende EM 2015.

Unsere Straßen

Deshalb heißt sie...



Prof. Ernst Jirgal

Geb.: 18. Jänner 1905 in Stockerau

Gest.: 17. August 1956 in Wien

Dir Prof.-Ernst-Jirgal-Gasse führt von der Dr. Adolf Schärf-Straße zur Franz Jonas-Straße.

Der Dichter Ernst Jirgal wurde am 18. Jänner 1905 in Stockerau geboren. Er besuchte hier die Volksschule und dann in Hollabrunn das Gymnasium. Nach der Matura machte er zahlreiche Kletter- und Auslandsfahrten in ganz Europa. Dann studierte er an der Universität Wien, die er mit dem Doktor der Philosophie abschloss. Er wurde von 1930 bis 1934 Erzieher in Wiener Neustadt und ab 1934 Gymnasialprofessor in Linz und Wien. Am 1. Jänner 1936 heiratete er Camilla Csadek. Während eines Sportlagers erkrankte er schwer und wurde in eine Lungenheilanstalt eingewiesen. Im Februar 1945 musste er noch zum Volkssturm einrücken.

Seit dem Ende des zweiten Weltkrieges war Wien sein Zuhause, wo er seine pädagogische Tätigkeit wieder aufnahm. Am 17. August 1956 verstarb er völlig unerwartet. Er erhielt 1950 den Staatspreis für Lyrik. Er schrieb Gedichte, Essays und Kritiken. Die Straßenbenennung erfolgte am 27. Juni 1970.

An den Pranger

... jene Personen, die die aufwendig verzierten und ausgehöhlten Kürbisse der Rabengruppe der Kindergruppe Kunterbunt von ihrem Platz auf den Stiegen weggenommen, am Schulweg zerstreut und dann mehrmals darauf eingetreten haben. Die Kinder, die die Kürbisse selber verziert hatten, waren deswegen sehr betrübt und traurig.

... all jene Personen, die ihre Asche in der Biotonne entsorgen, wo sie nicht hingehört. Schon mehrmals haben Tonnen gebrannt.

... all jene Person/en, die nicht im Stande sind ihre Autoreifen fachgerecht zu entsorgen.

... jene Kinder/Jugendliche/Personen, die zu Halloween eine Hausfassade in der Grünnnergasse mit rohem Ei beworfen haben, weil sie keine Süßigkeiten erhalten haben. Das ist Sachbeschädigung und kein Lausbubenstreich!



... jenen Hundebesitzer, der am Sonntag, den 2. November 2014 seinen Hund ohne Leine und Beißkorb im Blumenbeet vor der Dreifaltigkeitssäule seine Notdurft verrichten ließ und diese nicht entsorgt hat.

..... jene Mitbürger, welche die Hinterlassenschaft Ihrer Lieblinge ordnungsgemäß im "Sackerl" verstecken, dieses aber dann am Gehsteigrand entsorgen.

Diese Rubrik gibt Lesermeinungen wieder

Vor den Vorhang

... jene Ersthelfer und Mitarbeiter der Rettung und der Polizei, die einem jungen Mann, der am 10. November 2014 gegen 5.45 Uhr in der Wolfikstraße von einem LKW niedergestoßen worden war beigestanden sind. Die Mutter möchte sich auf diesem Weg sehr herzlich bedanken!

... jene Dame, die eine 88jährige Dame aus Krems, die dachte, sie sei einer Reisegruppe verloren gegangen und die nicht mehr nach Hause fand, am 15. November gegen 15 Uhr zur Polizeiinspektion Stockerau brachte. Es stellte sich heraus, dass die Dame zwar in Krems wohnhaft, aber aus dem Pflegeheim in Hollabrunn seit Mittag abgängig war. In der Folge wurde sie vom Pflegeheim abgeholt.

Diese Rubrik gibt Lesermeinungen wieder

Sterbefälle

15.10.2014 Pokorny Josef, 1946
16.10.2014 Weiß Manuela, 1957
17.10.2014 Schödl Maria, 1933
18.10.2014 Kleinbauer Friedrich, 1925
19.10.2014 Jaros Elfriede, 1933
19.10.2014 Mottl Maria, 1937
21.10.2014 Trabauer Karl, 1927
23.10.2014 Handlos Gertrude, 1928
23.10.2014 Kotrba Irene, 1928
24.10.2014 Forstner Anna, 1922
25.10.2014 Zadrazil Elfriede, 1927
25.10.2014 Lanzinger Magdalena, 1920
31.10.2014 Watzinger Karl, 1946
01.11.2014 Trimmel Erich, 1946
04.11.2014 Kral Gertrude, 1926
 09.11.2014 Streit (Kloster) Katharina, 1921
 11.11.2014 Loibl Reg.R. Josef, 1925
 11.11.2014 Weiß Johann, 1936

Ärztendienst

6./7.: Dr. Helmut Kainz, Th.-Pampichler-Str. 14, Tel. 02266/65905	24.: Dr. Johannes Küssel, Stöbergasse 17, Tel. 02266/62208, 65270
8.: Dr. Gerda Winklbauer, Am Kellern 11, Tel. 02266/67707	25.: Dr. Helmut Kainz, Th.-Pampichler-Str. 14, Tel. 02266/65905
13./14.: Dr. Johannes Küssel, Stöbergasse 17, Tel. 02266/62208, 65270	26.: Dr. Klemens Pospischil, Josef-Wolfik-Straße 23, Tel. 02266/62373
20.: Dr. Silvia Lichtenwallner, Schießstattgasse 10/2, Tel. 02266/64108	27./28.: Dr. Gerda Winklbauer, Am Kellern 11, Tel. 02266/67707
21.: Dr. Gerda Winklbauer, Am Kellern 11, Tel. 02266/67707	31.: Dr. Helmut Kainz, Th.-Pampichler-Str. 14, Tel. 02266/65905

Zahnärztendienst

6./7./8.: Dr. Alfred Zuber, Klosterneuburg, Stadtplatz 4, Tel. 02243/24384	27./28.: Dr. Ingrid Nutz, Korneuburg, Schubertstraße 8/2/2, Tel. 02262/73919
13./14.: Dr. Thomas Kienmayer, Hausleiten, Schulgasse 152, Tel. 02265/74 14	31.: Dr. Alfred Zuber, Klosterneuburg, Stadtplatz 4, Tel. 02243/24384
20./21.: Dr. Walter Neunteufel, Tulln an der Donau, Hauptplatz 22, Tel. 02272/68868	Weitere Zahnarzt-Notdienste für Niederösterreich: http://noezz.at/kammer/aktuellenotdienste.htm
24./25./26.: Dr. Ulrich Czink, Hollabrunn, Bahnstraße 11, Tel. 02952/2196	

Eheschließungen

17.10.2014, Živkovic Sany und Antonic Zorica, beide 1100 Wien
18.10.2014, Becirovic Arnel, Tuzla, Bosnien und Herzegowina und Selimbašić B.A. Mirela, 2100 Korneuburg
24.10.2014, Paljuši Dragan und Merino Delgado Magdalena, beide 2000 Stockerau

Ehrungen

90. Geburtstag, Herr Ing. Hardo Eder, wh. in 2000 Stockerau
90. Geburtstag, Frau Johanna Weissenböck, wh. in 2000 Stockerau
95. Geburtstag, Frau Cäcilia Gutmann (Schwester Emila), wh. in 2000 Stockerau
95. Geburtstag, Frau Walpurga Pisk, wh. in 2000 Stockerau
95. Geburtstag, Frau Barbara Renneckl, wh. in 2000 Stockerau
Goldene Hochzeit, Fam. Ingeborg u. Franz Artner, wh. in 2000 Stockerau
Goldene Hochzeit, Fam. Maria u. Horst Geisler, wh. in 2000 Stockerau
Steinerne Hochzeit, Fam. Gisela u. Franz Winter, wh. in 2000 Stockerau

Geburten

14.10.14, Heinzmann Anna, Josef von Schweickhardt-Str. 22
17.10.14, Manhart Denise, Weineckgasse 45
26.10.14, Heyny Kara, Dr. Emmerich Czermak Straße
05.10.14, Schuster Clara, Franz Czak-Gasse 4
27.10.14, Müller Maximilian, Dr. Fuchsgasse 4/1/5

Tierärztendienst

VR. Dr. Gerda Ruso
 Parkgasse 11, jedes Wochenende Notdienst:
 Tel. 02266/62268

Mag. Martin Ruso
 Th.-Pampichler-Str. 38,
 jeden Samstag Ordination von 9-11 Uhr,
 tägliche Erreichbarkeit von 0-24 Uhr unter der
 Notfallnummer: 0676/7239113

Apothekendienst

Bereitschaftsdienstwechsel: Montag 8 Uhr	15.-22.: Löwen-Apotheke, Ed.-Rösch-Straße 48
1.-8.: Zum göttlichen Heiland, Josef-Wolfik-Str. 2	22.-29.: Zum göttlichen Heiland, Josef-Wolfik-Str. 2
8.-15.: Apotheke Schaumann, Hauptstraße 26	29.-31.: Apotheke Schaumann, Hauptstraße 26



Zahlreiche Gratulanten stellten sich zur „ Goldenen Hochzeit“ von Fam. Ingeborg u. Johann Artner ein



Die besten Glückwünsche für Hrn. Ing. Hardo Eder anl. seines „90. Geburtstages“



Herr Karl Gorschek feierte seinen „95. Geburtstag“



Das Fest der „Goldenen Hochzeit“ feierte Fam. Gertraud u. Bernhard Kandler

schnell. sauber. zuverlässig.

E B E R M A N N
KOMMUNALDIENSTLEISTUNGEN KG
 Kehrarbeiten • Lohndrusch • Winterdienst
 Telefon: 0664 / 3204042 office@ebermann.co.at

stockerau kultur **Bezirksblätter**

präsentieren

fast ALLES 20 Jahre DIE STOCKERAUER
 • Zugaben
Das Jubiläumskonzert

Sonntag, 14. Dez. 2014
 Z - 2000 / Lenausaal - 17.00 Uhr

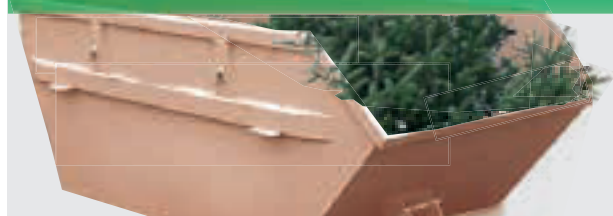
Vorverkauf:
 Erwachsene EUR 25,-
 Familienkarte EUR 8,-
 Jugendliche EUR 15,-

Abendkasse:
 Erwachsene EUR 12,-
 Familienkarte EUR 15,-
 Jugendliche EUR 10,-

Vorverkauf im Kulturamt/ Rathaus, Tel. 02266/67 888 1

Unter allen Vorverkaufskarten verlosen wir ein exklusives „PIZZA DINNER“ in der Pizzeria Castello - Fam. Hörmann, Holdhausgasse 17, 2000 Stockerau!

Zu den bereits vorhandenen Grüncontainern werden für die Sammlung von Christbäumen zusätzliche Container vom 29. 12. 2014 bis 12. 1. 2015 aufgestellt.



Schaumannngasse 3
 Schaumannngasse/Ecke Hofrat-Mayer-Gasse
 Gerhart-Hauptmann-Straße
 Johann-Brunner-Gasse (in der Wohnungsanlage)
 Dr.-Fuchs-Gasse/Ecke Dr.-Emmerich-Czermak-Straße
 Senninger Straße (bei Czettel-Hof)
 Johann-Schidla-Gasse (bei der FF-Zentrale)
 Bertha-von-Suttner-Straße (bei Glascontainer)

Servicedienste

AMTSSTUNDEN IM RATHAUS

Montag: 7-12 Uhr und von 12.45-16.30 Uhr, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag: 7-12 Uhr und von 12.45-15.30 Uhr, Freitag: 7-12 Uhr

BÜRGERMEISTER-SPRECHSTUNDEN

Dienstag: 16-17 Uhr, Freitag: 9-10 Uhr. Telefonische Voranmeldung erbeten unter 02266/695-1201 oder 1202

STÄDTISCHE BÜCHEREI, INTERNET-SURFEN

Eduard-Rösch-Straße 1 (Niembschhof – 1. Hof rechts), Tel. 02266/72 779
Öffnungszeiten: Mo und Fr: 15-18 Uhr, Mi: 8-19 Uhr

STÄDTISCHER BAUHOF

Pflanzsteig 1, 02266/627 77 oder 695-3110
Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag von 7 bis 12 Uhr und von 12.45 bis 16 Uhr, Freitag von 7 bis 11 Uhr

MÜLLSAMMELPLÄTZE

Bauhof: Montag bis Freitag: 13-17 Uhr, Samstag: 8-14 Uhr

Erholungszentrum:

Montag bis Freitag: 13-17 Uhr, Samstag: 8-14 Uhr

Deponie: Montag bis Donnerstag: 7-12 und 12.45-16 Uhr, Freitag: 7-11 Uhr

STÄDTISCHE GÄRTNEREI

Pflanzsteig 1,
Tel.: 02266/ 62777 DW 17
E-mail: gaertnerei@stockerau.gv.at.
Öffnungszeiten:
Mo bis Do von 7.30 bis 11.30 Uhr und von 13.00 bis 15.30 Uhr,
Fr von 7.30 bis 10.30 Uhr.
Da die Gärtnerei nicht ständig besetzt ist, bitten wir vorher um einen Anruf.

STÄDTISCHE ELEKTROABTEILUNG

Meldungen über defekte Straßenlampen während der Amtsstunden an Hr. Ehn unter der
Tel.Nr. 0664/9110646 oder per
E-Mail: a.ehn@stockerau.gv.at

JOURNOLDIENST STADTGEMEINDE

Städtische Kläranlage / Städtisches Wasserwerk / Elekrounternehmen Stadtgemeinde / Städtische Bestattung – alle erreichbar über die Feuerwehrzentrale: Tel. 641 80

HALLENBAD / WELLNESSOASE

Hallenbad: Montag: geschlossen, Dienstag bis Samstag: 8 bis 21 Uhr, Sonntag und Feiertag: 9 bis 19 Uhr

Wellnessoase:	Damen	Herren	Gemischt
Montag:	-	-	-
Dienstag:	-	-	13 bis 21 Uhr
Mittwoch:	13 bis 17 Uhr	-	17 bis 21 Uhr
Donnerstag:	-	-	13 bis 21 Uhr
Freitag:	-	-	13 bis 21 Uhr
Samstag:	-	-	9 bis 21 Uhr
Sonntag:	-	-	9 bis 19 Uhr
Feiertag:	-	-	9 bis 19 Uhr

STÄDTISCHES PFLEGEHEIM,

Landstraße 16. Information und Beratung von Mo – Fr von 8-14 Uhr. Telefonische Voranmeldung erbeten unter 02266/695-3900.
Pflegedienstleitung: E. Grna
E-Mail: e.grna@stockerau.gv.at

SENIOREN-TAGESZENTRUM

der Stadt Stockerau
Haus der Generationen, Roter Hof 7
Beratung: Mo – Fr von 8 – 16 Uhr
Telefonnummer: 02266/695 3934
Ansprechperson: DGKS Ilse Scheucher
E-Mail: tageszentrum@stockerau.gv.at

BESTATTUNG STOCKERAU

Josef-Wolfik-Straße 1, jederzeit erreichbar unter der Telefonnummer 02266/695-2400, persönlich erreichen Sie uns Mo von 7-12 Uhr und 12.45-16.30 Uhr, Di – Do von 7-12 Uhr und 12.45-15.30 Uhr, Fr von 7-12 Uhr, www.bestattung-stockerau.at

ERHOLUNGSZENTRUM

Pestalozzigasse 1a,
Telefon: 02266/62995, Öffnungszeiten:
Montag, Samstag, Sonntag von 9-19.30 Uhr, Dienstag bis Freitag von 9-20 Uhr

SPORTZENTRUM „ALTE AU“

Tel. 02266/65300,
Öffnungszeiten: Montag bis Sonntag 6-23 Uhr

MUSIKSCHULE DER STADTGEM. STOCKERAU

Judithastraße 5, 02266/632 22,
Sprechstunde des Direktors:
Montag von 16.30-18.30 Uhr

KIG - Kommunale Immobilien Liegenschaftsverwaltungs- und Verwertungsgesellschaft m.b.H. Stockerau

Rathausplatz 15, Telefon 02266/71638, Fax: 02266/71655, office@kig-stockerau.at
Öffnungszeiten: Mo - Do: 7.30 – 16.30, Fr: 7.30 – 12 Uhr

BEZIRKSHAUPTMANNSCHAFT KORNEUBURG

(Aussenstelle Stockerau) Rathaus, 02266/62591, Parteienverkehr: Montag bis Freitag: 8-12.30 Uhr, Dienstag: 15-19 Uhr

GEBÖS SPRECHSTUNDE

Rathaus/kleiner Sitzungssaal, 16-17 Uhr, Dezember kein Termin

GEBIETSKRANKENKASSE SERVICESTELLE

Stockerau, Parkgasse 17, Dienststunden: Mo-Do 7.30-14.30 Uhr, Fr 7.30-12 Uhr, Servicenummer: 050899-6100

KAMMER FÜR ARBEITER UND ANGESTELLTE STOCKERAU

Bahnhofplatz 9, 02262/72404
Parteienverkehr: Di 10.30 bis 12 Uhr, Do 14 bis 16 Uhr

PENSIONSVERSICHERUNGSANSTALT FÜR ARBEITER + ANGESTELLTE:

Auskunft und Beratung: dienstags von 12 - 14.30 Uhr, donnerstags von 8 - 11.30 Uhr und von 12.30-14 Uhr, NÖGKK Bezirksstelle, Bankmannring 22, Korneuburg

ERSTE NOTARIELLE AUSKUNFT / KOSTENLOS

Rathaus/neben dem Meldeamt, o. Voranmeldung, 16.30-18 Uhr, Termin: 15. Dezember 2014

ERSTE ANWALTliche AUSKUNFT / KOSTENLOS Rathaus/neben dem Meldeamt, o. Voranmeldung, 9-11 Uhr, Termin: 6. Dezember – Dr. Reinhard Kolarz

PRO-GE – DIE PRODUKTIONS-GEWERKSCHAFT
Sprechstunden 9-11 Uhr, nächster Termin: 5. Dezember 2014, weitere Termine sind in den Schaukästen für Pensionisten bzw. im Pensionisten-Heim ersichtlich

HOSPIZ-SPRECHSTUNDEN FÜR TRAUERENDE, SCHWERKRANKE UND ANGEHÖRIGE, jeden Mittwoch von 9-12 Uhr im Pfarrzentrum

WIRTSCHAFTSKAMMER STOCKERAU
Am Neubau 1-3, 02266/ 62220
Mo-Fr von 7.30 bis 16 Uhr

KRIEGSOPFER- u. BEHINDERTENVERBAND/
Rathaus/neben dem Meldeamt, o. Voranmeldung, 15-16 Uhr, Termin: 4. Dezember 2014

LANDESKLINIKUM STOCKERAU
Landstraße 18, Tel.: 02266/9004-0, www.stockerau.lknoe.at,
E-Mail: office@stockerau.lknoe.at

HILFSWERK
Wir unterstützen Sie im Alltag ... Hilfe und Pflege daheim - Mobile Gesundheits- und Sozialdienste, Kinder, Jugend und Familie - Kinderbetreuung durch Tagesmütter, Schülerhort, Nachhilfe, Lernbegleitung. Wir sind für Sie da von Mo - Fr von 8 - 16 Uhr, Tel.: 02266/61 370

NÖ VOLKSHILFE
Unsere Service-Nummer 0676 8 676 + Ihre persönliche Postleitzahl! ... und rund um die Uhr steht Ihnen jemand zur Verfügung u. berät Sie gerne!

PFARRCARITAS
Sprechstunde ist jeden Dienstag von 9 – 10 Uhr im Pfarrzentrum. Tel. 0664/88680546 oder 02266/62771

JAK! / MOBILE JUGENDARBEIT
Beratung, Begleitung und Unterstützung von Jugendlichen und jungen Erwachsenen zwischen 12 und 23 Jahren. JAK! Arbeitet vertraulich, kostenlos und anonym. Öffnungszeit: Di von 17-19.30 Uhr, Klesheimstraße 1/2, Stockerau, Info: 0699/17148464, 0699/10991864

FRAUEN FÜR FRAUEN
Frauenberatungs- u. Bildungszentrum
Beratung und Information bei psychischen, sozialen und rechtlichen Anliegen. Beratung und Training für Arbeit und Beruf. Eduard-Rösch-Straße 56, Tel. 02266/65399. Öffnungszeit: Dienstag 15.00 bis 17.00 Uhr, Termine nach Vereinbarung

OPM – BERATUNG ZU PERSPEKTIVEN UND ARBEIT
Kostenlose Beratung und Information bei Fragen zum Thema Arbeit und Beruf sowie Unterstützung bei der Arbeitssuche und individuellen Problemstellungen. Neubau 6/2, Stockerau
Terminvereinbarung unter: 02266/63063 oder per Mail: office@opm.or.at, www.opm.or.at

KINDERGRUPPE KUNTERBUNT
Tagesbetreuungseinrichtung für Klein- und Schulkinder, Manhartstraße 50, Öffnungszeiten: Mo-Do von 7-18 Uhr, Fr von 7-16 Uhr, Info: Tel. 0680/5555004, www.kunterbunt-stockerau.com

KINDERGARTEN UND SOZIALES – SPRECHSTUNDE:
Rathaus/neben dem Meldeamt, 16-17 Uhr, Termin: 9. Dezember 2014

IBI - INSTITUT ZUR BERUFLICHEN INTEGRATION
Kostenlose Beratung für Jugendliche und Erwachsene mit psychischen und neurologischen Problemen am Arbeitsplatz und bei der Arbeitssuche. Austrasse 9, Tel: 02266/71481, www.psz.co.at/ibi

SUCHTBERATUNG STOCKERAU
Kostenlose Beratung für Jugendliche und Erwachsene sowie deren Angehörige bei Suchtfragen. Kochplatz 7-9, 2000 Stockerau, Tel.: 02266/63914-400, www.psz.co.at

PSYCHOSOZIALER DIENST
Kostenlose Beratung für Menschen mit psychischen Problemen und Erkrankungen und deren Angehörige. Kochplatz 7-9, 2000 Stockerau, Tel.: 02266/63914-100, www.psz.co.at

STOXI – ANRUF-SAMMELTAXI STOCKERAU

Montag bis Freitag von 6 - 22 Uhr, Samstag von 8 - 17 Uhr, Tel.: 0810 810 278

FUNDE

Im Zeitraum von 17.10.-14.11.2014 wurden folgende Gegenstände gefunden:

2 Ausweise, Elektronik /EDV-Gerät, 1 Fahrrad, 3 Schlüssel

Auskunft: Fundamt/Meldeamt, Josef-Wolfik-Straße 1, Tel.: 02266/695-2301 oder 2302

BUCHEN SIE EIN INSERTAT IN DIESER ZEITUNG!

Sie erreichen Sie ca. 9.000 Haushalte in Stockerau und Umgebung.
Nähere Informationen unter: Stadtgemeinde Stockerau
Patrick Lipnik
02266 / 695-1803,
Dr. Maria Andrea Riedler
02266 / 695-1200, m.riedler@stockerau.gv.at

NOTRUF

Euro-Notruf	Tel. 112
Feuerwehr	Tel. 122
Freiwillige Feuerwehr, Johann-Schidla-Gasse 6	Tel. 641 80
Rettung	Tel. 144
Rotes Kreuz, Landstraße 20	Tel. 622 44
Ärzenotruf	Tel. 141
Polizei	Tel. 133
Polizei Stockerau, Donaustraße 3	Tel. 059 133–3249
Strom	Tel. 658 30
Gas	Tel. 128
Wasser	Tel. 0664 / 313 65 76
ARBÖ Notruf	Tel. 123
ARBÖ Stützpunkt Stockerau	Tel. 050123/2318

SCHLÜSSELDIENST - NOTRUF

Tel: 0800/28 37 73 von 0 bis 24 Uhr

STOCKERAU IM ADVENT

STADT der Engel

AB
21. NOV

VIelfalt
& MEHR

21. NOV
Laternenumzug

28. NOV
Eröffnung
des Stockerauer Advents

29. NOV
Kinderschminken
„Engerl & Bengel“

PERCHTENLAUF
PERCHTENCLUBBING

1. DEZ
Das 1. Fenster geht auf!

ADVENTMARKT SPARKASSAPLATZ

Ab 21.11. Fr., Sa. & So., am Mo., 8.12. und Fr., 19.12. bis
Di., 23.12. von 14^h bis 20^h. Mi., 24.12. von 10^h bis 14^h!

**NEU: 5ER
GUTSCHEINE!**



ADVENTBÜHNE SPARKASSAPLATZ

5. DEZ
Marcel & Laura

6. DEZ
Die Stockerauer
„NEW EDITION“

7. DEZ
Holgi Windt

14. DEZ
Der Kasperl kommt!

21. DEZ
Russbacher
Bläser-Ensemble

24. DEZ
Franz Rotter
Einstimmung auf das Christkind
Friedenslicht
Engel bringen das Friedenslicht

präsentiert von:

WISTO
WIRTSCHAFT STOCKERAU



www.STADTderENGEL.at

Stadtmarketing Stockerau 